

Auktionshaus Quentin



Gemälde - Aquarelle - Zeichnungen - Druckgraphik
Dekorative Graphik - Plastik - Porzellan - Fayence - Silber
Glas - Möbel - Asiatika - Kunstgewerbe - Schmuck

Auktion 52
25. Oktober 2025
Beginn 11.00 Uhr

Vorbesichtigung

17./18. Oktober u.
20. - 23. Oktober

11.00 Uhr - 18.00 Uhr

In den Räumen des
Auktionshaus Quentin GmbH
Rankestraße 24
D - 10789 Berlin
Tel.: 030 / 210 183 72
Fax: 030 / 210 183 70
info@auktionshausquentin.de
www.auktionshausquentin.de

Versteigerungsbedingungen

Mit der persönlichen, schriftlichen, telefonischen oder Internet - Teilnahme an der Auktion, dem Nach- und Freihandverkauf werden folgende Bedingungen anerkannt:

1. Die Versteigerung erfolgt freiwillig. Sie wird von der Firma Auktionshaus Quentin Gesellschaft zur Organisation von Auktionen und Kunsthandel mbH im fremden Namen für fremde Rechnung durchgeführt.

Der Versteigerer handelt im Namen und für Rechnung des Auktionshauses Quentin.

2. Der Aufruf beginnt in der Regel bei 2/3 des im Katalog genannten Schätzpreises. Gesteigert wird um ca. 10 Prozent. Ein erklärtes Gebot bleibt bis zum Abschluß der Versteigerung über den betreffenden Gegenstand wirksam. Der Zuschlag wird erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf des letzten Gebotes kein weiteres Gebot erfolgt und der vom Einlieferer vorgegebene Mindestpreis erreicht ist. Erfolgt ein Zuschlag unter Vorbehalt, so ist der Bieter drei Wochen an sein Gebot gebunden. Wird ein Vorbehalt durch den Einlieferer nicht genehmigt oder bietet jemand den Mindestpreis, kann das Lot ohne Rückfrage bei dem Bieter des Vorbehaltes an einen Bieter, der den Mindestpreis bietet, abgegeben werden.

Der Versteigerer kann ein Gebot ablehnen; in diesem Fall bleibt das zuvor abgegebene Gebot verbindlich. Geben mehrere Bieter ein gleich hohes Gebot ab, so entscheidet das Eingangsdatum oder Los. Bei Uneinigkeit über den Zuschlag kann der Versteigerer nach seinem freien Ermessen den Zuschlag einem bestimmten Bieter erteilen oder die Sache neu ausbieten. Das vorangegangene Gebot ist damit ungültig. Persönlich anwesende, dem Auktionshaus unbekannt Bieter, werden gebeten sich unter Vorlage ihres Personaldokumentes zu legitimieren und gegebenenfalls zur Sicherheit eine Bankauskunft oder andere Garantien zu leisten. Die Annahmepflicht eines Gebotes besteht jedoch grundsätzlich nicht.

3. Kann ein Bieter nicht persönlich an der Versteigerung teilnehmen, so hat er die Möglichkeit des schriftlichen Gebotes, das er unmittelbar dem Versteigerer zu übergeben hat. Mit der Abgabe des schriftlichen Gebotes erkennt der Bieter die Versteigerungsbedingungen des Auktionshauses Quentin an. Sie gelten als in der Versteigerung bereits abgegebene Gebote und sind als Kaufvertrag bindend. Die Bestimmungen über Fernabsatzverträge (§§ 312 b - d BGB) finden keine Anwendung. Telefonisches Bieten ist in der Regel erst ab **Schätzpreis 300.- EUR** möglich und muß 24 Stunden vor der Auktion durch schriftliche Bestätigung mit dem Versteigerer abgeklärt werden. Das telefonische Bieten bedeutet automatisch das Bieten des **LIMITS**.

Auch hier gelten die entsprechenden Versteigerungsbedingungen des Auktionshauses Quentin. Weder das Auktionshaus Quentin noch der Versteigerer haftet für das Zustandekommen einer telefonischen oder einer Internetverbindung. Der Telefonauftrag gilt als **Limitgebot**. Der Versteigerer kann Katalognummern zusammenziehen, die Reihenfolge verändern oder Katalognummern zurückziehen.

4. Mit dem Zuschlag kommt ein Kaufvertrag zustande, der zur Zahlung und Abnahme verpflichtet. Der Betrag ist in **EUR** zu entrichten. **Grundlage ist die 5. EU- Geldwäscherichtlinie**. Das Eigentum geht erst mit Zahlung des Kaufpreises auf den Käufer über. Mit der Übergabe des Kaufobjektes gehen alle Risiken, insbesondere die Gefahr des zufälligen Unterganges und der zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsgegenstandes, auf den Erwerber über.

Das Auktionshaus Quentin versichert auf eigene Kosten das Versteigerungsgut in Höhe des Kaufpreises zu Gunsten des Käufers bis zum Eintritt des Verzuges.

Auf den Zuschlag ist ein Aufgeld von 25 % zu entrichten, in dem die Mehrwertsteuer enthalten ist (Differenzbesteuerung, § 25a UstG.). Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen bedürfen der Nachprüfung. Irrtum vorbehalten.

5. Der Käufer kommt 14 Tage nach Rechnungsdatum in Verzug. Befindet sich der Käufer im Verzug, so hat er Verzugszinsen in Höhe von 1 % je angefangenem Monat zu leisten. Zwei Monate nach Fälligkeit hat das Auktionshaus Quentin das Recht, anstelle der gesetzlichen Rechte (Rücktritt vom Kaufvertrag) auch weiterhin Erfüllung zu verlangen. Das Auktionshaus kann auch den Gegenstand in der nächsten Auktion neu ausbieten. Anspruch auf einen eventuellen Mehrerlös hat der vorherige Käufer nicht. Mit dem Zuschlag erlöschen seine Rechte auf den Gegenstand, nicht aber Schadensansprüche des Auktionshauses Quentin bei einem Mindererlös. Das Auktionshaus Quentin hat das Recht, ihn von weiteren Geboten in der Versteigerung auszuschließen und Namen und Adresse zu Sperrzwecken an andere Auktionshäuser weiterzugeben. Das Auktionshaus Quentin ist ermächtigt, die Rechte des Einlieferers aus und im Zusammenhang mit dem Kaufvertrag im eigenem Namen geltend zu machen. Der Käufer hat seinen erworbenen Gegenstand nach vollständiger Bezahlung seiner Verbindlichkeiten innerhalb von 14 Tagen abzuholen. Kommt er seiner Verpflichtung zur Abnahme trotz Mahnung (Fristsetzung) nicht nach, so hat das Auktionshaus Quentin das Recht, den entsprechenden Gegenstand auf Kosten des Erwerbers in ein kostenpflichtiges Lager einzulagern.

6. Die Katalogbeschreibungen werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Sie sind keine Garantien im Rechtssinne. Alle zur Versteigerung kommenden Objekte können während der Vorbesichtigung besichtigt und geprüft werden. Sie sind gebraucht und werden in dem Zustand versteigert, in dem sie sich zum Zeitpunkt der Versteigerung befinden. Mängel werden in den Katalogbeschreibungen nur erwähnt, wenn sie den optischen Gesamteindruck der Arbeiten beeinträchtigen. Das Auktionshaus Quentin haftet nicht für offene u. versteckte Mängel sowie für Zuschreibungen. Umgehend vom Käufer vorgetragene und begründete Mängel werden innerhalb von 12 Monaten an den Einlieferer der bemängelten Sache weitergeleitet, soweit es dem Auktionshaus

Quentin aus tatsächlichen Gründen möglich ist, den Einlieferer noch zu erreichen. Das Auktionshaus Quentin behält sich vor, Katalogangaben über die zu versteigernden Gegenstände zu berichtigen. Die Berichtigung erfolgt durch schriftlichen Aushang am Ort der Versteigerung oder durch mündliche Bekanntgabe vor der Auktion durch den Versteigerer. Abbildungen dienen nur der Orientierung für den Käufer und sind weder für den Zustand des Gegenstandes noch für dessen Eigenschaften (Farben) maßgeblich. Soweit sich aus den Versteigerungsbedingungen nichts anderes ergibt, sind Schadensersatzansprüche des Käufers gegen den Versteigerer, dem Auktionshaus Quentin, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Mitarbeiter im Zusammenhang mit der Versteigerung oder dem Abschluß, der Durchführung des Kaufvertrages oder sonstigen Rechtsgründen ausgeschlossen. Dies gilt nicht bei Schäden durch vorsätzliches, grob fahrlässiges Verhalten.

7. Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist Berlin. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf findet keine Anwendung. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so bleiben die anderen davon unberührt und behalten ihre Gültigkeit. (Salvatorische Klausel)

8. Der Versand wird gegen Vorabrechnung und in Ausnahmefällen gegen Nachnahme des Rechnungsbetrages ausgeführt. Jeder Versand erfolgt ausnahmslos nur auf schriftliche Anweisung, Kosten und Gefahr des Käufers.

9. Bieternummern werden vor der Auktion sowie während der gesamten Vorbesichtigung ausgegeben. Der Bieter haftet für die mißbräuchliche Verwendung seiner Bieternummer.

Auktionshaus Quentin GmbH, AG. Berlin Charlottenburg, HRB B 79638

Die angegebenen Preise sind unverbindliche Schätzpreise.

Öffentlich bestellter und vereidigter Versteigerer für Kunst und Antiquitäten Niklas Quentin

Geschäftsführerin Ulrike Götz

Technische Betreuung Christian Günther-Eggers, www.kunst-und-kultur.de

Druck Druckhaus Sportflieger

Inhaltsverzeichnis

Gemälde	001 - 088
Aquarelle - Zeichnungen	089 - 128
Druckgraphik	129 - 174
Plastik - Skulptur	175 - 201
Porzellan - Fayence	202 - 241
Silber	242 - 261
Glas	262 - 263
Möbel	264 - 285
Asiatika	286 - 309
Schmuck	310 - 366



Gemälde

1 **Bayerlein, Fritz** (1872 Bamberg - 1955 ebd.)

Die Vogelsburg am Main. Öl auf Malkarton. 50 x 69 cm. Rechts unten signiert sowie rückseitig bezeichnet. Rückseitig auf altem Papieretikett "Ständige Kunst-Ausstellung der Münchner Künstler-Genossenschaft im Gebäude des alten Nationalmuseums". Gerahmt. (992-16)

600.- / 900.- EUR

2 **Berkes, Antal** (1874 Budapest - 1938 ebd.)

Straßenszene, wohl Budapest. Öl auf Malkarton. 40 x 56,5 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. (1029-1)

700.- / 1.000.- EUR





3 Bracht, Eugen
(1842 Morges - 1921 Darmstadt)

Sonnenbeschienene Gebirgspartie. Um 1885.
Öl auf Leinwand. 49,5 x 77,5 cm. Rückseitig
auf dem Keilrahmen von alter Hand mit
Bleistift betitelt "Felsen am Wald (grün)" sowie
mit dem Nachlassstempel des Künstlers
versehen. Gerahmt. - Ende der 1880 Jahre
beschäftigte sich der Künstler mit den neuen
Kunstströmungen. Er wandte sich hin zur
Freiluftmalerei und hellte seine Palette auf.
(1001-1)

2.000.- / 3.000.- EUR



4 Breil, Bruno
(1888 Königsdorf b. Marienburg -
1958 tätig in Berlin)

Bildnis eines lesenden Mädchens. Um 1930.
 Öl auf Leinwand. 60 x 51 cm. Rechts oben
 signiert. Gerahmt. Drei hinterlegte Stellen.
 (1015-2)

1.000.- / 1.500.- EUR



5 Brenninger, Georg
(1909 Velden - 1988 München)

Kniender weiblicher Akt. Öl auf Leinwand.
 60,5 x 50,2 cm. Rechts unten signiert. Kleines
 Loch durch Nagelaufhängung im oberen
 Haaransatz. Gerahmt. (1048-1)

400.- / 600.- EUR

**6 Burghard, Mathilde
(1853 Hannover, tätig in
Düsseldorf)**

Stilleben mit Rosen, Trauben, Apfel und Weinblättern. Um 1913. Öl auf Leinwand. 50 x 34,5 cm. Links oben signiert. Gerahmt. - B. war von Beginn an Mitglied des 1911 gegründeten Vereins Düsseldorfer Künstlerinnen e.V. 1913 verliert sich ihre Spur. - Kl. Retuschen. (992-22)

300.- / 450.- EUR



**7 Cavael, Rolf
(1898 Königsberg - 1979
München)**

Ohne Titel. 1958. Öl auf Papier auf Leinwand. 35 x 50 cm. Rechts unten monogrammiert sowie rückseitig datiert. In Künstlerleiste gerahmt. (992-17)

800.- / 1.200.- EUR





- 8 Frey-Mooock, Adolf**
 (1881 Jona, Kanton St. Gallen -
 1954 Steinebrunn o. Affeltrangen,
 Kanton Thurgau)

Mythologische Szene mit einem Kentauer und einem Bogenschützen. Öl auf Malkarton. 32 x 25,5 cm. Links unten signiert. Gerahmt. (992-15)

500.- / 750.- EUR

- 9 Genremaler, 1. Hälfte 19. Jh.**

Preussischer Kürassier bei der Rast, eine Pfeife rauchend. Schimmel und Brauner, geschmückt mit dem Adlerorden. Öl auf Leinwand, eine große hinterlegte Stelle, ungereinigt, leichter Restaurierungsbedarf. 44 x 51,5 cm. Gerahmt. (1010-6)

1.000.- / 1.500.- EUR



10 Geßner, Robert
(1889 Venedig - 1973 Born a. Darß)

Blick auf den Berliner Dom und die Kolonnaden des Alten Museums im Lustgarten, von der Alten Nationalgalerie aus gesehen. 1942. Öl auf Leinwand. 61 x 58 cm. Rechts unten signiert und datiert. Gerahmt. - Nach einem Bombenangriff 1943 verlor der Künstler seine Wohnung in Berlin und sein gesamtes Werk. Gemälde vor dieser Zeit sind daher selten. (1044-1)

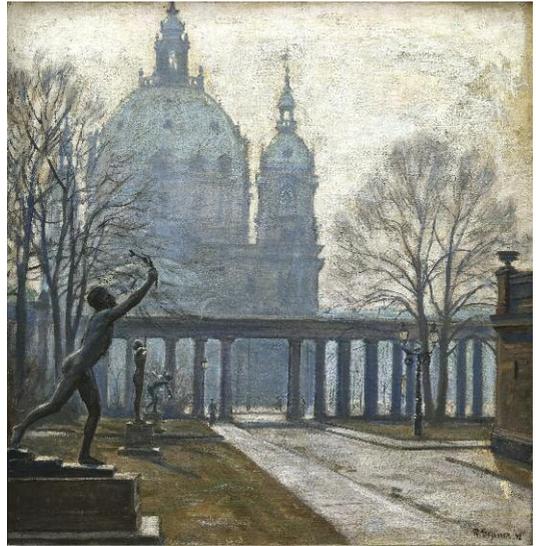
500.- / 750.- EUR

11 Seite 10

12 Graf, Gerhard
(1883 Berlin - 1958 Stockholm)

Berlin: Die Waisenbrücke. Um 1920. Öl auf Leinwand. 50 x 60 cm. Rechts unten signiert. Auf dem Keilrahmen betitelt. Gerahmt. - Die Waisenbrücke verband die südlich der Spree gelegene Wallstraße mit der nördlich der Spree gelegenen heutigen Littenstraße, vormals Neue Friedrichstraße. (990-1)

800.- / 1.200.- EUR





**11 Götz, Carl Theodor von
(1826 Litschen - 1892 Dresden)**

Zwei wohl sächsische Infanteriesoldaten, Spähtrupp, in weiter Mittelgebirgslandschaft. 1847. Öl auf Leinwand, Rand doubliert. 81 x 62,5 cm. Rechts unten signiert v. Götz pinx. und datiert. Gerahmt. Zwei hinterlegte Stellen. (1020-1)

1.600.- / 2.400.- EUR



**13 Griffier, Jan I.
(1645 Amsterdam - 1718 London)
zugeschr.**

Bewaldete, bergige Landschaft mit Figurenstaffage. Öl auf Holz. 41,5 x 46 cm. Gerahmt. Rückseitig rotes Siegel sowie alter Reinigungsvermerk in Tinte auf verblichenem Papieretikett "Jan Griffier, N. ...24, Landschaft mit ... und gereinigt und ..., 1842". (993-9)

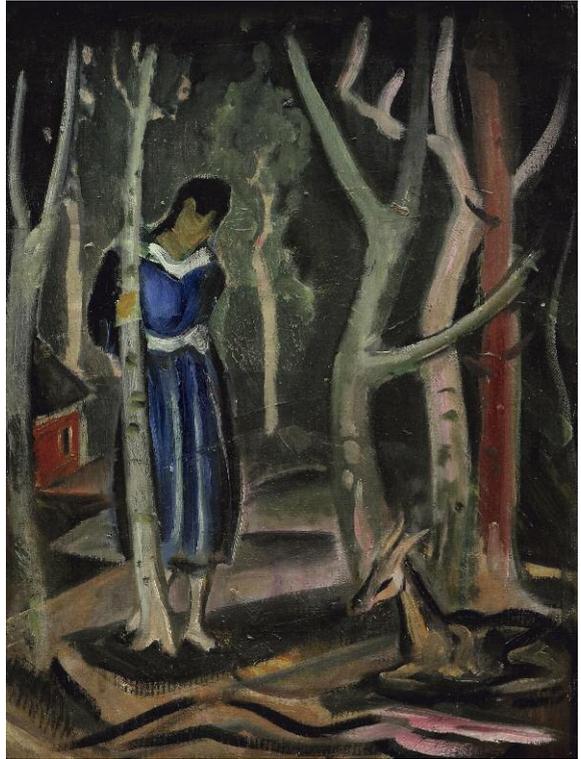
4.000.- / 6.000.- EUR



**14 Gryef, Adriaen de
(1670 Antwerpen - 1715 Brüssel)**

Hund und Katze vor einem mit Fleisch gefülltem Korb und ein Schubkarren mit Gemüse. Im Hintergrund zechende Bauern. Öl auf Leinwand. 34 x 39 cm. Am linken Rand signiert A. de Gryef. Rahmen des 17. Jh. - Provenienz: Ehemals Sammlung Graf Miaczynski, Lemberg; Berliner Privatbesitz. (993-44)

1.200.- / 1.800.- EUR



15 Gussmann, Otto
(1869 Wachbach/Württemberg -
1926 Dresden)

Stehende Frau zwischen Bäumen und ein liegendes Reh. Öl auf Leinwand. 50,5 x 40,7 cm. Rückseitig mit einer Echtheitsbestätigung sowie dem Rundstempel der Kunstakademie Dresden. Gerahmt. - Wallot holte Gussmann 1897 als Lehrer nach Dresden. Dort wurde er später Professor der Ornamentalschule an der Königlichen Akademie der Bildenden Künste, schließlich sogar Studiendirektor (Rektor) bis zu seinem Tod. Von 1915 bis 1919 war O. Gussmann Prof. an der Dresdner Kunstakademie (Wikipedia). (1001-3)

800.- / 1.200.- EUR

16 Haeselich, Georg
(1806 Hamburg - 1894 ebd.)

Weite Landschaft. Öl auf Malkarton. 18 x 27 cm. Rechts unten signiert sowie rückseitig alt bezeichnet. Gerahmt. (1013-1)

300.- / 450.- EUR





**17 Hagemeister, Karl
(1848 Werder - 1933 ebd.)**

Winter (Märkische Seenlandschaft). Um 1908-10. Farbige Pastellkreide auf Leinwand, unter Glas gerahmt. ca. 110 x 78 cm. Links unten signiert. Rückseitig auf dem Keilrahmen mit altem Papieretikett der Galerie Pietro del Vecchio, Leipzig, N° 597 sowie ein weiteres Etikett Fritz Becker, Berlin, dort bezeichnet. - Die Pastellarbeit ist im Karl Hagemeister Werkverzeichnis der Pastelle registriert. Karl Hagemeister Werkverzeichnis der Pastelle: Warmt-P (Winter) 35. Wir danken Frau Dr. Hendrikje Warmt für die freundlichen Auskünfte. - Lit.: Vgl. Hendrikje Warmt, KH (1848-1933. In Reflexion der Stille. Monographie und Werkverzeichnis der Gemälde, Berlin, 2015, S. 50; H. Warmt "Bewegung von Luft und Licht" - K. Hagemeister und die Pastellmalerei, in: Vgl. K. Hagemeister "das Licht, das ewig wechselt ..." Landschaftsmalerei des deutschen Impressionismus, Berlin, 2020, S. 102. (1028-4)

10.000.- / 15.000.- EUR





**18 Hartig, Hans
(1873 Pommern - 1936 Berlin)**

Blühender Blumengarten in Carnitz/Pommern. 1909. Öl auf Karton, rückseitig mit der Bleistiftzeichnung einer Hafenstadt. 24,2 x 35 cm. Rechts unten monogrammiert sowie rückseitig mit Nachlassstempel versehen. Gerahmt. - Ausgestellt: Stiftung Pommern, Schloß Rantzaubau, Kiel, 2. 8. - 27. 9. 1998, N° 36. - Wohl Vorarbeit zu Hartigs berühmtesten aber verschollenem Gemälde "Garten am Meer", vgl. Wieland Barthelmess, Hans Hartig: Ein Malerleben 1873 - 1936. 1998, S. 134/135. - Wir danken Herrn Dr. Wieland Barthelmess für wertvolle Hinweise. (1007-2)

500.- / 750.- EUR

19 Hartig, Hans

Cammin/Pommern. Dämmerung am Bodden, Hafenszene mit zahlreichen Booten und Personen. 1910. Öl auf Malkarton. 50,8 x 71 cm. Links unten signiert. Gerahmt. Gelistet bei Hartig unter Nr. 893, s.a. Wieland Barthelmess, Hans Hartig: Ein Malerleben 1873 - 1936. 1998, S. 84. (1007-1)

800.- / 1.200.- EUR





20 Hartig, Hans
(1873 Pommern - 1936 Berlin)

Motorboot-Rennen am Wannensee. Wohl 1934.
Öl auf Malkarton. 50 x 70 cm. Links unten
signiert sowie rückseitig signiert, bezeichnet,
mit der Adresse des Künstlers sowie mit der
Werkn° 840 links oben versehen. Gerahmt. -
Verkaufsbuch Hartig, wohl N° 1855. (996-1)

700.- / 1.000.- EUR



21 Hartig, Hans
(1873 Pommern - 1936 Berlin)

Regatta am Wannsee. 1934. Öl auf Leinwand auf Malkarton. 50,5 x 70,5 cm. Links unten signiert sowie rückseitig signiert, bezeichnet, mit der Adresse des Künstlers sowie mit der Werkn° 839 links oben versehen. Gerahmt. (996-2)

800.- / 1.200.- EUR

22 Hartig, Hans
(1873 Pommern - 1936 Berlin)



Reges Treiben im Hafen von Stettin. 1931. Öl auf Karton. 24,5 x 30 cm. Links unten monogrammiert HH. Gerahmt. - Mit großer Sicherheit 1931 während Hartigs Aufenthalt in der Pension "Mutter Timm" in Stettin entstanden. Ein vergleichbares Gemälde aus jener Zeit befindet sich im Museum Ostdeutsche Galerie Regensburg, vgl. Wieland Barthelmess, Hans Hartig: Ein Malerleben 1873 - 1936. 1998, S. 116. (1007-5)

400.- / 600.- EUR

**23 Hartig, Hans
(1873 Pommern - 1936 Berlin)**

Über den Dächern von Schillersdorf an der Oder. 1921. Öl auf Karton. 26 x 35 cm. Rückseitig Nachlassstempel sowie Echtheitsbestätigung. Gerahmt. (1007-3)

400.- / 600.- EUR



**24 Hartig, Hans
(1873 Pommern - 1936 Berlin)**

Wintermorgen am Haff (Neuwarp). 1922. Öl auf Leinwand auf Karton. 37 x 46 cm. Links unten signiert, rückseitig nochmals signiert, betitelt sowie links oben mit der Werkn° des Künstlers HH 1083. Gerahmt. (1007-4)

500.- / 750.- EUR





25 Heinrich, Otto
(1891 Berlin - 1967 Potsdam)

Die alte Insel-Brücke in Alt-Berlin mit einer gelben Droschke und Passanten. Öl auf Platte. 26 x 47 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. (1028-12)

700.- / 1.000.- EUR

26 Heinrich, Otto
(1891 Berlin - 1967 Potsdam)

Die breite Brücke in Potsdam. 1926. Öl auf Leinwand, ohne Keilrahmen, um Platte gelegt. 76 x 69 cm. Rechts unten signiert und datiert. (1028-9)

600.- / 900.- EUR



27 Heinrich, Otto
(1891 Berlin - 1967 Potsdam)

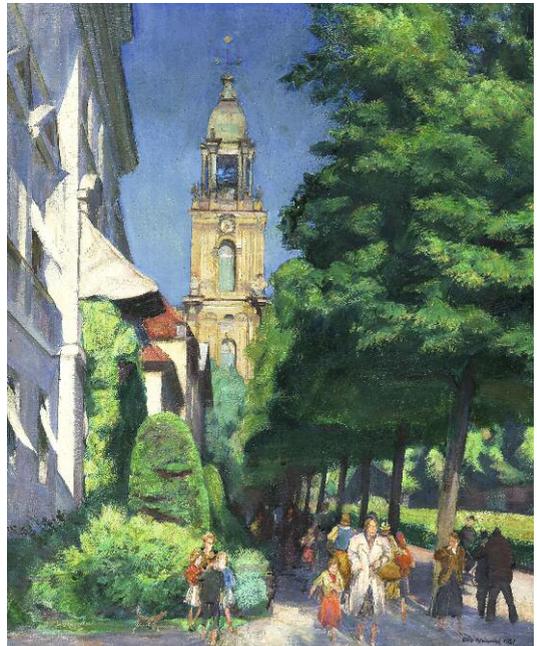
Küstenlandschaft mit Booten, wohl Ostsee. 1922. Öl auf Leinwand auf Hartfaserplatte. 49 x 63 cm. Rechts unten signiert und datiert. Gerahmt. (1028-11)

700.- / 1.000.- EUR

28 Heinrich, Otto
(1891 Berlin - 1967 Potsdam)

Potsdam, zahlreiche Spaziergänger nahe Garnisonkirche an einem Sommertag. 1921. Öl auf Leinwand. 55 x 46,5 cm. Rechts unten signiert und datiert sowie rückseitig signiert und bezeichnet. Gerahmt. (1028-2)

600.- / 900.- EUR





29 Heinrich, Otto
(1891 Berlin - 1967 Potsdam)
zugeschr.

Winterlandschaft mit verschneitem Ufer und Schilf im Vordergrund. Im Hintergrund die Silhouette von Potsdam. Öl auf Leinwand, mit Platte hinterlegt. 57 x 83,5 cm. Gerahmt. (1028-1)

600.- / 900.- EUR



30 Henseler, Ernst
(1852 Wepritz/Landsberg - 1940
Berlin)

Holt über. Um 1902. Öl auf Leinwand. 101 x 150 cm. In vergoldetem Rahmen der Zeit, 121 x 170 cm. Rechts unten signiert. Rückseitig mit altem Klebeetikett der Großen Berliner Kunstausstellung 1902, N° 2229. - Lit.: Gerhard Boese, Ernst Henseler 1852 - 1940. Ein Maler aus dem Warthebruch, 2000, N° 272. - Ungereinigt, kleine Farbverluste, Rahmen minimal beschädigt. (995-1)

3.000.- / 4.500.- EUR



31 Henseler, Ernst (1852 Wepritz/Landsberg - 1940 Berlin)

Ländlicher Sport im Wepritzer Bruch. 1889. Öl auf Sperrholz. 60,5 x 50,5 cm. Links unten signiert sowie rückseitig bezeichnet "Ländlicher Sport". Gerahmt. - Henseler studierte in Berlin und Weimar bei Karl Gussow, Albert Bauer und Albert Brendel. Er stellte von 1877-92 auf den Großen Berliner Kunstausstellungen aus, 1879 - 1917 im Münchner Glaspalast. Er war Mitglied des Vereins Berliner Künstler. - Lit.: Gerhard Boese. E. Henseler der Maler aus Wepritz an der Warthe. Aus seinem Leben, Werkkatalog und Ausstellungen, Konz bei Trier, 2016, S. 65, N° 133.- "Winterlandschaft mit Weiden, dem Dorf und die Berghöhen von Wepritz - die Wepritzer Alpen. Kinder, von der Schule kommende, schlittern in Holzpantinen auf zugefrorenem Wassergraben". - Provenienz: Aus dem Nachlass 1972; Privatbesitz Bad Salzuflen seit 2010. (1054-1)

1.400.- / 2.000.- EUR

32 Henseler, Ernst
(1852 Wepritz/Landsberg - 1940
Berlin)

Stilleben mit Sommerblumen in verzierter Porzellanvase und zwei Figuren. (19)31. Öl auf Holz. 53 x 35 cm. Am unteren Rand signiert und datiert sowie rückseitig mit altem Klebeschild des Verein Berliner Künstler N° 31/2. Seit 2000 in Privatbesitz. - Vgl. G. Boese, Werkkatalog, 2006, N° 347, abgebildet S. 127. (1054-3)

800.- / 1.200.- EUR

33 Henseler, Ernst

Stilleben mit Mais und herbstlichen Früchten. Öl auf Holztafel. 60,5 x 50,5 cm. Links unten signiert. Gerahmt. - Abgebildet in: G. Boese, Werkkatalog, 2006, N° 350. (1054-2)

1.000.- / 1.500.- EUR

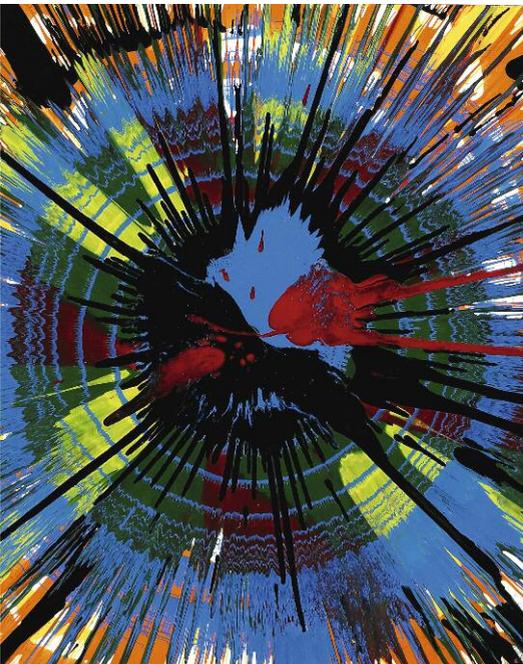




**34 Hilverdink, Johannes
(1813 Groningen - 1902
Amsterdam)**

Uferlandschaft mit Booten und Fischern.
1871. Öl auf Leinwand. 38,2 x 55 cm. Rechts
unten signiert und datiert. Gerahmt. Unge-
reinigt. (1010-4)

600.- / 900.- EUR



**35 Hirst, Damien
(1965 Bristol, England, lebt und
arbeitet in London, Devon und
Gloucestershire im Vereinigten
Königreich)**

Ohne Titel. Spin Painting. Acryl auf Karton,
original hinter Passepartout montiert. 27,5 x
22,5 cm. Rückseitig signiert und mit dem
Stempel des Künstlers versehen. (1033-1)

900.- / 1.300.- EUR

**36 Jacobi, Annot
(1894 Berlin - 1981 München)**

Frank Arne, der Sohn der Künstlerin, als Baby.
November, 1928. Öl auf Leinwand, doubliert.
50 x 73 cm. Am unteren Rand signiert ANNOT.
Gerahmt. (992-5)

1.200.- / 1.500.- EUR



**37 Jacobi, Rudolf
(1889 Mühlhausen/Thüringen -
1972 München)**

Am Ufer liegende Boote und Häuser.
Potsdam. Um 1931. Öl auf Leinwand. 65 x 81
cm. Rechts unten signiert sowie rückseitig auf
Papieretikett bezeichnet Potsdam c. 1931.
Gerahmt. (992-4)

1.700.- / 2.500.- EUR





38 Karsen, Kaspar
(1810 Amsterdam - 1896 Biebrich)

Blick auf das Bickerseiland in Amsterdam. Im Vordergrund die alte Zugbrücke, rechts eine Häuserzeile, die an einem schönen Sonntag in einen schönen Schatten versinkt. Öl auf Holz. 21 x 28,5 cm. Links unten signiert. Rückseitig auf altem Papierschild bezeichnet. Gerahmt. (1010-2)

1.500.- / 2.200.- EUR

39 Kerbach, Ralf
(1956 Dresden, lebt in Dresden
und Klipphausen)

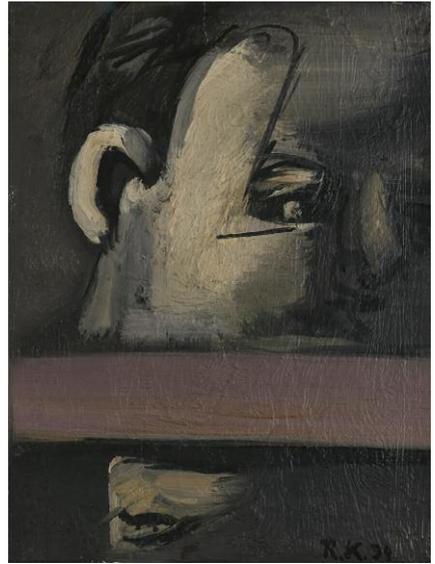
Selbstbildnis. (19)94. Öl auf Leinwand. 24 x 18,2 cm. Rechts unten monogrammiert und datiert. - Ausgestellt: Galerie Alvensleben, München, 1996. - 1992 wurde Kerbach zum Professor für Malerei und Grafik an der Hochschule für Bildende Künste Dresden berufen. Seit 2010 ist er Mitglied der Sächsischen Akademie der Künste, seit 2013 Mitglied des Beirats der Kunststiftung Poll, Berlin (vgl. Wiki) (992-23)

350.- / 500.- EUR

40 Klemke, Peter
(1936 Bestensee b. Berlin, lebt in
Brügge)

Brügge, Blick aus dem Atelier. 7. (19)93. Öl auf Leinwand. 81 x 74 cm. Links oben monogrammiert und datiert. - Klemke, Vertreter des Realismus und der geometrischen Abstraktion, seit 1985 Mitglied im Deutschen Künstlerbund, lebt und arbeitet seit den 1990er Jahren in Brügge. (999-3)

500.- / 750.- EUR





**41 Knauf, Carl
(1893 Godesberg - 1944 Nidden)**

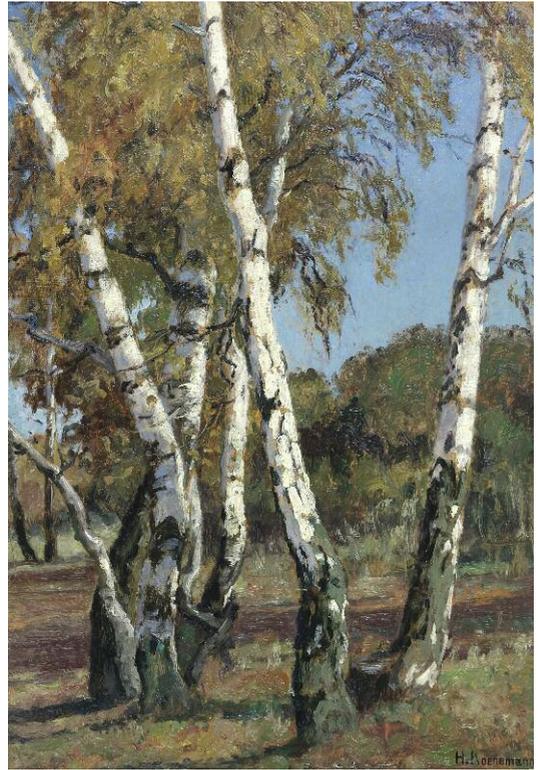
Ostseelandschaft mit Fischerhäusern, wohl bei Nidden an der Kurischen Nehrung. Öl auf Leinwand. 62 x 80,3 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. - Zu den beliebtesten Künstlertreffpunkten an der Nehrung gehörte der Ort Nidden. Dort trafen sich u.a. Schmidt-Rottluff, Oskar Moll, Thomas Mann und Walter Heymann. Auch Karl Knauf lebte und arbeitete dort, bis der Krieg alles beendete. Sein ehemaliges Wohnhaus ist heute ein Museum. (1028-3)

2.000.- / 3.000.- EUR

42 Koenemann, Hermann
(1871 Bonn - 1934 Wiesbaden)

Sommerlandschaft mit Birken. Öl auf Malkarton. 48 x 34 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. (992-28)

300.- / 450.- EUR

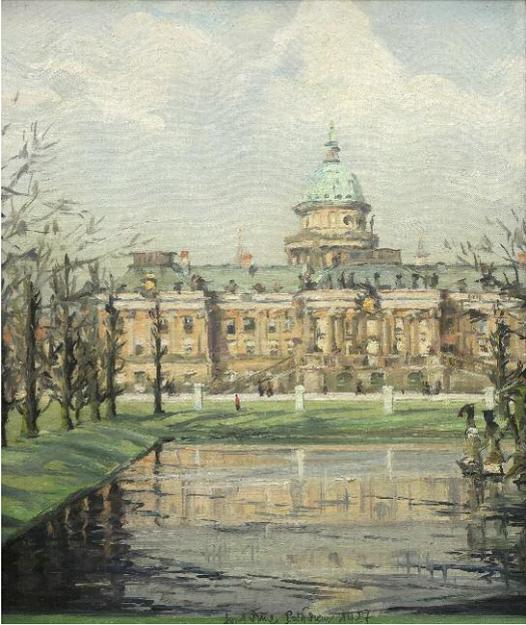


43 Koenemann, Hermann

Wintertag. Weg bei Zippendorf (bei Schwerin). Öl auf Leinwand auf Malkarton. 36 x 50 cm. Rechts unten signiert sowie rückseitig bezeichnet. Gerahmt. - Koenemann war u.a. Schüler von Eugen Bracht. Er war in Berlin und ab 1909 in Schwerin tätig. (992-27)

300.- / 450.- EUR





44 Kux, Erich
(1882 Quedlinburg - 1977 Berlin)

Potsdam, Stadtschloss und Karpfenteich, am rechten Rand der Neptunbrunnen. Potsdam. 1927. Öl auf Leinwand. 55,5 x 46,5 cm. Mittig unten signiert und datiert. Gerahmt. (1050-1)

350.- / 500.- EUR

45 Ladwig, Roland
(1935 Wedel - 2014 Berlin)

Blumen in einer Vase. Juni (19)79. Öl auf Leinwand. 45,5 x 55 cm. Links unten und rückseitig signiert sowie datiert. Gerahmt. (988-8)

350.- / 500.- EUR



46 Ladwig, Roland
(1935 Wedel - 2014 Berlin)

Blumen in einer Vase. (19)74. Öl auf Leinwand, rückseitig mit dem Gemälde eines Hauses. 48,5 x 45 cm. Rechts unten signiert und datiert sowie rückseitig signiert und datiert. Gerahmt. (988-17)

300.- / 450.- EUR



**47 Ladwig, Roland
(1935 Wedel - 2014 Berlin)**

Blumen in einer Vase. 2. 3. (19)84. Öl auf Leinwand. 46 x 38 cm. Rechts unten signiert und datiert sowie rückseitig signiert und datiert. Gerahmt. (988-18)

300.- / 450.- EUR

**48 Ladwig, Roland
(1935 Wedel - 2014 Berlin)**

Blumenstillleben mit Schale. (19)75. Öl auf Leinwand. 60 x 74 cm. Links unten signiert und datiert. Gerahmt. (988-7)

350.- / 500.- EUR





**49 Ladwig, Roland
(1935 Wedel - 2014 Berlin)**

Gemäuer mit Tor. 19. Juli (19)79. Öl auf Leinwand. 55 x 46, 5 cm. Links unten sowie rückseitig signiert und datiert. Gerahmt. (988-11)

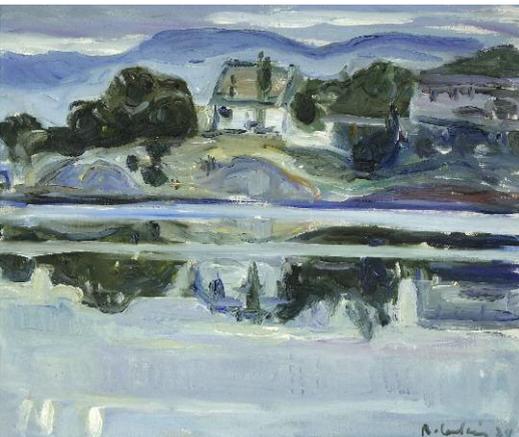
300.- / 450.- EUR



**50 Ladwig, Roland
(1935 Wedel - 2014 Berlin)**

Landschaft bei Villars (Provence) im Gegenlicht. 20. Sept. (19)89. Öl auf Leinwand. 46 x 55,5 cm. Links unten und rückseitig signiert, sowie rückseitig datiert und bezeichnet. Gerahmt. (988-10)

350.- / 500.- EUR



**51 Ladwig, Roland
(1935 Wedel - 2014 Berlin)**

Norwegische Landschaft am Morgen. 19. 7. (19)74. Öl auf Leinwand. 54 x 65 cm. Links unten und rückseitig signiert sowie datiert. Gerahmt. (988-9)

350.- / 500.- EUR



52 Lancret, Nicolas
(1690 Paris - 1743 ebd.) Umkreis

Beim Anschnallen der Schliittschuhe.
Frankreich, 1. Hälfte 18. Jh. Öl auf Leinwand,
doubliert. 97 x 71,5 cm. Im holzgeschnitzten
Durchbruchrahmen der Zeit. - Provenienz:
Neidhardt Antiquitäten GmbH, München,
Brienner Str. 11, Okt. 1989; Berliner Privat-
besitz. (993-1)

10.000.- / 15.000.- EUR



**53 Landschaftsmaler, Romantiker,
19. Jh.**

Weite Landschaft mit Bäumen, Rindern und Ruine bei Dämmerung. Öl auf Leinwand. 48,5 x 65 cm. Gerahmt. (1036-3)

1.000.- / 1.500.- EUR

**54 Sonjé, Jan Gabriëlsz.
(1625 Delft - 1707 Rotterdam) wohl**

Weite Flusslandschaft mit Ruinen, Booten, Tier- und Personenstaffage. Öl auf Holz, parkettiert im 19. Jh. 78 x 61,5 cm. Am Unterrand mittig signiert J Sonje f(ecit). Gerahmt. (993-46)

2.000.- / 3.000.- EUR



55 Landschaftsmaler des 18. Jh.

Klassische Landschaft mit Fluss, Brücke, Ruine und einem Paar im Vordergrund. Öl auf Leinwand, doubliert. 74,5 x 68,5 cm. Gerahmt. Es könnte sich um ein Werk von Jan Frans van Bloemen (1662 - 1749) handeln. (993-45)

3.500.- / 5.000.- EUR



**56 Lehmann-Brauns, Paul
(1885 Neufahrwasser - 1970
Berlin)**

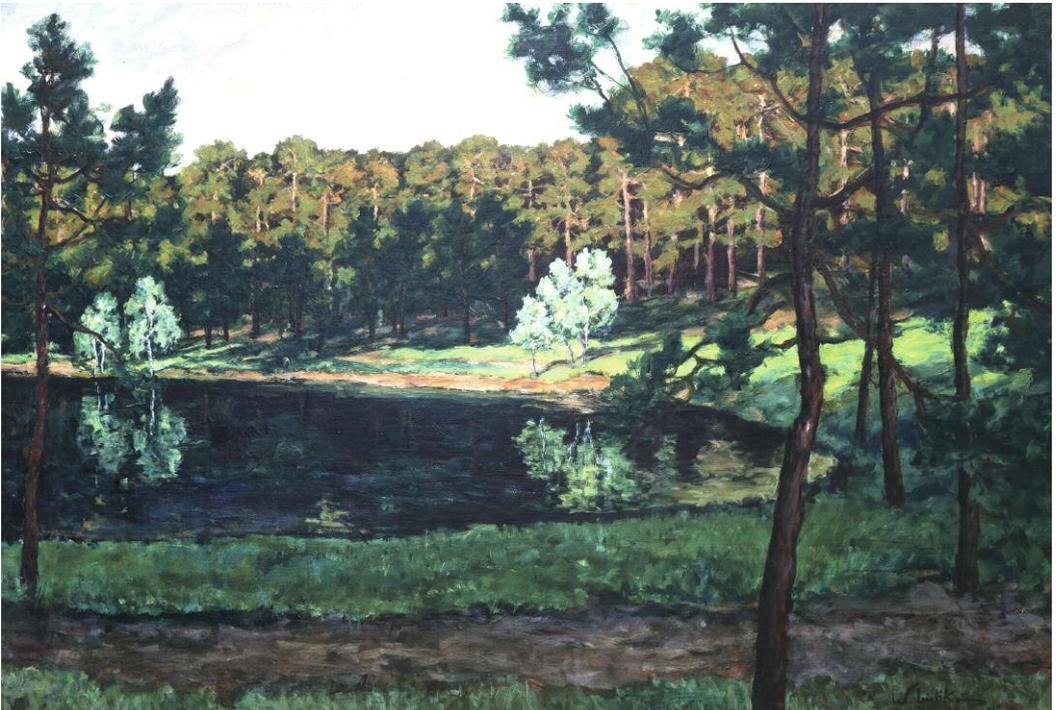
Blick auf Potsdam vom Babelsberg aus. 1930er Jahre. Öl auf Leinwand. 50 x 65 cm. Rechts unten signiert Lehmann-Brauns. Gerahmt. - Lit.: Elke Gennrich, Der Landschaftsmaler Paul Lehmann-Brauns. Biographie und WVZ der Gemälde, Verlag Boyens & Co., Bonn, W 398 mit Abb. (1050-2)

350.- / 500.- EUR

**57 Leistikow, Walter
(1865 Bromberg - 1908
Schlachtensee)**

Baumbeständenes Seeufer (Grunewaldsee ?). Öl auf Leinwand. 65 x 95 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. (1055-1)

5.000.- / 7.500.- EUR

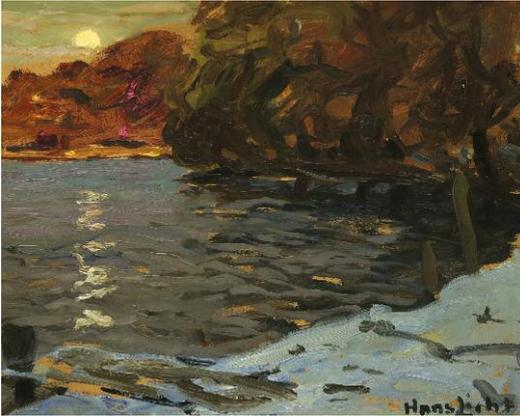




58 Leonhardi, Eduard
(1828 Freiberg - 1905 Loschwitz)

Aufziehendes Gewitter im Thal. 1889. Öl auf Holz. 58 x 47 cm, mit Rahmen 93 x 81,5 cm. Links unten signiert und datiert. Rückseitig auf altem Papierschild bezeichnet und datiert. (1001-2)

2.000.- / 3.000.- EUR



**59 Licht, Hans
(1876 Berlin - 1935 ebd.)**

Havelberg, erster Schnee. Öl auf Malkarton.
40,5 x 51 cm. Rechts unten signiert sowie
rückseitig monogrammiert und bezeichnet.
Gerahmt. (1007-7)

300.- / 450.- EUR

**60 Lidderdale, Charles Sillem
(1831 St. Petersburg - 1895
London)**

Bildnis eines Mädchens mit blauem Haarband
und gelber Bluse. Öl auf Leinwand auf
Malkarton. 28,8 x 22,5 cm. Rechts unten
monogrammiert. Gerahmt. (1034-1)

500.- / 750.- EUR





**61 Lopez dei Fiori, Gasparo
(ca. 1677 - 1732, Italien) zugeschr.**

Stillleben mit Blumen und Fruchtschale in einer Landschaft. Öl auf Leinwand, doubliert. 34,5 x 57,5 cm. Gerahmt. Kleine Retouchen am Rand. (1036-5)

1.200.- / 1.800.- EUR

**62 Lüben, Adolf
(1837 St. Petersburg - 1905
München)**

Hausgarten. Öl auf Leinwand. 65 x 50,3 cm. Rechts unten signiert, rückseitig auf Papierschild bezeichnet: aus den Skizzen zu "In der Sommerfrische". Gerahmt. - Lüben begann seine künstlerische Ausbildung 1853 in Berlin und setzte diese ab 1860 in Antwerpen fort. Seit 1876 war er in München tätig. - Vgl. von Boetticher, Malerwerke des 19. Jh., I/2, 1969, S. 938. (992-9)

550.- / 800.- EUR





63 Mercker, Erich
(1891 Zabern - 1973 München)
in der Art

Industriellandschaft mit Hochofen. Öl auf Leinwand. 78 x 100 cm. Rechts unten unleserlich signiert und bezeichnet München. Gerahmt. Eine hinterlegte Stelle. (1003-1)

500.- / 750.- EUR



64 Meyer-Waldeck, Kunz
(1859 Mitau/Kurland - 1953
Neuburg/Inn)

Im Atelier des Bildhauers. Öl auf Leinwand. 90,5 x 60 cm, mit Rahmen 111,5 x 80,5 cm. Rechts oben signiert. - M-W studierte an der Münchener Akademie (1879-87) bei A. Strähuber, J. L. Raab und als Meisterschüler bei W. von Lindenschmit d. J. Ab 1888 arbeitete er freischaffend in München. 1891/92 war er Mitarbeiter Arthur Fitgers in Bremen. Meyer beschickte von 1888-1931 die Ausstellungen im Münchener Glaspalast. 1895 erhielt er eine Goldmedaille in München sowie 1904 eine Bronzemedaille der Weltausstellung in St. Louis. Er war Mitglied der Münchner Künstlergenossenschaft, später auch der Luitpold-Gruppe. (992-7)

1.800.- / 2.500.- EUR

65 Meyer-Waldeck, Kunz
(1859 Mitau/Kurland - 1953
Neuburg/Inn)

Stockrosen vor Bergpanorama. Öl auf
Leinwand. 37,2 x 29 cm. Rechts unten
monogrammiert. Gerahmt. (192-10)

300.- / 450.- EUR

66 Moras, Walter
(1856 Berlin - 1925 Harzburg)

Winterdämmerung. Öl auf Leinwand. 39,5 x
58 cm. Links unten signiert und datiert 1/3
(18)80 oder 90, rückseitig mit altem
Klebeschild, dort bezeichnet und mit der
Berliner Adresse des Künstlers. In
handgefertigter, über Eck gearbeiteter Leiste,
innen versilbert, gerahmt. (1049-1)

800.- / 1.200.- EUR





67 Naujoks, Heino
(1937 Köln - 2025 München)

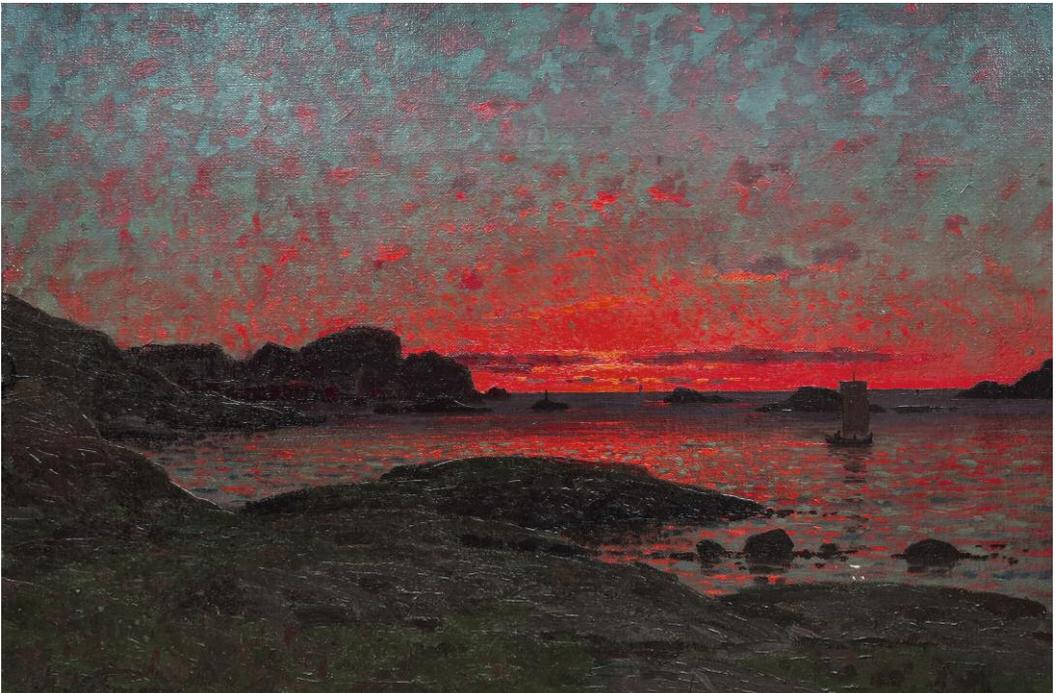
Ohne Titel. 1988. Gouache auf Karton. 29,5 x 21 cm. Am unteren Rand signiert und datiert. Unter Glas gerahmt. Rückseitig mit altem Klebeschild der Galerie Kremer-Tengelmann, Köln, N° Z V/88. (992-29)

350.- / 500.- EUR

68 Normann, Adelsteen
(1848 Insel Vågøya bei Bodø -
1918 Christiania, jetzt Oslo)

Uferlandschaft mit Mitternachtssonne im hohen Norden von Norwegen. Öl auf Leinwand. 40 x 60 cm. Links unten signiert. Gerahmt. - Normann war Schüler von Oswald Achenbach und Eugen Dücker an der Düsseldorfer Kunstakademie, vgl. von Bötticher II,1, S. 161. (992-6)

2.500.- / 3.500.- EUR





**69 Nyilasy, Sándor
(1873 Szeged/Ungarn - 1934 ebd.)**

Unterhaltung vor dem Haus. Öl auf Malkarton.
20,5 x 24,5 cm. Links unten signiert. Gerahmt.
(992-12)

300.- / 450.- EUR

**70 Roepel, Coenraet
(1678 Den Haag - 1748 ebd.)**

Blumenstilleben in einer Vase, mit Schnecke und Marienkäfer auf einem Steinsockel. Um 1720. Öl auf Leinwand, doubliert. 57 x 45,5 cm. Mittig links auf der Steinplatte signiert Coenraet Roepel f. Im Durchbruchrahmen. - C.R. war Schüler von Constantin Netscher und gehörte zu den berühmtesten Blumenmalern der Niederlande. Werke des Künstlers befinden sich in den Museen Amsterdam, Kassel, Dresden, Prag und Speyer. - Provenienz: Christie's, London, 11. 12. 1992, Los 76; Deutscher Kunsthandel; Seit 1993 in Berliner Privatbesitz; Nachlass. (993-8)

Abbildung Umschlag vorn

20.000.- / 30.000.- EUR





71 Schelfhout, Andreas
(1787 Den Haag - 1870 ebd.)

Winterliche Flusslandschaft mit Windmühle. Öl auf Holz. 18,3 x 24 cm. Links unten signiert. Gerahmt. - Schelfhout war Mitglied der Königlich Niederländischen Akademie der Wissenschaften (damals Koninklijk Instituut). Er war berühmt für seine Winterlandschaften und malte überwiegend kleinformatige Bilder. Zu seinen Schülern zählen Charles Leickert, J. W. van Borselen und Wijnand Nuijen. - Leichter Restaurierungsbedarf. (1002-1)

1.500.- / 2.200.- EUR

72 Scheuerer, Julius
(1859 München - 1913 Planegg)

Enten, Hühner und Pfau am Ufer. Öl auf Malkarton. 23,8 x 15,8 cm. Links unten signiert. Gerahmt. (988-19)

250.- / 370.- EUR





**73 Schlachtenmaler, Italienisch,
17./18. Jh., in der Art von Jaques
Courtois (1621 - 1676)**

Kavallerie auf offenem Feld im Gefecht, aus den Türkenkriegen. Im Hintergrund eroberte Burg. Öl auf Leinwand, doubliert. 75 x 116 cm. Ohne Signatur. (1001-4)

2.000.- / 3.000.- EUR

**74 Schütz, Heinrich
(1875 Offenbach a. Main - 1946
Kaufbeuren)**

Sommerlandschaft mit Hühnern. (19)17. Öl auf Malkarton. 35,5 x 43,5 cm. Rechts unten signiert und datiert. Gerahmt. - Schütz war Meisterschüler von Heinrich von Zügel und vor allem bekannt durch seine Gemälde mit Tieren in Landschaften. (992-21)

240.- / 360.- EUR





75 Schulz-Marienburg, J. R.
(Deutsch, 19./20. Jh.)

Zahlreiche Segelschiffe und Dampfboot auf Reede vor hügeliger Küste. (18)78. Öl auf Leinwand auf Malkarton. 44 x 70 cm. Links unten signiert und datiert. (988-12)

300.- / 450.- EUR

76 Seeger, Hermann
(1857 Halberstadt - 1945
Krössinsee bei Dramburg)

Sommerfrieden. Weidende Kühe vor einer Windmühle. 1900. Öl auf Leinwand. 46 x 33 cm. Rechts unten signiert und datiert sowie rückseitig auf altem Papieretikett alt bezeichnet. Gerahmt. (988-15)

500.- / 750.- EUR

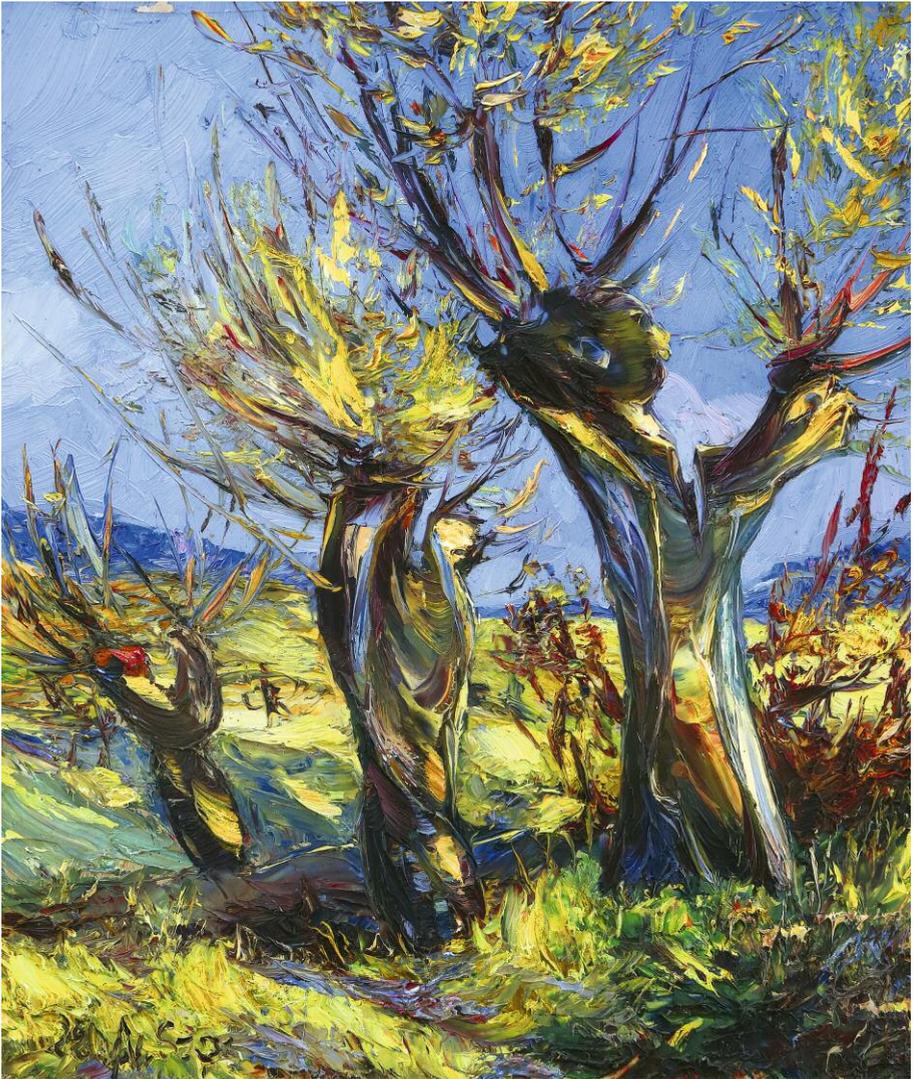


77 Stroebel, Johannes Antonie
Balthazar
(1821 Den Haag - 1905 Leiden)

Genreszene. Interieur mit einer im Bett liegenden Frau. Öl auf Holz, linke untere Ecke alt restauriert. 24,5 x 20 cm. Gerahmt. (1010-5)

300.- / 450.- EUR





78 Szpinger, Alexander von (1889 Weimar - 1969 ebd.)

Alte Weiden. 1922. Öl auf Karton. 60 x 50,5 cm. Links unten signiert und datiert sowie rückseitig bezeichnet. Rahmen, etwas beschädigt. Kl. Farbverlust links oben. - Szpinger studierte an der Großherzoglich-Sächsischen Kunstschule Weimar und 1906-10 an der Kunstgewerbeschule Weimar, als Meisterschüler bei Henry van de Velde. Ab 1918 war Szpinger als freischaffender Maler tätig. 1919 - 1920 studierte er am Bauhaus Weimar. Mit seinen Arbeiten knüpfte Szpinger an den Stil des frühen Christian Rohlf's an. Er war auf Ausstellungen u.a. in Kassel, München und Mannheim vertreten (vgl. Wiki). (1018-2)

1.400.- / 2.000.- EUR



**79 Szpinger, Alexander von
(1889 Weimar - 1969 ebd.)**

Am Horn. Um 1920. Öl auf Karton. 31 x 26,5 cm. Rechts unten signiert sowie rückseitig bezeichnet. Gerahmt. (1018-1)

600.- / 900.- EUR

**80 Szpinger, Alexander von
(1889 Weimar - 1969 ebd.)**

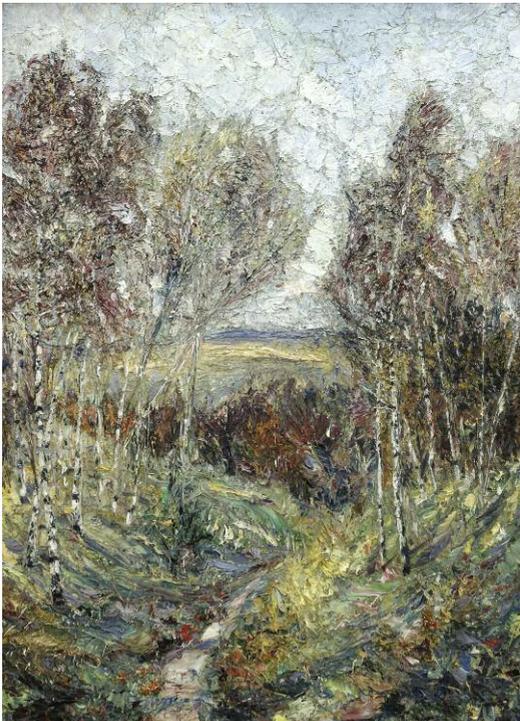
Herbstbirken. Weimar 1921. Öl auf Malkarton. 69 x 51 cm. Links unten signiert und datiert sowie rückseitig bezeichnet. Gerahmt. (1018-3)

1.000.- / 1.500.- EUR

**81 Teniers, David d. J.
(1610 Antwerpen - 1690 Brüssel)
zugeschr.**

Dorflandschaft mit drei zechenden Bauern um einen Tisch vor einer Scheune. Der daneben stehende Wirt beim Begrüßen eines Wanderers mit Hund. Rechts ein weiteres Gehöft zwischen Bäumen, vorn Felsen und Bach. Öl auf Holz. 18 x 25,5 cm. Gerahmt. - Mit Gutachten von Dr. Ernst Buchner vom 22. 10. 1951. - Provenienz: Leo Spik, 16. 10. 1986, Lot 475 (Zuschlag 20.000 DM); Berliner Privatbesitz. (993-5) **Abb S. 51**

1.200.- / 1.800.- EUR



**82 Trufan, Andre (d.i. Andre
Trufanow, 1960 Krasnojarsk/
Sibirien - 2004 Bari)**

Das Kartenspiel. 1988. Öl auf Leinwand. 45 x 60 cm. Links unten signiert und datiert. Gerahmt. - Ausbildung an der Schule in Togliatti, Russland bis 1978. 1982-1986 diverse Ausstellungen in der UdSSR. 1989 Einzelausstellung in der Kolosseum Gallery, Rom. 1990 Übersiedlung nach Berlin, dort weitere Ausstellungen, z.B. im "Anderle", 111 Künstler mit 1111 Exponaten. (1019-1)

Abb S. 51

500.- / 750.- EUR





83 Uhlig, Max
(1937 Dresden, lebt in Dresden)

Landschaft (Ohne Titel). 26. IX. (19)91. Öl auf Leinwand. 45,3 x 110 cm. Rechts unten signiert und datiert sowie rückseitig datiert. Freiliegend im Rahmen, 54,7 x 119,8 cm. (992-8)

2.000.- / 3.000.- EUR

**84 Vertin, Petrus Gerardus
(1819 Den Haag - 1893 ebd.)**

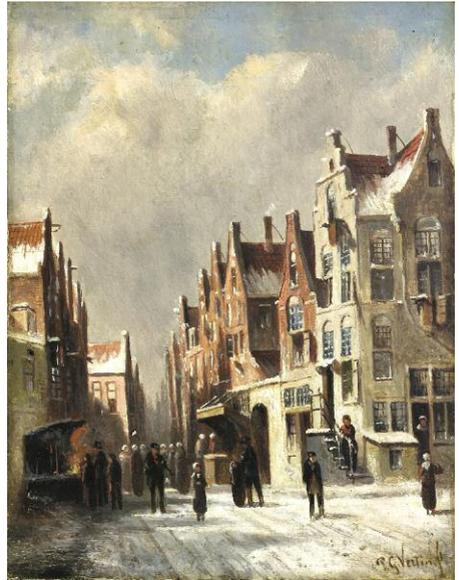
Belebte Gasse im Winter mit Figuren bei einer Bude. Öl auf Holz. 27 x 20,6 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. (1017-1)

500.- / 750.- EUR

85 Vertin, Petrus Gerardus

Stadtansicht im Sommer, mit der Sint-Jacobskerk von Den Haag. Vor einem schönen, leicht bewölkten Sommerhimmel erhebt sich ein Kirchturm über den Dächern der Häuser. Enge Gasse mit zahlreichen Personen. Öl auf Holz. 39,5 x 31 cm. Rechts unten signiert und datiert wohl 1860er Jahre. Gerahmt. (1010-3)

1.000.- / 1.500.- EUR





**86 Wegener, Johann Friedrich
 Wilhelm
 (1812 Dresden - 1879 Gruna b.
 Dresden)**

Belebtes Elbufer mit Booten, Personen, Pferden und Hunden. Links hinten die Silhouette von Dresden mit der Hofkirche und der Augustusbrücke. Öl auf Leinwand. 43 x 54 cm. Am Bug des Bootes signiert W. Wegener. Gerahmt. - Wegener war an der Dresdner Akademie Schüler von Dahl und Vogel von Vogelstein. Nach mehreren Studienreisen liess er sich in Dresden nieder und wurde 1860 zum Hofmaler ernannt. - Ungereinigt. (1004-2)

800.- / 1.200.- EUR

**87 Werner, Theodor
(1886 Jettenburg - 1969 München)**

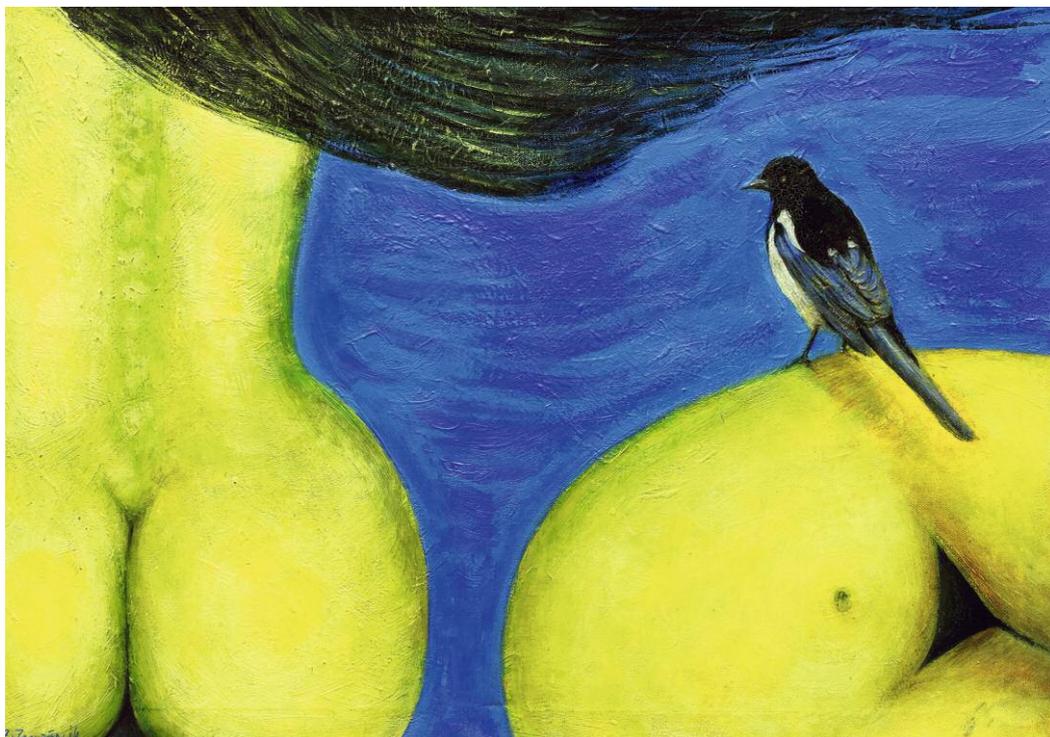
Gäa. Komposition Nr. 19/40. 1940. Tempera, Pastellkreide und Bleistift auf Karton. 62,7 x 49,5 cm. Rechts unten signiert und datiert. Freiliegend im Passepartout, unter Glas gerahmt. - Lohkamp 31. (1047-1)

1.600.- / 2.400.- EUR

**88 Zámecnik, Caura Zdenek
(1949 Tetchen Bodenbach, lebt in
Prag und Litomerice/CZ)**

Ohne Titel. 2018. Acryl auf Leinwand. 50 x 70 cm. Links unten signiert. Gerahmt. (1046-3)

600.- / 900.- EUR





Aquarelle Zeichnungen

89 Altmeisterzeichnung in der Art von Correggio

Der Raub des Ganymed. Tuschkfeder und Pinsel in Sepia auf Bütten, rückseitig mit zwei kleinen Studien. 12,5 x 8,3 cm. Freiliegend im Passepartout, unter Glas gerahmt. (1036-6)

500.- / 750.- EUR

90 Antes, Horst (1936 Heppenheim)

Das Ei des Piero della Francesca. 1974-75. Kohlestift auf BFK Rives wove. 74,5 x 104,8 cm. Signiert, datiert "1.11.1975" sowie mit einer persönlichen Widmung versehen. Unter Glas gerahmt. (1016-9)

1.600.- / 2.400.- EUR



**91 Beckert, Fritz
(1877 Leipzig - 1962 Dresden)**

Dresden - Blick über die Elbe auf die Augustusbrücke und die Hofkirche. Aquarell auf Karton. 41 x 41 cm. Rechts unten signiert. Unter Glas gerahmt. (1004-1)

550.- / 800.- EUR



**92 Felixmüller, Conrad
(1897 Dresden - 1977 Berlin)**

Berlin Bahnhof Eichkamp. 5. 4. (19)35. Bleistiftzeichnung auf Karton. 32,8 x 43,8 cm. Links unten signiert, datiert und bezeichnet. Mit Spuren von Reisinägeln in den Ecken. (1012-5)

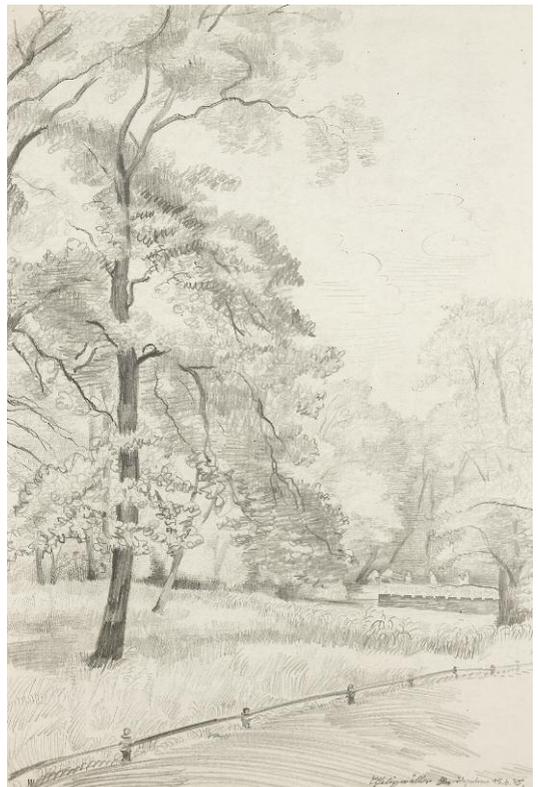
800.- / 1.200.- EUR



**93 Felixmüller, Conrad
(1897 Dresden - 1977 Berlin)**

Berlin-Tiergarten. 15. 6. (19)35. Bleistiftzeichnung auf Karton. 51,5 x 34,4 cm. Rechts unten signiert, datiert und betitelt. (1012-4)

800.- / 1.200.- EUR





- 94 Hallegger, Kurt**
(1901 Mährisch
Schönberg/Österreich-Ungarn -
1963 München)

Ansicht von Venedig mit dem Markusplatz.
 Gouache auf Karton. 38,6 x 59,5 cm. Rechts
 unten signiert. (1046-1)

400.- / 600.- EUR

- 95 Hallegger, Kurt**

Ohne Titel (Trauriger Pierrot auf einem Fels
 sitzend). 1938. Aquarell und Bleistift auf
 Bütten, partiell am linken und rechten Rand
 auf die Unterlage montiert. 31 x 47,5 cm.
 Rechts unten signiert und datiert (1046-2)

200.- / 300.- EUR



- 96 Heinrich, Otto**
(1891 Berlin - 1967 Potsdam)

Am alten Kanal in Potsdam. 1930. Aquarell
 auf Karton. 31 x 32,5 cm. Rechts unten
 signiert und datiert. Unter Glas gerahmt.
 (1028-16)

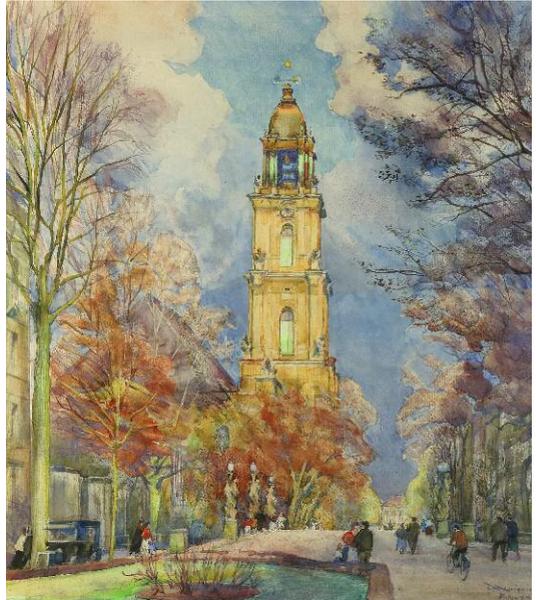
300.- / 450.- EUR



97 Heinrich, Otto
(1891 Berlin - 1967 Potsdam)

Ansicht von Potsdam mit Blick auf die Garnisonkirche im Herbst, mit zahlreichen Passanten. Aquarell auf Karton. 47 x 41 cm. Im Passepartout, unter Glas gerahmt. - O. Heinrich war an der Berliner Akademie Schüler von Friedrich Kallmorgen und Philipp Franck. Ab 1920 in Potsdam ansässig schuf er zahlreiche Werke mit Motiven der Stadt. (1028-14)

350.- / 500.- EUR



98 Heinrich, Otto
(1891 Berlin - 1967 Potsdam)

Aus Vitt bei Arkona (Rügen). 1939. Aquarell auf Karton. Rechts unten signiert, datiert und betitelt. Unter Glas gerahmt. (1028-5)

260.- / 400.- EUR



99 Heinrich, Otto
(1891 Berlin - 1967 Potsdam)

Blühende Bäume, wohl Werder. 1934. Aquarell. 44,5 x 58 cm. Rechts unten signiert und datiert. Unter Glas gerahmt. (1028-8)

200.- / 300.- EUR





100 Heinrich, Otto
(1891 Berlin - 1967 Potsdam)

Segelboote im Hafen. 1925. Aquarell auf Karton. 30 x 34 cm. Rechts unten signiert und datiert. Im Passepartout, unter Glas gerahmt. (1028-10)

300.- / 450.- EUR

101 Heinrich, Otto
(1891 Berlin - 1967 Potsdam)

Potsdamer Lustgarten mit Schloß, im Hintergrund die Garnisonkirche. 1944. Aquarell auf Karton. 45 x 58 cm. Rechts unten signiert und datiert. Unter Glas gerahmt. (1028-13)

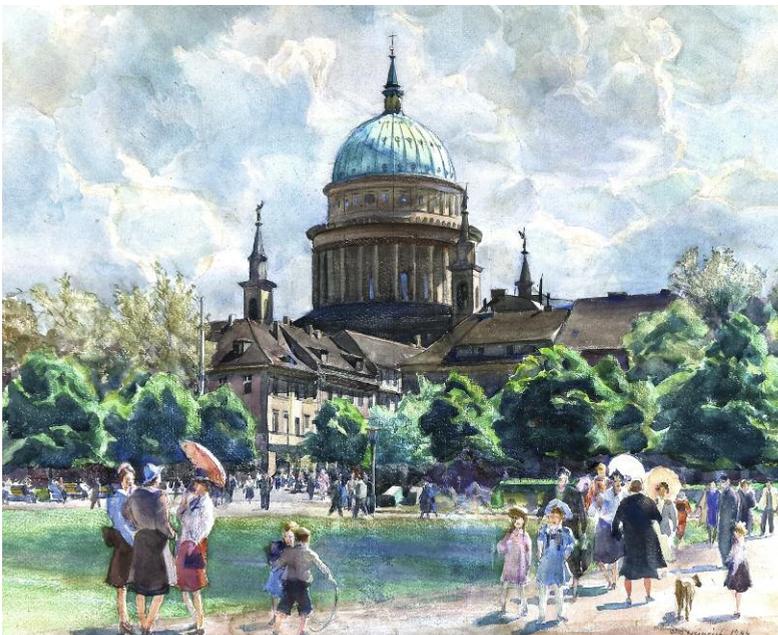
350.- / 500.- EUR



102 Heinrich, Otto
(1891 Berlin - 1967 Potsdam)

Potsdam, die Nikolaikirche mit zahlreichen Passanten. 1944. Aquarell auf Karton. 46 x 58 cm. Rechts unten signiert und datiert. Im Passepartout, unter Glas gerahmt. (1028-6)

350.- / 500.- EUR



103 Heinrich, Otto
(1891 Berlin - 1967 Potsdam)

Rostock. 1921. Aquarell auf Karton. 27 x 37 cm. Rechts unten signiert, datiert und bezeichnet. Im Passepartout, unter Glas gerahmt. (1028-7)

250.- / 370.- EUR



104 Hesse, Hermann
(1877 Calw - 1962 Montagnola)

Landschaft im Tessin. Aquarell auf Karton. 11,5 x 17,3 cm. Links unten signiert. Im Passepartout, unter Glas gerahmt. (1034-2)

2.300.- / 3.000.- EUR



105 Hesse, Hermann
(1877 Calw - 1962 Montagnola)

Landschaft mit Häusern, wohl Schweiz. Aquarell. 8 x 12 cm. Links unten monogrammiert HH. Im Passepartout, unter Glas gerahmt. (1034-3)

1.500.- / 2.200.- EUR





106 Hitzler, Franz
(1946 Thalmassing/Regensburg,
lebt und arbeitet in München)

Ohne Titel. (1986). Mischtechnik auf Arches France. Bg. 23,3 x 16,5 cm. Rückseitig signiert und datiert. - Eine Bleistiftzeichnung des Künstlers, o.T., 1998, 17,5 x 9 cm, rückseitig sig. u. dat., beigegeben. (992-2)

300.- / 450.- EUR

107 Hoeniger, Paul
(1865 Berlin - 1924 ebd.)

Berliner Straßenszene bei Regen, mit zahlreichen Droschken und Personen. Farbige Pastellkreide auf Velourpapier auf Keilrahmen aufgezogen, rückseitig mit französischem Herstellerstempel. 46 x 61 cm. Rechts unten signiert und bezeichnet Berlin. Gerahmt. - Hoeniger studierte an den Kunstakademien München und Berlin, u.a. bei Franz Skarbina. 1891 übersiedelte er nach Paris und wurde Schüler von Camille Pissarro mit dem er bis zu dessen Tod 1903 befreundet blieb. Seit 1888 beteiligte sich der Künstler an den großen Berliner Ausstellungen mit seinen Werken. (1008-1)

800.- / 1.200.- EUR



108 Hubbuch, Karl
(1891 Karlsruhe - 1979 ebd.)

Blütenzweige. Kolorierte Bleistiftzeichnung.
 46,7 x 34,7 cm. Mit Nachlassstempel. (1016-6)

200.- / 300.- EUR



109 Hubbuch, Karl
(1891 Karlsruhe - 1979 ebd.)

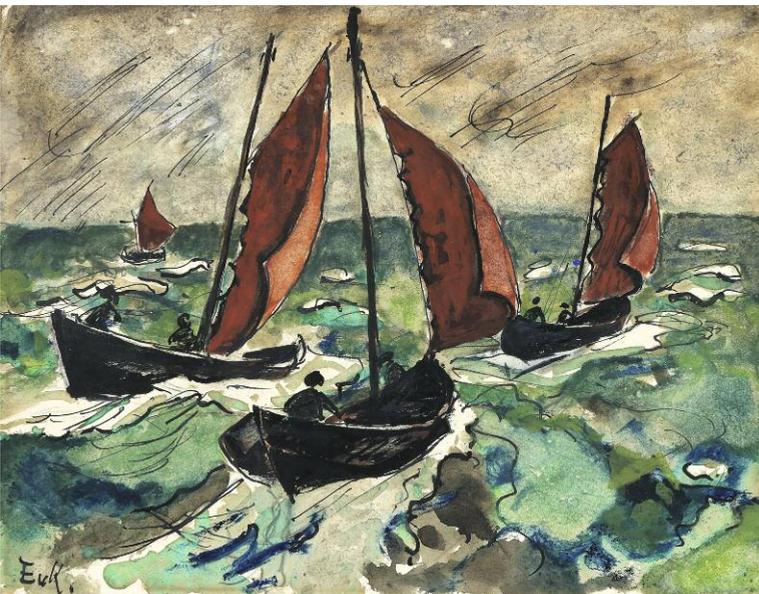
Weiblicher Akt. Um 1955. Rötzelzeichnung.
 57,6 x 38,5 cm. Signiert. (1016-5)

400.- / 600.- EUR

110 Kameke, Egon von
(1881 Luckenwalde - 1955
Potsdam)

Segelboote auf See. Aquarell und Tuschkrepel, rückseitig mit Bleistiftstudie. 26,5 x 34,7 cm. Links unten monogrammiert. Etwas gebräunt. - Beigegeben: Ders. Gutshof in Pommern. Graphit. Bg. 30 x 38 cm. Monogrammiert sowie drei signierte Graphiken. (1028-15)

300.- / 450.- EUR





111 Klamann, Kurt
(1907 Zingst - 1984 ebd.)

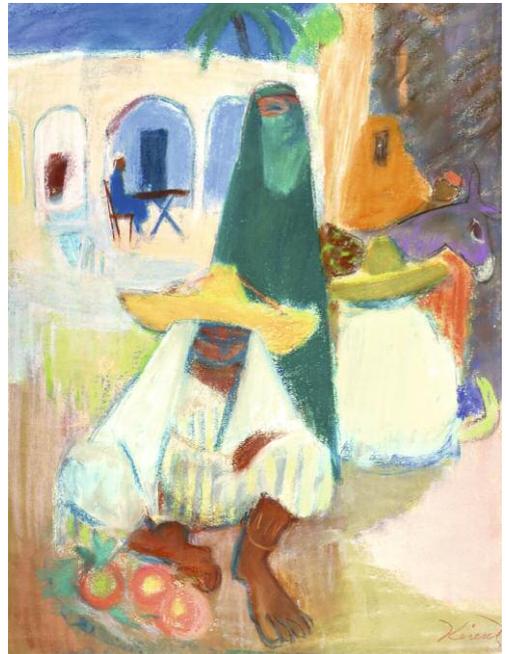
Tanzvergnügen. 10/(19)61. Aquarell, Tuschfeder und Bleistift auf Karton. 37 x 27 cm. Rückseitig signiert und datiert. - Klamann gilt als einer der populärsten Pressezeichner der DDR. (992-32)

230.- / 350.- EUR

112 Kriesch, Rudolf
(1904 St. Pölten - 1992 München)

Tunis. Farbige Pastellkreide auf Büttchen. 59 x 48 cm. Rechts unten signiert. An den Ecken mit Spuren von Reissnägeln. (992-13)

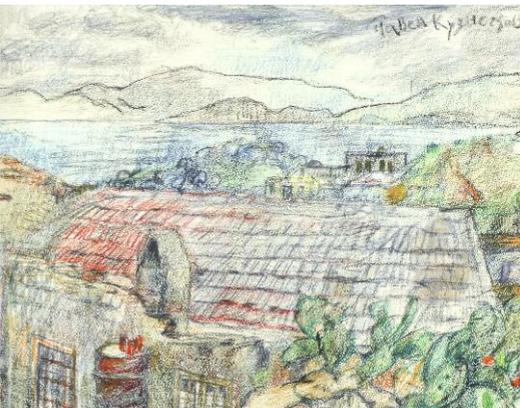
300.- / 450.- EUR



113 Kuznetsov, Pavel
(1878 Saratow - 1968 Moskau)

Südländische Landschaft (Krim ?). Blick auf Wasser vor Bergen, im Vordergrund Häuser und Kaktusfeigen. Farbkreidezeichnung. 21,5 x 27,8 cm. Rechts oben kyrillisch signiert. Unter Glas gerahmt. (992-19)

600.- / 900.- EUR



**114 Miniaturen, Senff, Friedrich
Traugott
(1761 Dresden - 1820 ebd.)**

Bildnis einer Frau, Bildnis eines Mannes. 1803. Deckfarben und Aquarell auf Karton, im Oval, unter Glas gerahmt. 8,5 x 6,5 cm. Teils am Rand signiert und datiert. (1042-3)

350.- / 500.- EUR



**115 Niemeyer, Johannes
(1889 Halle/Saale - 1980 Berlin)**

Eulalia auf Ibiza. 1966. Aquarell und schwarze Kreide. 36,5 x 51 cm. Rechts unten signiert und datiert sowie rückseitig bezeichnet. (998-2)

230.- / 350.- EUR



**116 Niemeyer, Johannes
(1889 Halle/Saale - 1980 Berlin)**

Ort in Unterfranken. 1961. Aquarell und farbige Pastellkreide. 48 x 66,7 cm. Rechts unten monogrammiert und datiert sowie rückseitig bezeichnet. (998-3)

230.- / 350.- EUR





117 Niemeyer, Johannes
(1889 Halle/Saale - 1980 Berlin)

Weitmoser Schloßchen (Schloß Tirol) Gasteiner Tal. Farbige Pastellkreide auf Bütten. 48 x 62,5 cm. Rechts unten monogrammiert sowie rückseitig bezeichnet. (998-1)

250.- / 370.- EUR

118 Niemeyer, Johannes

Zwei Fischerboote, am Ufer liegend. 1958. Farbige Pastellkreide. 41,5 x 58 cm. Rechts unten monogrammiert und datiert sowie rückseitig bezeichnet. - Zwei weitere monogrammierte Zeichnungen des Künstlers mit Booten beigegeben. (998-4)

300.- / 450.- EUR



119 Rágóczy, Joachim
(1895 Bonn - 1975 Berlin)

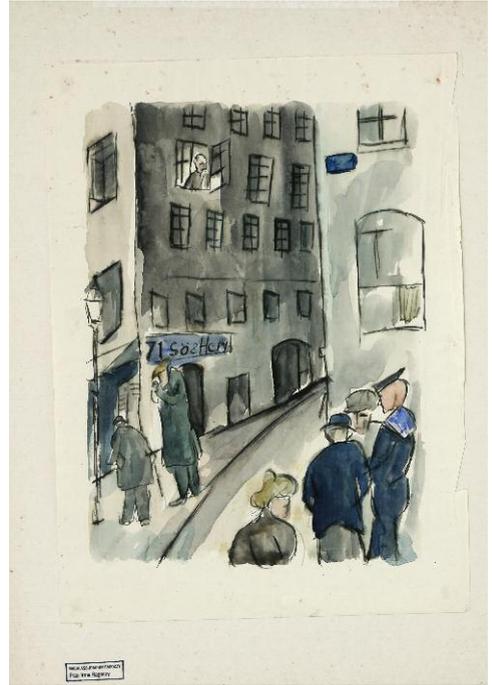
Ansicht von Sylt. Aquarell auf Karton. Bg. 31,2 x 38,3 cm. Rückseitig mit dem Nachlassstempel des Künstlers. - In den 1920er Jahren verbrachte der Künstler mehrere Aufenthalte auf Sylt und hielt die dortige Landschaft in seinen Werken fest. (1043-1)

200.- / 300.- EUR

120 Rágóczy, Joachim
(1895 Bonn - 1975 Berlin)

Stadtlandschaft mit Personen. 1920er Jahre. Aquarell auf Papier, an den Ecken auf die Unterlage montiert, dort mit dem Nachlassstempel des Künstlers. Bg. 28,6 x 21 cm. Der rechte Rand mit kleinen Läsuren. (1043-2)

230.- / 350.- EUR



121 Schatz, Otto Rudolf
(1901 Wien - 1961 ebd.)

Stehender weiblicher Akt. (19)32. Farbkreidezeichnung. 41 x 29,5 cm. Rechts unten signiert und datiert. - 1925 erhielt Schatz den Großen Staatspreis, 1928-38 war er Mitglied des Hagenbundes. (992-31)

200.- / 300.- EUR

122 Seitz, Gustav
(1906 Mannheim - 1969 Hamburg)

Sitzender weiblicher Akt. 1957. Tuschkreidezeichnung auf Büttchen. 49 x 62,5 cm. Freiliegend unter Glas gerahmt. - Provenienz: Galerie Rolf Ohse, Bremen, 1989. (1033-2)

300.- / 400.- EUR

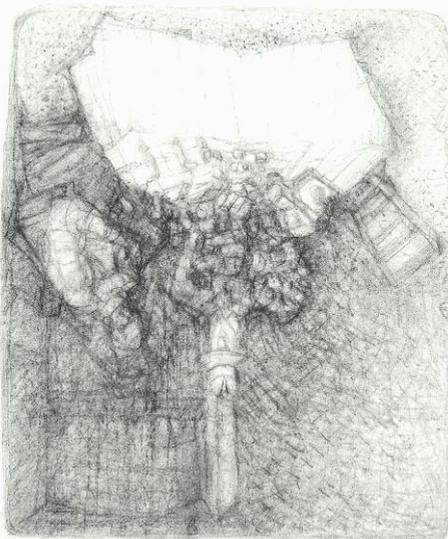




**123 Spröte, Siegwald
(1913 Potsdam - 2004 Kampen)**

Berlin - Wannsee. 1990. Aquarell auf Papier. 41,5 x 55,5 cm. Links unten signiert, datiert und bezeichnet. Freiliegend im Passepartout, unter Glas gerahmt. - Provenienz: Galerie Sieglinde Dietz, Meckenheim, März 2000; Berliner Privatbesitz. (1006-2)

800.- / 1.200.- EUR



**124 Träger, Rudi
(1929 Marktleuthen, lebt in
Westerholzhausen)**

Ohne Titel. 1960er Jahre. Bleistift auf Pergamentpapier. Bg. 19,5 x 15 cm. Rechts unten signiert. - Provenienz: Galerie Fred Jahn, München, 2016, verkauft für 1800 EUR; Bayerischer Privatbesitz. (992-3)

300.- / 450.- EUR

125 Tügel, Otto Tetjus
(1892 Hamburg - 1973 Oese
Basdahl)

Weltabwehr. Um 1935. Bleistift auf Papier auf Pappe aufgezogen. 48 x 30 cm. Rechts unten mit Künstlersignet T im Oval versehen. Rückseitig signiert und bezeichnet. Unter Glas gerahmt. - Eine signierte Litho des Künstlers "Moorweg nach Regenschauer" beigegeben. (989-3)

400.- / 600.- EUR

126 Wagner, Reiner
(1942 Hildesheim, lebt in
Seeshaupt)

Blüte und Blatt (Alpenveilchen) 1979. Aquarell auf Büttchen auf Karton. 44 x 58 cm. Rechts unten signiert und datiert, rückseitig bezeichnet. - Wagner studierte an den Kunstakademien München und Berlin. (992-30)

300.- / 450.- EUR

127 Walt Disney Studio,
Aufmüpfiger Löwe

"Cel Painting", Malerei auf Celluloid. Zu dem Film "Fußball der Tiere" aus den 1960er Jahren. 22 x 22 cm, Bildausschnitt 25 x 35,5 cm. Mit Zertifikatstempel der Walt-Disney-Productions. Unter Glas gerahmt. (997-2)

300.- / 450.- EUR

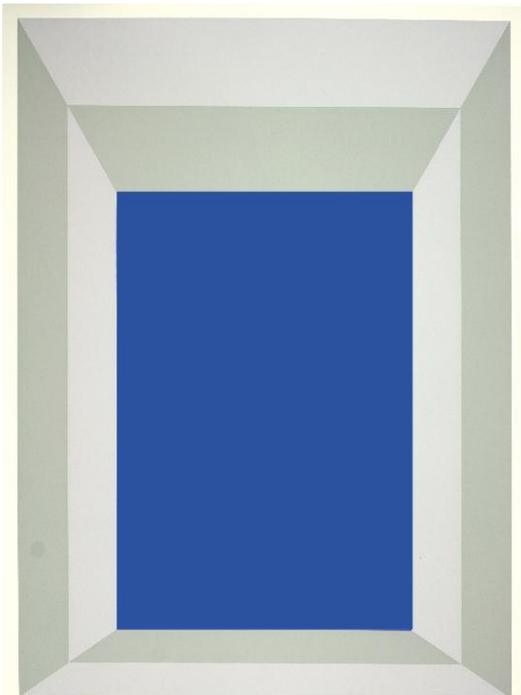




**128 Zille, Heinrich
(1858 Radeburg - 1929 Berlin)**

Berliner Paar uff n Schwoof. Wohl um 1910. Kohle- und Farbkreidezeichnung auf Papier. 12 x 8,5 cm, Bg. 17 x 15 cm. Rückseitig mit Widmung an Herrn Wollmann, handschriftlich mit Gruß, H. Zille, April 1927. (1010-1)

800.- / 1.200.- EUR



Künstlergraphik

**129 Albers, Josef
(1888 Bottrop - 1976 New Haven)**

Ein hochblaues Firmament (Olympia). 1970. Originalserigrafie, Gedruckt bei Ives-Sillman, New Haven, USA, auf Kupferdruckbütten. 110 x 70 cm. Signiert, datiert und nummeriert (Mit Schriftzug "Olympische Spiele München 1972". Exemplar 75/200. (1016-1)

550.- / 800.- EUR

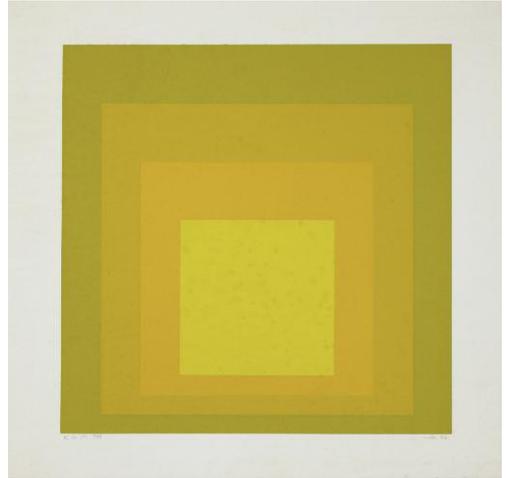


Olympische Spiele München 1972

130 Albers, Josef
(1888 Bottrop - 1976 New Haven)

Hommage to the square (1966). Farbserigraphie, 28 x 28,2 cm, Bg. 39,5 x 38,5 cm. Signiert, datiert und bezeichnet KG 19, 350. herausgegeben von der Kestner Gesellschaft, Hannover. Gedruckt bei Ives-Sillman, New Haven. Unauffällige Gebrauchsspuren, einige kleine Kratzspuren. (1053-2)

500.- / 750.- EUR



131 Berges, Werner
(1941 Cloppenburg - 2017 Schallstadt)

Ausschnitt. 1975. Farbserigraphie auf Schoellershammer. 65 x 46 cm, Bg. 70 x 50 cm. Signiert, datiert und nummeriert. Eines von 666 Exemplaren. Gedruckt bei Birkle + Thomer Berlin. - Gäßler G 1975.1. (1009-1)

200.- / 300.- EUR



132 Callot, Jacques
(1592 Nancy - 1635 ebd.)

Der Verkrüppelte; Bettler mit Krücken und Mütze. Aus der Folge "Les Gueux". Zwei Radierungen, kaschiert, je 140 x 89 mm. - Liure 488. - Unter Glas gerahmt. (993-51)

120.- / 180.- EUR





133 Chagall, Marc
(1887 Witebsk - 1985 Paul de
Vence)

Joseph Berger (Joseph als junger Hirte; Le Songe de Pharaon (Pharaos Traum, Sorlier 219). Aus La Bible. Zwei Radierungen. 30 x 23,7 cm und 28,7 x 22,7 cm. - Beigegeben: Ders. Der wiedergefundene Frieden. Farblithographie, Mittelfalz. 42,5 x 65 cm. (989-4)

200.- / 300.- EUR

134 Corinth, Lovis
(1858 Tapiau/Ostpreußen - 1925
Zandvoort)



Kastanienbäume. 1923. Radierung auf Japan. 24 x 27 cm, Bg. 36 x 40 cm. Signiert und bezeichnet 3. - Müller 700. - Prachtvoller grätiger Druck in guter Erhaltung. (997-1)

300.- / 450.- EUR

135 Ebert, Albert
(1906 Halle - 1976 ebd.)

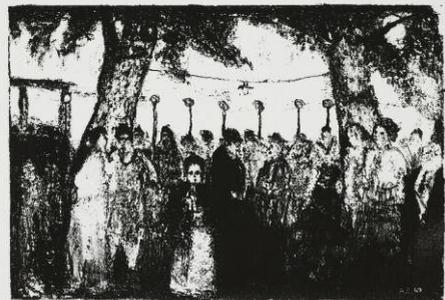
Der Maler. 1970. Farblithographie von drei Steinen. 13,7 x 15,1 cm, Bg. 25 x 18,5 cm. Signiert, datiert und nummeriert. Exemplar 22/30. - WVZ Brade/Stula L 49, ganzseitig abgebildet S. 81. (1052-1)

300.- / 450.- EUR

136 Ebert, Albert

Im Krug zum grünen Kranze. 1969. Umdruck von Papier, nach Zustandsdruck überarbeitet. 20 x 29,5 cm, Bg. 32 x 48 cm. Signiert, datiert und nummeriert. Exemplar 10/30. - WVZ Brade/Stula L 35, ganzseitig abgebildet S. 73. (1052-2)

200.- / 300.- EUR



137 Felixmüller, Conrad
(1897 Dresden - 1977 Berlin)

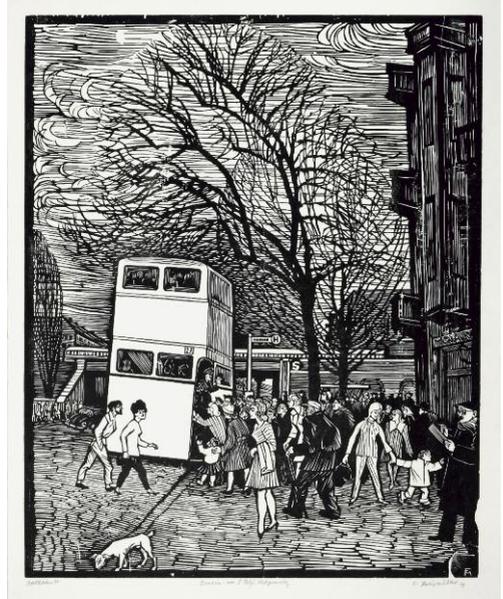
Berlin, Bus-Haltestelle Köpenick. 1963/64. Holzschnitt auf Japanpapier. 49,5 x 39,3 cm, Bg. 59 x 43,7 cm. Signiert und betitelt, in der Platte monogrammiert. - WVZ Söhn 607. - Auflage: einzelne Handdrucke. (1012-1)

400.- / 600.- EUR

138 Felixmüller, Conrad
(1897 Dresden - 1977 Berlin)

Paris, Rue Lafayette/Ecke Boul. Hausmann. 1971. Radierung (Strichätzung und Aquatinta) in braun auf weißem Büttenpapier. 31,5 x 22 cm, Bg. 45 x 33,5 cm. Signiert, datiert und nummeriert. Exemplar 2/15. - WVZ 660. (1012-6)

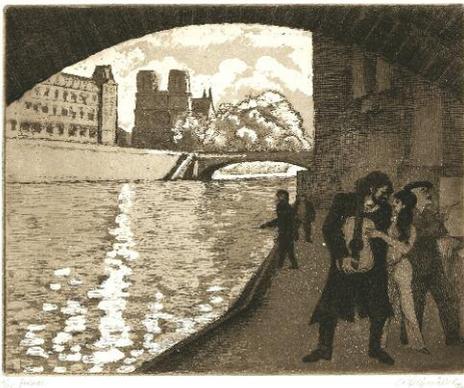
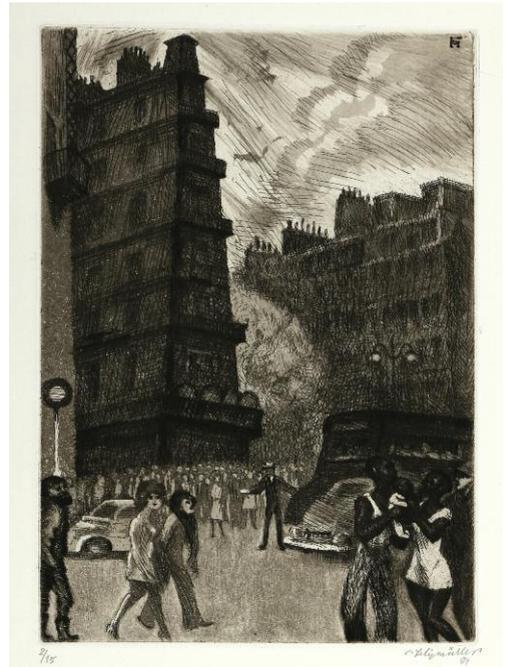
300.- / 450.- EUR

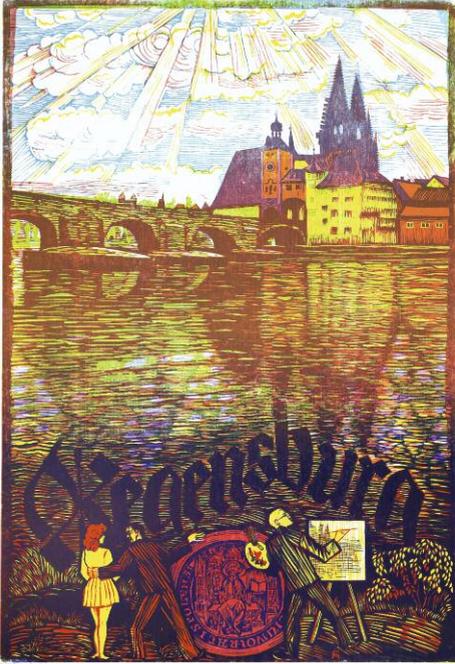


139 Felixmüller, Conrad
(1897 Dresden - 1977 Berlin)

Paris, unter Mont Michel (mit dem Selbstbildnis des Künstlers). 1971. Radierung (Strichätzung und Aquatinta) in braun auf weißem Büttenpapier. 22,5 x 28,5 cm, Bg. 33,5 x 45 cm. Signiert, datiert und nummeriert 1/4 Probedruck. - WVZ 661. (1012-7)

300.- / 450.- EUR





140 Felixmüller, Conrad
(1897 Dresden - 1977 Berlin)

Regensburg. 1971. Farbholzschnitt in drei Farben (gelb, rot, blau) auf weißem Büttenpapier. 70 x 47,5 cm, Bg. 76 x 54 cm. Signiert, datiert und nummeriert XXIV/XXX E.d'Artiste. - WVZ Söhn 664 c (c). - Stadtansicht von der Donauinsel mit Maler und Liebespaar; unten Mitte das älteste Stadtsiegel. (1012-2)

260.- / 400.- EUR

141 Felixmüller, Conrad
(1897 Dresden - 1977 Berlin)

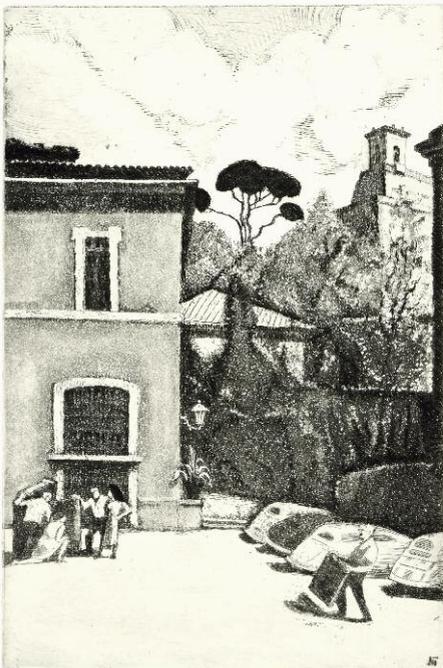
Rom, Blick auf Pincio und Villa Medici. 1971. Radierung (Strichätzung und Aquatinta). 33,5 x 22,5 cm, Bg. 45 x 34 cm. Signiert, datiert und nummeriert. Ex. 15/20. - WVZ Söhn 659 b (c). (1012-3)

200.- / 300.- EUR

142 Gramatté, Walter
(1897 Berlin - 1929 Hamburg)

Selbstbildnis (Den Kopf auf die Hand gestützt). 1925. Radierung, Ätzung auf Kupfer. Pg. 26,8 x 20,7 cm, Bg. 53,5 x 37,5 cm. Mit Signaturstempel. - Eckhard 198. (1016-8)

400.- / 600.- EUR



**143 Häusser, Robert
(1924 Stuttgart - 2013 Mannheim)**

Villa Massimo, Rom. 1982. Zwei Fotografien, Vintage, Silbergelantineabzüge, auf Fotokarton kaschiert. 35 x 29,8 cm und 27,5 x 39,5 cm. Jeweils signiert, datiert, betitelt und bezeichnet "e.a." sowie rückseitig mit Fotografenstempel und signiert. - Häusser gilt als Wegbereiter der zeitgenössischen Fotografie. (992-20)

400.- / 600.- EUR

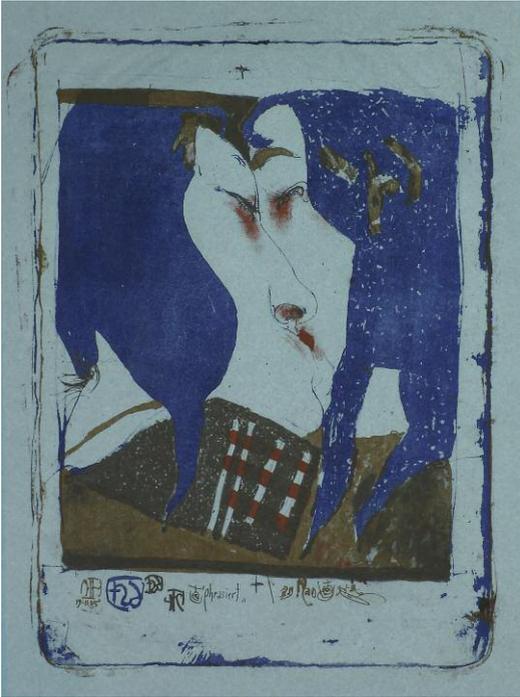


**144 Hundertwasser, Friedensreich
(1928 Wien - 2000 Queensland)**

Mädchenfund im Gras. 1964. Farbradierung. 20 x 27,8 cm, Bg. 39,7 x 52,4 cm. Signiert, datiert und nummeriert. Exemplar 103/300. - Koschatzky 20. - Gebräunt und fleckig. (1053-1)

500.- / 750.- EUR





145 Janssen, Horst
(1929 Hamburg - 1995 ebd.)

Nao-phrasiert (Der Kuss). 1985. Farblithographie auf blauem Japanbütten. 45 x 33 cm, Bg. 65 x 50 cm. Signiert, datiert und nummeriert. Exemplar 6/100. - Gädeke 453; TSD 6. - Lichtrandig. (1056-1)

800.- / 1.200.- EUR

146 Jones, Allen
(1937 Southampton)

Catwalk, Der Laufsteg. Originalradierung in Farben. Gedruckt bei Kurt Zein in Wien auf Zerkall-Bütten. 98,5 x 69,5 cm, Bg. 116 x 83,5 cm. Signiert und nummeriert. Exemplar 12. (1016-4)

400.- / 600.- EUR

147 Jorn, Asger
(1914 Jütland - 1973 Aarhus, DK)

Komposition. (1962). Farblithographie auf Velin. Bg. 61,8 x 44,3 cm. Signiert, datiert und nummeriert. Exemplar 7/38. - van de Loo 236. (992-1)

300.- / 450.- EUR



**148 Magritte, René
(1898 Lesiness - 1967 Brüssel)**

La magie blanche (Portrait de Paul Eluard) (1936). Lithographie auf Richard de Bas Bütten. 31 x 36,5 cm, Bg. 48 x 61,7 cm. Im Stein signiert und datiert. In Bleistift nummeriert 28/100. (992-26)

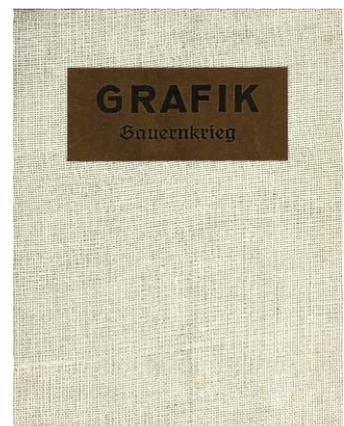
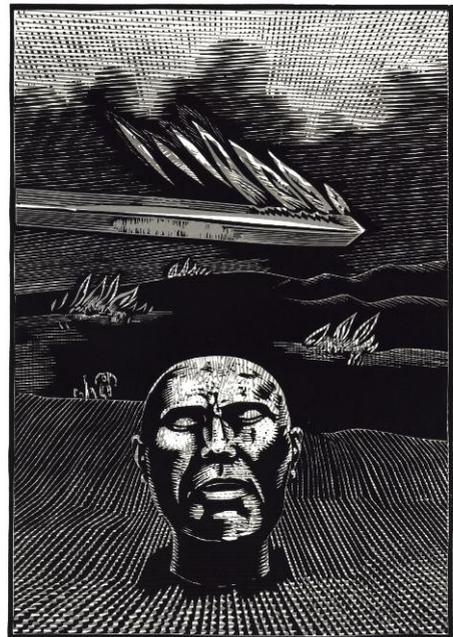
300.- / 450.- EUR



**149 Mappenwerk, Grafik zum 450.
Jahrestag des Deutschen
Bauernkrieges 1975**

Lwd.-Kassette mit 35 Graphiken von Fritz Cremer (Gredig II 307), Helmut Diehl, Lea Grundig, Gerhard Gossmann, Bernhard Heisig (2 x), Karl-Georg Hirsch, Werner Hennig, Rainer Herold, Rolf Lindemann, Klaus Magnus, Ursula Mattheuer-Neustädt, Wolfgang Mattheuer (Koch/Gleisberg/Seyde 206 III), Alexandra Müller-Jontschewa, Armin Münch, Rolf Münzner (Karpinski/Matuszak 45), Ronald Paris, Peter Pfefferkorn, Heinz Plank, Nuria Quevedo, Robert Rehfeldt, Gerenot Richter, Arno Rink, Frank Ruddigkeit, Horst Sakulowski, Eva-Maria Schreiter, Wolfram Schubert, Volker Stelzmann, Peter Sylvester (2 x), Dieter Tucholke, Dieter Weidenbach, Heinz Zander (Hartleb 179), Fotis Zaprasis und Baldwin Zettl (Baumann B 25). Die Radierung von Lea Grundig lag nur den Exemplaren 1- 65 bei. Jedes Blatt signiert, überwiegend datiert und nummeriert, teilweise betitelt. Exemplar 38/150. Herausgegeben vom Ministerium für Kultur der DDR, 1975. 150 Ex., wovon 125 Ex. in die Kassetten eingelegt wurden, alle Arbeiten unter Passepartout, überwiegend an den Ecken montiert. In OLwd.-Kassette mit Titeldruck auf Leder, etwas bestossen. Alle Bll. gut erhalten, nur ein Heisig etwas stockfleckig. Die Auflage diente ausschließlich für Geschenkzwecke und war nicht für den Kunsthandel bestimmt. In dieser Vollständigkeit selten. (1032-1)

1.000.- / 1.500.- EUR





150 Marcks, Gerhard
(1889 Berlin - 1981 Burgbrohl)

Almtanz. 1926. Holzschnitt auf Japan-Bütten. 20 x 25 cm, Bg. 31 x 40,7 cm. Signiert, datiert und bezeichnet. - Lammek H 118. (1052-7)

200.- / 300.- EUR

151 Marcks, Gerhard

Jacob und Esau. 1921. Holzschnitt auf Japan-Bütten. 29,3 x 25,5 cm, Bg. 50 x 35 cm. Signiert, datiert und bezeichnet. - Lammek H 82. (1052-8)

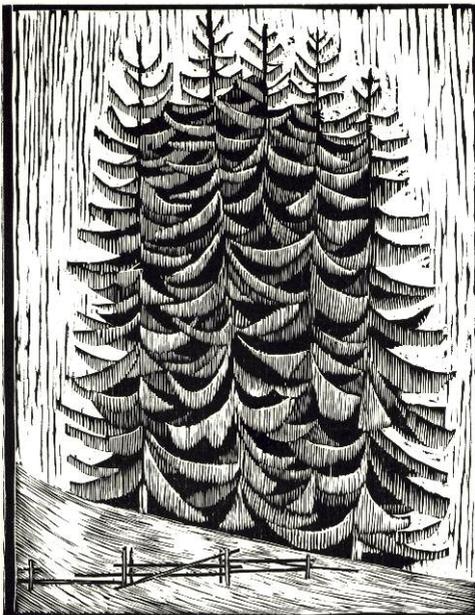
300.- / 450.- EUR



152 Marcks, Gerhard

Tannen II. 1956. Holzschnitt auf Bütten. 38,5 x 30,2 cm, Bg. 56 x 40,8 cm. Signiert und nummeriert. Exemplar 34/50. - Lammek H 264. (1052-6)

400.- / 600.- EUR



153 Marcks, Gerhard

Wintersonne. 1953. Holzschnitt auf Kupferdruckkarton. 22 x 29,3 cm, Bg. 39 x 54 cm. Signiert und nummeriert. Exemplar 2/50. - Lammek H 229. - Am linken Rand partiell mit kl. Flecken. (1052-9)

200.- / 300.- EUR



154 Marini, Marino
(1901 Pistoia - 1981 Viareggio)

Der Schrei (Il grido). 1965. Farblithographie auf BFK Rives. 54 x 80 cm, Bg. 63,5 x 89,5 cm. Signiert und nummeriert. Exemplar 48/50. Verleger: L'Oeuvre Gravée, Zürich-Paris. Drucker: Emil Matthieu, Zürich. - Guastalla L86. - Etwas gebräunt. (985-1)

500.- / 750.- EUR



155 Matisse, Henry
(1869 Le Cateau-Cambrésis - 1954 Nizza)

La Danseuse Créole. Farblithographie nach einer Gouache auf Papier Découpé. Gedruckt bei Mourlot, Paris, 1965. 62 x 98 cm. Im Passepartout, unter Glas gerahmt, 115 x 86 cm. (993-53)

350.- / 500.- EUR

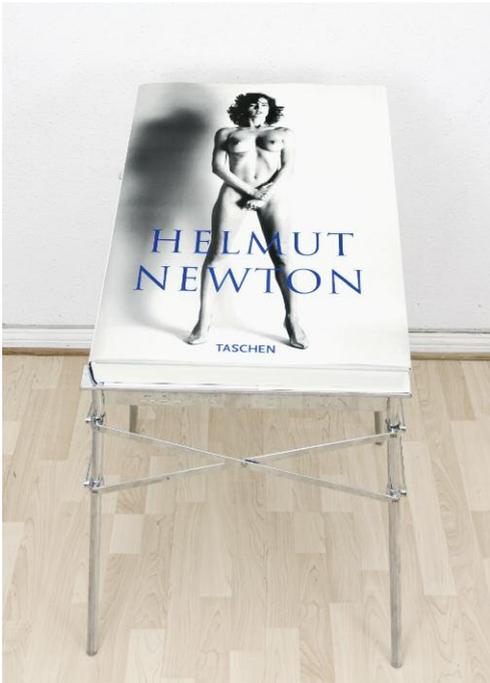


156 Metzkes, Harald
(1929 Bautzen, lebt in Altlandsberg-Wegendorf)

Hommage a Kurt Schwaen. 10 Farblithografien zum Thema Musik. Orig.-HLwd.-Kassette mit 10 signierten und nummerierten Farblithografien. Berlin, Edition Manfred Schmidt, 1990. Quer Groß Folio. Friedrichshagener Presse, Mappe Nr. 1. Im Impressum nummeriert 11 (GA 50). (1052-5)

500.- / 750.- EUR





157 Helmut Newton, SUMO, 1999.

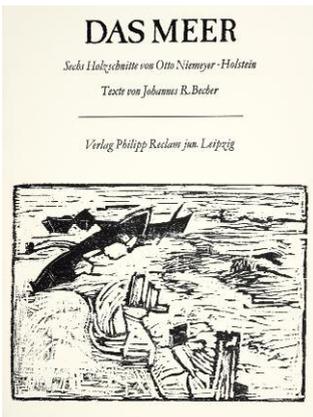
Fotobildband. Im Druckvermerk signiert und mit der gestempelten Nummerierung. Exemplar 6947/10000. 71 x 51 cm. Herausgegeben von June Newton, Monte Carlo 1999, erschienen im Taschen-Verlag, Köln 2000. Mit faltbarem Präsentationsständer von Philippe Starck. Schutzumschlag minimal bestoßen. (1041-1)

1.600.- / 2.400.- EUR

**158 Niemeyer-Holstein, Otto
(1896 Kiel - 1984 Koserow)**

Mappenwerk, Grafik-Edition XII. Das Meer. Sechs Holzschnitte von Otto Niemeyer-Holstein. Texte von Johannes R. Becher. Hrsg. von Lothar Lang und Hans Marquardt. Verlag Philipp Reclam jun. Leipzig, 1982. Bg. 62,5 x 46 cm. Jedes Blatt mit Bleistift signiert. Im Impressum nummeriert 44 (GA 125). Mit Pappschuber, Doppelblatt Text. (1052-4)

350.- / 500.- EUR



**159 Picasso, Pablo
(1881 Malaga - 1973 Mougins)
nach**

Portraits Imaginaires 20.3.69 II. Farblithographie auf Arches-Vélin auf Karton, unter Glas gerahmt, 104,5 x 86 cm. Bg. 65,2 x 50,2 cm. Links oben im Stein signiert und datiert. Rechts unten in Bleistift bezeichnet HC. Aus einem Portfolio von 29 Farblithographien, erschienen bei Harry N. Abrams, New York in einer Auflage von 250 Ex. Lithografiert von Marcel Salinas. Nach dem Gemäldezyklus von 1969, siehe Zervos, Bd XXXI, ab Nr. 41. (993-52)

600.- / 900.- EUR

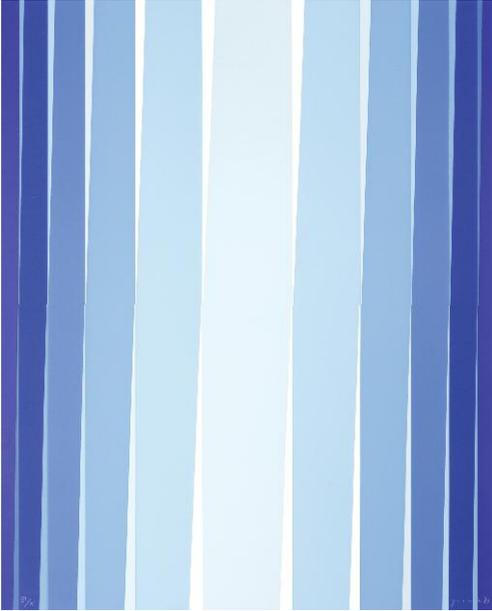


160 Picasso, Pablo

Sculpteur et son modèle avec un groupe sculpté. (1933). Radierung, auf die Unterlage kaschiert, hinter Passepartout montiert, im Rand etwas stockfleckig. 19,4 x 26,8 cm. Mit rotem Stift signiert und nummeriert 1/3. In der Platte datiert. - Bloch 167; Geiser-Baer 320 Bd. - Provenienz: Grisebach, A50, Lot 470, 1996; Berliner Privatbesitz. (993-2)

3.000.- / 4.500.- EUR





161 Quinte, Lothar
(1923 Neisse/Oberschlesien - 2000
Wintzenbach/Elsaß)

Ohne Titel (Streifenkomposition in Blau).
 1971. Farbserigraphie. 70 x 50 cm. Am
 unteren Rand signiert, datiert und nummeriert.
 Exemplar VII/X. (992-33)

200.- / 300.- EUR

162 Rágóczy, Joachim
(1895 Bonn - 1975 Berlin)

Bildnis eines jungen Schwarzen (Rudolf van
 der Lak ?). 1953. Farbholzschnitt auf
 Japanbütten. 27,8 x 22,1 cm, Bg. 39,8 x 28,4
 cm. Rechts unten signiert und datiert. (1043-
 3)

200.- / 300.- EUR



163 Rágóczy, Joachim
(1895 Bonn - 1975 Berlin)

Liegende Katze. Farbholzschnitt auf festem
 Japan. 14 x 28,5 cm, Bg. 28 x 35,8 cm.
 Rückseitig mit dem Nachlassstempel des
 Künstlers. (1043-5)

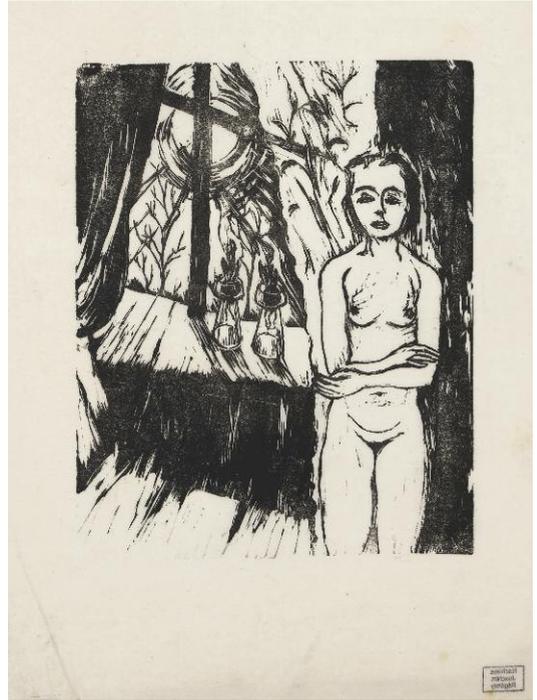
200.- / 300.- EUR



164 Rágóczy, Joachim
(1895 Bonn - 1975 Berlin)

Weiblicher Akt, am Fenster stehend. Holzschnitt auf Japanbütten. 24 x 19 cm, Bg. 40 x 28 cm. Mit dem Nachlassstempel des Künstlers. (1043-4)

200.- / 300.- EUR



165 Rainer, Arnulf
(1929 Baden bei Wien, lebt und arbeitet in Enzenkirchen und Teneriffa)

Schlaraffet! (Erwacht). Farboffsetlithographie/Siebdruck auf weißem Karton. 63,5 x 44,5 cm, Bg. 76 x 62,9 cm. Signiert und nummeriert. Exemplar 172/300. (992-34)

300.- / 450.- EUR





**166 Rembrandt, Harmensz van Rijn
(1606 Leiden - 1669 Amsterdam)**

Drei Frauenköpfe, die eine schlafend (1637). Radierung auf Bütten. 14,2 x 9,4 cm. - Seidlitz 368; New Holstein 161 III (III). - Abzug des 19. Jh. - Freiliegend im Passepartout, unter Glas gerahmt. (993-4)

1.000.- / 1.500.- EUR

**167 Rembrandt, Harmensz van Rijn
(1606 Leiden - 1669 Amsterdam)**

Studienblatt mit Saskia und anderen Frauenköpfen (1636). Radierung auf Bütten. 15,1 x 12,6 cm. In der Platte signiert und datiert. - Bartsch 365, White-Boon 265, New Hollstein 157 (II). Wohl Abzug des 19. Jh (993-3)

1.000.- / 1.500.- EUR



168 Rotermund, Gerda
(1902 Berlin - 1982 ebd.)

De profundis clamavi ad te, Domine. Zyklus von 16 Radierungen 1947 - 1952. 16. Rad. mit Aquatinta auf Kupferdruckkarton. Berlin, Edition Schwarz auf Weiss, 1982. Groß-Folio. OLwd.-Kassette. Im Impressum signiert und nummeriert 55 (GA 75 Ex.). - vgl. Saure/Weström 85. - Komplette Folge der Graphik-Edition in tadelloser Erhaltung. - Rotermund, Meisterschülerin von Emil Orlik, widmet sich mit diesem Mappenwerk dem Berlin der Nachkriegszeit und dem Elend der Flüchtlinge. 1952 erhielt sie dafür den Kunstpreis der Stadt Berlin. (1052-3)

260.- / 400.- EUR



169 Samico, Gilvan
(1928 Recife, Brasilien - 2013 ebd.)

O Enigma. 1989. Xylographie. 50 x 90 cm. Am unteren Rand signiert, datiert, bezeichnet und nummeriert. Exemplar PA 7/12. Hinter Passepartout montiert, unter Glas gerahmt. (1027-1)

1.700.- / 2.500.- EUR





170 Schiele, Egon
(1890 Tulln - 1918 Wien) nach

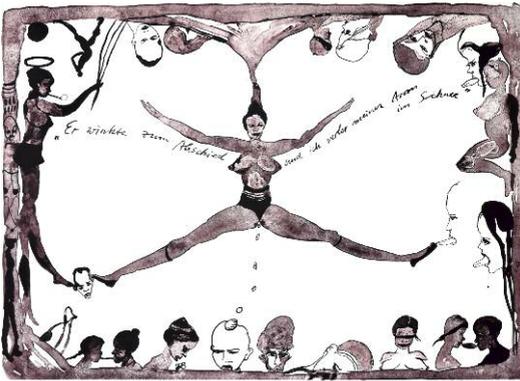
Mädchen mit übereinander geschlagenen Beinen. (1911). Faksimile Reproduktion, Herstellungsnummer 001768. 52 x 35,2 cm. Im Druck monogrammiert und datiert. Mit Zertifikat vom Leopold Museum, Wien, beigegeben. (1033-3)

500.- / 750.- EUR

171 Schleime, Cornelia
(1953 Ost-Berlin, lebt und arbeitet in Berlin, im Ruppiner Land und auf La Palma)

Er winkte zum Abschied und ich verlor meinen Arm im Schnee. (2002). Farblithographie auf Arches France. 56,5 x 77 cm. Signiert, datiert und bezeichnet HC 3/6. (992-35)

200.- / 300.- EUR



172 Staiger, Otto
(1894 Basel - 1967 ebd.)

Liebespaar. Holzschnitt auf Japanpapier. 29,5 x 60 cm, Bg. 55 x 75,5 cm. Nummeriert, mit Nachlassstempel und Nachlasssignatur. Exemplar VI/XV. (1016-3)

300.- / 450.- EUR



173 Uhlig, Max
(1937 Dresden, lebt in Dresden)

La Vigne (Vertical). 2007. Farbradierung mit Aquatinta auf BFK Rives France. 50 x 23,7 cm, Bg. 76,5 x 57 cm. Signiert, datiert, betitelt und nummeriert. Exemplar 39/40. (992-36)

150.- / 220.- EUR

174 Ury, Lesser
(1861 Birnbaum - 1931 Berlin)

Leipziger Straße im Regen. Um 1920. Radierung auf Büttchen. 11,6 x 8 cm., Bg. 28,4 x 21,8 cm. Links unten in Bleistift signiert. - Rosenbach 55. - Gesamtauflage 125 Ex. - Vollrandiges Blatt, Ränder gebräunt. (987-1)

650.- / 1.000.- EUR



Plastik Skulptur

175 Antes, Horst
(1936 Heppenheim)

Weiblicher Kopf (Scheibe). 1978. Skulptur aus gestanztem, gelochtem und getriebenem Weisblech, auf Holzsockel. Höhe ohne Sockel 33 cm, Breite 28 cm. Rechts unten signiert und nummeriert. Exemplar 12/15. (1016-7)

700.- / 1.000.- EUR





176 Balden, Theo
(1904 Blumenau/Brasilien - 1995
Berlin)

Aufgestützte. Um 1960. Bleiguss. 8 x 15 x 7 cm. Monogrammiert TB und nummeriert 4. - Vgl. WV Hebecker 61-07 (hier nur Güsse in Bronze). (1014-2)

400.- / 600.- EUR



177 Barlach, Ernst
(1870 Wedel - 1938 Rostock)

Der Buchleser. (1936). Reduktion in Bronze, mit brauner Patina. Am unteren Rand bezeichnet und im Boden nummeriert. Exemplar 251/980 ars mundi. Gießer-Stempel. H 24 x B 17,5 x T 11 cm. - ars mundi Exklusiv-Edition, herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Ernst Barlach Gesellschaft. (1000-2)

500.- / 750.- EUR



178 Barlach, Ernst
(1870 Wedel - 1938 Rostock)

Der Flötenbläser. (1936). Reduktion in Bronze, mit brauner Patina. Am unteren Rand bezeichnet und nummeriert. Exemplar 134/980 ars mundi. Gießer-Stempel. H 28 x B 19 x T 11 cm. - ars mundi Exklusiv-Edition, herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Ernst Barlach Gesellschaft. (1000-1)

500.- / 750.- EUR

179 Bentele, Fidelis
(1905 Buchenegg - 1987
Oberstaufen/Allgäu)

Bekröntes Paar. Bronzefigurengruppe mit brauner Patina, gefüllt. H 35,2 x B 20,7 x T 9 cm. Rückseitig monogrammiert FB und mit dem Giesserstempel von Strassacker Kunstguss Süßen. (989-2)

300.- / 450.- EUR

180 Bentele, Fidelis
(1905 Buchenegg - 1987
Oberstaufen/Allgäu)

Freude, Gebet, Trauer. Bronzefigurengruppe. H 32 x B 34,5 x T 16 cm. Rückseitig monogrammiert FB. (989-1)

300.- / 450.- EUR



181 Bruni, Bruno
(1935 Gradera/Italien, lebt in
Hamburg)

La Volta. Skulptur in Bronze, patiniert, teilweise poliert, auf Marmorsockel. Gegossen im Wachsschmelzverfahren bei Venturi, Bologna. Gesamthöhe 49 cm. Gewicht ca. 12 kg. Signiert und nummeriert. Exemplar 5/250. (1016-2)

600.- / 900.- EUR





182 Cumberworth, Charles
(1811 Verdun - 1852 Eughien-les-
Bains, Frankreich)

Paul und Virginie. Bronze-Figurengruppe auf Plinthe, dort bezeichnet. H 34 x B 31,5 x T 16,2 cm. - Cumberworth war Schüler der Ecole-des-Beaux-Arts de Paris und stellte von 1833-1848 im Pariser Salon aus. (1036-2)

600.- / 900.- EUR

183 Hack, Klaus
(1966 Bayreuth, lebt und arbeitet
in Seefeld/Brandenburg)

Fabelfrau. 1999/2003. Skulptur, Lindenholz, weiß gefasst. H 63 X B 13 x T 14 cm. Im Boden signiert, datiert und betitelt. - Ausgestellt: Galerie Marie-Jose van de Loo, München, 2003. (992-18)

700.- / 1.000.- EUR



184 Hähnel, Helga
(1918 Berlin - 2009 ebd.)

Der Smogschnüffler. 1982. Bronze mit goldbrauner Patina. Im Boden signiert und datiert. H 18 cm, B 17 cm. - Hähnel war Schülerin von Prof. Walter Hauschild. Sie studierte von 1939-44 an der HfBK in Berlin und Weimar, war Meisterschülerin an der Akademie der Künste Berlin und Mitglied im Verein Berliner Künstlerinnen. (1007-19)

230.- / 350.- EUR



**185 Jaeger, Gotthilf
(1871 Köln - 1933 Berlin)**

Tänzerin mit wehendem Rock. Bronzefigur, braun patiniert, mit Farbsteinbesatz, mit Plinthe, auf Marmorsockel. H 24/35 cm. Bezeichnet "Jaeger" und mit rundem Gießer-Stempel "Vrais-Bronce Deposé". (1007-22)

400.- / 600.- EUR



186 Apostel, Holz, geschnitzt, Petrus

Stehende Figur mit faltenreichem Gewand, einen Schlüssel und Buch in den Händen haltend. Farblich gefasst und teilweise vergoldet. Flache Rückenseite mit großer Aushöhlung. H.: 68,5 cm. (993-40)

300.- / 450.- EUR



**187 Klinkenberg, Samuel
(1881 Sybrandaburen - 1970
Wageningen)**

Kleine Apfeldiebin. Bronzefigur mit runder Plinthe auf rundem Marmorsockel. H 25/28 cm. Mit dem Schriftzug der "Düsseldorfer Bronzebildgießerei GmbH". (1007-18)

200.- / 300.- EUR





**188 Krause, Karl-Heinz
(1924 Angermünde - 2019 Mainz)**

Albertus Magnus. 1988. Bronzefigur rotbraun patiniert. 29 x 14,5 x 15 cm. Vorn links auf der Plinthe monogrammiert KHK, rückseitig nummeriert sowie auf der linken Plinthenkante bezeichnet: 600 Jahre Kölner Universität 1988. Auf der Rückseite bezeichnet: doctor expertus - doctor universalis Albertus Magnus. Darunter Gießerstempel VENTURI ARTE. Exemplar E.A. (1023-1)

1.000.- / 1.500.- EUR

189 Krause, Karl-Heinz

Artistinnen III. 1973. Bronzefigurengruppe mit dunkelbrauner Patina. 58 x 100 x 25 cm. Monogrammiert KHK und nummeriert 1/6. - Großfassung dieser Figur im August-Behring-Krankenhaus, Berlin, ganzseitig abgebildet in: Karl-Heinz Krause. Baukunst. Köln, Ausstellung 1974, N° 87. Kat. beigegeben. (1023-7)

3.000.- / 4.500.- EUR



**190 Krause, Karl-Heinz
(1924 Angermünde - 2019 Mainz)**

Bacchantin. Bronze rotbraun und dunkelbraun patiniert. 36,5 x 13 x 10 cm. Monogrammiert auf der Plinthe: KHK sowie nummeriert auf der hinteren Plinthenkante 1/10. Gießstempel VENTURI ARTE (1023-2)

2.000.- / 3.000.- EUR

**191 Krause, Karl-Heinz
(1924 Angermünde - 2019 Mainz)**

Bathseba. Bronze mit schwarzer Patina. H 36,5 x B 37 x T 27 cm. Unter dem linken Fuß geritzt monogrammiert und nummeriert I/V. Standfläche minimal berieben. (1023-3)

1.600.- / 2.400.- EUR





**192 Krause, Karl-Heinz
(1924 Angermünde - 2019 Mainz)**

Mädchen mit Spiegel. 1958/72. Bronzefigur mit goldbrauner Patina. Monogrammiert KHK, datiert und nummeriert. Exemplar 4/8. 30 x 24 x 24 cm. (1023-4)

1.200.- / 1.800.- EUR



193 Krause, Karl-Heinz
(1924 Angermünde - 2019 Mainz)

Maya II. Sitzender weiblicher Akt. 1968.
Bronzefigur. 32 x 52 x 31 cm. Auf der
Sitzfläche monogrammiert KHK und
nummeriert. Exemplar 9/9. (1023-6)

2.000.- / 3.000.- EUR



**194 Krause, Karl-Heinz
(1924 Angermünde - 2019 Mainz)**

Stehende Frau mit Spiegel. Bronzefigur mit Plinthe, dort am Rand monogrammiert KHK, Gießerstempel und nummeriert 1/10. H 41,5 cm. (1023-5)

1.000.- / 1.500.- EUR

**195 Mêne, Pierre-Jules
(1810 Paris - 1879 ebd.) nach**

Zwei Pferde. Figurengruppe mit Plinthe, patinierter Metallguss. H 30 x B 48,5 x T 19 cm. (1024-1)

700.- / 1.000.- EUR



**196 Relief, Holz geschnitzt,
Der Löwe von Luzern**

nach dem Löwendenkmal in Luzern, welches von dem dänischen Bildhauer Bertel Thorvaldsen (1770 Kopenhagen - 1844 ebd.) 1820 entworfen und von Lukas Ahorn 1821 ausgeführt wurde. Der Löwe sollte an die 760 Schweizer Leibgardisten erinnern, die während der Französischen Revolution gefallen sind, römisch datiert 1792. H 30,8 x B 35,6 x T 5,6 cm. (1021-1)

400.- / 600.- EUR



**197 Saake, Robert
(1874 - 1959, Deutschland)**

Tänzerin mit entblößter Brust. Bronzefigur mit Plinthe, dort bezeichnet, auf zweifachem Marmorsockel. H 42/50 cm. (1007-21)

550.- / 800.- EUR





**198 Schröder, Hans
(1930 Saarbrücken - 2010 ebd.)**

Tennisspieler. Um 1978. Bronzefigur, braune Patina, mit Plinthe, dort signiert. H 47,3 cm. (992-14)

300.- / 450.- EUR

**199 Theuerjahr, Heinz
(1913 Stolp/Pommern - 1991
Waldhäuser, Gemeinde
Neuschönau, Bayerischer Wald)**

Gepard. Mai 1985. Bronzefigur mit glatter runder Oberfläche. H 37,5 x B 58 x T 12 cm. Am Bauch monogrammiert und datiert. Mit einer handgeschriebenen Expertise des Künstlers vom 2. 10. 1988. Es handelt sich um einen Erstabguss. - Imme Oldenburg, Tierplastik im 20. Jh. Heinz Theuerjahr (1913-1991). Biographie und Werkverzeichnis, Dissertation, Universität Passau, 2000, N° 800. (1006-1)

1.500.- / 2.200.- EUR



200 Vischer, Peter
(1455 Nürnberg - 1529 ebd.)
Nachfolge

Eva, in jeder Hand einen Apfel haltend. Bronzestatuette, goldbraune Patina, mit Plinthe, dort bezeichnet Peter Vischer, auf Marmorsockel. H ca. 32/35 cm. (1007-16)

300.- / 450.- EUR

201 Wendel, Bruno
(1883 Berlin, tätig in Berlin)

Knabe mit Schmetterling. Bronzefigur mit Plinthe, dort bezeichnet, auf oktagonalem Marmorsockel. H 22,5/23 cm. (1007-17)

230.- / 350.- EUR





Porzellan

202 Schale, groß, KPM Berlin, Biedermeier, 1844 - 1847

Rund, tief gemuldet, Balusterform, auf abgesetztem Stand. Außenwandung mit reicher Vergoldung mit umlaufendem, braunem Band mit farbiger und goldener Ornamentik. Die Hälfte der Wandung mit goldenem Schuppendekor verziert. Innen Vollvergoldung bis auf den Schalengrund, dort eine Wiederholung des äußeren Dekors. Sehr selten. Passend dazu rundes, vergoldetes Messing-Bronze Presentoire. H.: 11 cm, D.: 28 cm Blaue Adlermarke mit Zepter und Rote Malermarke. (993-39)

1.500.- / 2.200.- EUR

203 Teekanne, KPM Berlin, Biedermeier, 1844 - 1847

Balusterform mit Ohrhenkel und vertieftem Deckel. Porzellan, Goldtuschen auf braunem Lüsterfond. Reiche Vergoldung mit umlaufendem, braunem Band mit farbiger und goldener Ornamentik. Die Hälfte der Wandung mit goldenem Schuppendekor verziert. Sehr seltenes Dekor. Blaue Adlermarke mit Zepter und Rote Malermarke. (993-25)

600.- / 900.- EUR



204 Blumenschiff mit Messingfuß auf Holzsockel, KPM Berlin, 2. Hälfte 20. Jh.

Porzellan, weiß. Mit Einsatz. Modellentwurf Siegmund Schütz (1906 - 1998) 1953. Modelln° 18601. H 14,5 x B 33,8 x T 9,3 cm. Blaue Zeptermarke. Im Boden nummeriert 6/70. 1. Wahl. (1040-2)

300.- / 450.- EUR



205 Figur, Gmundner Keramik, Papagei, nach 1932

Ziegelroter Scherben, bunt staffiert. H 28,5 cm. Gepreßte Modelln° 844 und gestempeltes Firmensignet Gmundner Keramik. (993-49)

250.- / 370.- EUR

206 Figur, Keramos, Wien, 1919 - 1949

Sitzende Pierrette. Art Deco Figur Keramik. Entwurf Josef Lorenzl (1892 Wien - 1950 ebd.). Bunte Unterglasurbemalung. Geprägte Modelln° 447. Stempelmarke Keramos Made in Austria, Wien, um 1919-1949. H 25,5 cm. - Lit.: Matschiner, Keramos, S. 351. (1007-24)

200.- / 300.- EUR





207 Figur, KPM Berlin, 1914

Kniende Frau mit einem Tuch über dem Bein liegend, in der linken Hand eine Sandale. Entwurf wohl Hirt. Porzellan, naturalistisch staffiert. H 13,5 x B 10 x T 5 cm. Blaue Zepher- und rote Reichsapfelmarke, Malerzeichen 140/398 sowie gepreßte Modelln° 1191 und Jahresbuchstabe O. Rückseitig auf der Plinthe FL.N°.I. (993-36)

300.- / 450.- EUR



208 Figur, Meissen, 1860 - 1923

Devisenkind, Cupido mit Pfeil. Ovaler Korpus mit Goldrändern und Blattranken, Sockel mit Mäanderfries. Entwurf Michel Victor Acier 1777. Farbige gemalt. H 21 cm. Blaue Knaufschwerter, 1. Wahl. Modellnr. E82. Minimal bestossen. (992-25)

450.- / 700.- EUR



209 Figur, Meissen, 1860 - 1923

Devisenkind "Félicité couronnée", Cupido mit Köcher und Rosenkranz über zwei Tauben haltend auf einem Sockel. Ovaler Korpus mit Goldrändern, goldgehöhter Widderkopf, ovales Medaillon mit Devise, Sockel mit Mäanderfries. Entwurf Michel Victor Acier 1777. Farbige gemalt. H 20 cm. Blaue Knaufschwerter, 1. Wahl. Modellnr. E82. Minimal bestossen. (992-24)

450.- / 700.- EUR

**210 Figur, Meissen, Knaufzeit,
1860 - 1923**

Kakadu. Modell von Johann Friedrich Eberlein (1695 - 1749) 1737. Farbig gemalt. H 25,5 cm. Blaue Knaufschwerter, 1. Wahl, und geritzte Modelln° 57 B. (1007-12)

300.- / 450.- EUR



**211 Figur, Meissen, nach 1933,
Eichelhäher auf Stamm**

Felsiger mit Blattwerk belegter Sockel mit Eichenstamm. Eichelhäher in naturalistischer Modellierung und Staffierung, den Kopf nach rechts geneigt. Entwurf August Ringler 1863. H 38 cm. Modelln° F 104. Blaue Schwertermarke, 1. Wahl. Sehr guter Zustand. (993-47)

800.- / 1.200.- EUR



**212 Figur, Meissen, nach 1933**

Kleine Löwin. Entwurf Rudolf Löhner (1890 - 1971). Naturalistisch staffiert. H 10,2 x B 14 cm. Blaue Schwertermarke, 1 Wahl. Modelln° B 274, Malerzeichen 4. (1007-10)

200.- / 300.- EUR

213 Figur, Meissen, um 1911

Leopard. Entwurf Rudolf Löhner (1890 - 1971) 1911. Naturalistisch staffiert. H 14,5 x B 22 x T 9 cm. Blaue Knaufschwerter, 1. Wahl., Modelln° B 247. (1007-15)

600.- / 900.- EUR

**214 Figur, Rosenthal, Selb, um 1920**

Sterbender Schwan. Darstellung der Ballerina Anna Pavlova. Entwurf Constantin Holzer-Defanti (1881 - 1951). Porzellan, farbig gemalt, Goldrand. H 14,5 x B 29,5 x T 12,5 cm. Im Boden grüne Manufakturmarke und Modelln° H 545. (1007-14)

230.- / 350.- EUR

215 Figur, Rosenthal, Selb, um 1923

Sitzender Bär (1923). Entwurf Gerhard Schliepstein (1886 - 1963). Naturalistisch staffiert. H 10,5 cm. Im Boden Manufakturmarke, gepreßt Modelln° H 683 und 11. - Schreitender Bär, glasierte Keramik, beigegeben. (1007-11)

200.- / 300.- EUR

**216 Figur, Rosenthal, Selb, um 1957**

Hockende. Entwurf Fritz Klimsch, um 1936. Porzellanfigur mit Plinthe, dort signiert. ca.36 x 19 cm. Im Boden grüne Manufakturmarke. - Vgl. Braun 133. (1007-6)

170.- / 250.- EUR

217 Figur, Schwarzburger Werkstätten, Unterweißbach, um 1924

Kniender Pierrot mit Blumenstrauß. Entwurf Theodor Dirksen (- 1916). Porzellan, weiß. H 30,5 cm. Ohne Modellnr. Blindstempel Fuchsmarke. - Lit.: S. Wallner u.a., Schwarzburger Werkstätten für Porzellankunst, Hohenberg/Eger, 1993, S. 72, Abb. 50. (1007-20)

260.- / 400.- EUR





218 Figur, Schwarzburger Werkstätten, Unterweißbach, Art Deco, 1920er Jahre

Mohr mit Kuchen. Entwurf Hugo Meisel (1887 Lichte - 1966 Rudolstadt). Porzellan, bunte Aufglasurbemalung und Golddekor. Auf Sockel signiert. Preßmarke Schwarzburger Werkstätten für Porzellankunst mit laufendem Fuchs sowie Modelln° U182. (1007-23)

300.- / 450.- EUR

219 Figuren, Meissen, nach 1933, zwei Stück

Rotkehlchen, auf Astsockel. Entwurf August Ringler. Naturgetreu modelliert und bemalt. H ca. 13 cm. Formnummern 77310 und 77311. Unterglasurblaue Schwertmarke, 1. Wahl. (993-48)

260.- / 400.- EUR



220 Figurengruppe, Fraureuth, Art Deco, 1919 - 1929

Pierette und Pierrot. Porzellan, bunte Aufglasurbemalung. Auf dem Sockel monogrammiert "E.W.". Wohl E. Wettternik. H 27 cm. Gemalte Dekor-Nr. und Stempelmarke Fraureuth mit Zusatz Kunstabteilung. (1007-25)

200.- / 300.- EUR



**221 Figurengruppe, Keramik, Marcell
Goldscheider, Wien, 1928 - 1939**

Drei Wüstenfüchse. Entwerfer unbekannt.
Glasierte Keramik. H ca. 19 x B 23 x T 17 cm.
Im Boden gemarkt Goldscheider Keramik
Austria sowie die Nummern 377 und 6. (1007-
13)

230.- / 350.- EUR



222

222 Figurengruppe, KPM Berlin, 1916

Sittichgruppe "Rosenköpfchen". Entwurf
Wilhelm Karl Robra (1876 - 1945) 1911.
Farbig gemalt, Gold staffiert. H 15 cm. Blaue
Zepter- und rote Reichsapfelmarke, Kriegs-
kreuz und Malerzeichen. Gepresst 10269 und
Jahresbuchstabe Q. 1. Wahl. (1007-8)

200.- / 300.- EUR

**223 Figurengruppe, KPM Berlin,
Anfang 20. Jh.**

Rosenköpfchen. Entwurf Wilhelm Karl Robra
(1876 - 1945) 1911. Farbig unter Glasur
bemalt. H 18 cm. Blaue Zepter- und blaue
Reichsapfelmarke, 1. Wahl. (1007-9)

200.- / 300.- EUR





224 Figur, Schwarzburger Werkstätten, Unterweißbach, 1910 - 1937

Perlhühner. Entwurf Max Esser (1885 - 1945). ca. 1910/11. Porzellan, weiß. H 37 cm. Blindstempel Fuchsmarke mit Schwarzburger Werkstätten für Porzellankunst. Modell U 1030. - Lit.: S. Wallner u.a., Schwarzburger Werkstätten für Porzellankunst, Hohenberg/Eger, 1993. (1014-1)

300.- / 450.- EUR

225 Gedecke, Meissen, Knaufzeit, 1850/60, vier Stück

Aus dem Service "Neuer Ausschnitt". Lippenrand mit goldener Durchbruchbordüre. Wandung bunt gemalt mit reichhaltigen Streublumensträußen sowie Insekten. Teller D 20 cm. Blaue Schwertermarke, 1. Wahl. (988-5)

300.- / 450.- EUR



226 Kaffeeservice für sechs Personen, Meissen, nach 1933, 22 Teile

Aus dem Service "Neuer Ausschnitt". Bunt gemalt mit Blumen, kobaltblauer Rand mit Goldstaffage, Goldrand. Bestehend aus 6 Gedecken, rechteckiger Kuchenplatte, 2 Milchkännchen und Zuckerdose. Blaue Schwertermarke, 1. Wahl. (1015-1)

500.- / 750.- EUR



**227 Schale, KPM Berlin,
2. Hälfte 20. Jh.**

Aus dem Krokus-Tafelservice. Modellentwurf Hubert Griemert (1905 - 1990), Modellbucheintrag April 1956, Modelln° 18550, Dekor 60/306 (Kobaltdekor Dunkle Sonne). Dekorentwurf Luise-Charlotte Koch April 1963. D 30,5 cm. Marken Zepter und Reichsapfel über KPM in Unterglasurblau, 1. Wahl. Tadellos erhalten. (1035-1)

240.- / 300.- EUR



**228 Service für drei Personen, KPM
Berlin, 1914 - 1918, zehn Teile**

Aus dem Service "Reliefzierat" mit Stäben. Bunt gemalt mit Potsdamer Veduten und floraler, bunter Weichmalerei. Reiche Vergoldung. Bestehend aus Tablett, 31 x 43 cm, Kanne, Milchkännchen, Zuckerdose sowie drei Tassen mit drei Untertassen. Blaue Zeptermarke, Rote Malermarke und Kriegskreuz, 1. Wahl. (993-24)

2.000.- / 3.000.- EUR





229 Speiseservice, Meissen, 1850/60, ca. 75 Teile

Aus dem Service "Neuer Auschnitt". Bunte reiche Blumenmalerei mit Insekten. Goldrand. Bestehend aus 14 Speisetellern, D 24 cm, 14 tiefen Tellern, D 23 cm, 14 Tellern, D 15,5 cm, 14 mittleren Tellern, D 19,5 cm, ovaler Platte, 49 x 36 cm, II gestrichen, Gemüseschüssel, D.: 21 cm, II gestrichen, zwei Saucieren (1x Pfeifferzeit), acht Tassen, sieben Untertassen. Blaue Schwertermarke, 1. Wahl, bis auf 2 Teile. (988-14)

900.- / 1.300.- EUR



230 Tasse mit Untertasse, KPM Berlin, 1823 - 1832

Konkave Becherform auf drei Tatzenfüßen, hohem über den Rand gezogenem Henkel. Weißer Perstrand an Lippenrand und Stand. Innenvollvergoldung. Farbiger Vergissmeinnicht Fries auf der Wandung und auf der Untertasse. Blaue Zeptermarke und violette Adler Malermarke. (993-41)

250.- / 370.- EUR

**231 Tasse mit Untertasse,
KPM Berlin, um 1830**

Konkave Becherform mit hohem über den Rand gezogenem Henkel. Weißer Perlrand an Lippenrand und Stand. Innenvergoldung. Schloß Rosersberg b. Stockholm, bunt gemalt. Rückseite florale Goldradierung auf hellblauem Grund, Wiederholung auf der Untertasse. Blaue Zeptermarke. - Beigegeben: Tasse mit bunt gemalter Ansicht des Königlichen Schloßes in Berlin, auf der Rückseite der Wandung und auf der Untertasse, florale Goldradierung. Restaurierte Stelle. Blaue Zeptermarke mit KPM 1837/44. Rote Reichsapfelmalermarke. (993-42)

200.- / 300.- EUR



232 Teller, Dessertteller, Neuzierat mit Durchbruchrand, KPM Berlin, um 1783

Aus dem Tafelservice mit mythologischen Darstellungen für König Friedrich II. Vergoldete Durchbruchfahne mit anhängenden Röschen und Blättern. Spiegel mit Darstellung aus der griechischen Mythologie in Eisenrot-Camaieu. Die Geschichte von Daphne, einer Nymphe, wird erzählt, die sich in einen Lorbeerbaum verwandelt, um der Verfolgung und dem Liebeswerben des Gottes Apollon zu entgehen. D 24,5 cm. Blaue Zeptermarke, Pressnummer 13. - Vgl. Köllmann II, Tafel 141/S.317. (1026-1)

1.800.- / 2.500.- EUR





233 Teller, Dessertteller, KPM Berlin, um 1780, drei Stück

Aus dem Service "Königsglatt". Relieffierter Rand mit Goldspitzen/Grünspitzen. Fahne und Spiegel mit bunter Blumen- bzw. Obstmalerei, Goldstaffage. D.: 24,5 cm. Blaue Zeptermarke. - Vgl. Köllmann, S. 99/313. (1026-2)

1.000.- / 1.500.- EUR

234 Teller, KPM Berlin, um 1900, zwei Stück

Aus dem Service "Neuglatt". Ergänzung zu dem 1770/72 für König Friedrich II. von Preußen für das Schloß Charlottenburg gefertigten Service "mit umgekipptem Blumenkorb". Auf der Fahne blaue Ackerwinden, Spiegel mit umgestürztem Blumenkorb auf Rasenstück, daneben purpurner Rosen und Kalitten. D 25 cm. Blaue Zeptermarke, teils mit rotem Reichsapfel und Besitzermarke WR (Kaiser Wilhelm II., Berlin, 1871-1914). 1. Wahl. (1015-3)

240.- / 360.- EUR



235 Teller mit Ansicht, KPM Berlin, um 1820

Rund. Fahne und Steigbord mit feinsten floraler Goldradierung, Spiegel mit bunt gemalter Sauenjagddarstellung mit Personen und Tieren in hügliger Waldlandschaft. D.: 24,5 cm. Blaue Zeptermarke. (993-37)

500.- / 750.- EUR

236 Vase, Keramik, Zsolnay, Pécs, Ungarn, Jugendstil, Anfang 20. Jh.

Grün-gelbe Eosinglasur, mit dem plastischen Dekor eines weiblichen Aktes mit Tuch. H ca. 43 cm. (1036-4)

800.- / 1.200.- EUR





237 Vase, KPM Berlin, 2. Hälfte 20. Jh.

Herzform. Formentwurf Trude Petri 1935. Blaues Gewölk mit Goldrand. H 19 cm. Blaue Zeptermarke, grüne Goldmalermarke, blaue Unterglasur-Reichsapfelmarke, Malerzeichen. 1. Wahl. (1040-6)

200.- / 300.- EUR

238 Vase, Lamellenvase, KPM Berlin, 2. Hälfte 20. Jh.

Modellentwurf Trude Petri 1963. Modelln° 19898. Dekor 147/1233 b, mit goldenen Rechtecken, matt und glänzend. Dekorentwurf wohl Luise-Charlotte Koch, September 1965. H 27,3 cm. Blaue Zepter- und Rote Reichsapfelmarke, Malerzeichen, 1. Wahl. - Selten. (1040-3)

260.- / 400.- EUR

239 Vase, Modell Roulette, KPM Berlin, 2. Hälfte 20. Jh.

Modellentwurf Hubert Griemert Mai 1965. Modelln° 19945. Dekorentwurf Luise-Charlotte Koch März 1965. Porzellan, weiß mit kobaltblau. H 15,1 cm, D 23,7 cm. Blaue Zepter- und unterglasurblaue Reichsapfelmarke. (1040-4)

280.- / 400.- EUR



**240 Vase, Redensche Kratervase,
KPM Berlin, 1914 - 1918**

Entwurf Johann Carl Risse 1799. Auf tailliertem Rundfuß auf quadratischem Sockel sich erhebender Korpus mit tief angesetzten Handhaben, weit ausladendem Lippenrand. Beidseitig bunte Bemalung mit Enten bzw. Auerhahn, Blumenranken. Ränder blau/grün staffiert. H 21,5 cm. Blaue Zepter- und rote Reichsapfelmarke sowie schwarzes Kriegskreuz und Malerzeichen. (993-50)

200.- / 300.- EUR



241 Vase Halle Tee, KPM Berlin

Porzellan mit grauem Krakelée-Dekor. Entwurf Marguerite Friedlaender (1896 - 1985). Modellbucheintrag 1931, Modelln° 14149a/l. H 12,5 cm. Blaue Zeptermarke 1870 - 1945. Burgmarke in Aufglasurbraun. (1040-7)

230.- / 350.- EUR



Silber

**242 Buckel-Schale, 925er Sterling
Silber, Neresheimer & Söhne,
Hanau, um 1900**

Ovale Form mit gleichem Stand und geschmiedeter sowie martellierter buckelartiger Wandung und Stand. 7,5 x 21 x 16,5 cm. Gewicht ca. 413 g. (1045-2)

280.- / 400.- EUR





**243 Deckelpokal (Globet), 925er
Sterling-Silber, Dublin, 1734/35**

Konische Balusterform mit getrepptem Deckel mit Knauf und ziseliertem Panther oder Hund. Rechts und links stilisierte, florale Handhaben. Abgesetzter, getreppter runder Stand. Auf der Wandung eingraviertes Wappen der Familie KNATCHBULL. H 31 cm. Gewicht ca. 1396 g. Punzen: Bekrönte Harfe mit Hibernia Punze und datiertem Buchstaben sowie Meistermarke AB für Alexander Brown. - Vgl. Jackson, S. 611; Für das Wappen mit Expertise von der Deutschen Heraldischen Gesellschaft e.V. 1965. (1036-1)

1.000.- / 1.500.- EUR



**244 Fischbesteck für zehn Personen,
800er Silber, D. (Daniel) Vollgold &
Sohn, Berlin, nach 1888, 20 Teile
und drei Vorlegeteile,
Wilkens & Söhne**

Augsburger Fadenmuster. Laffe und Schneide mit friesartigen Ornamenten (Kyma) ziseliert. Griffe mit ligiertem Monogramm. Bruttogewicht ca. 1500 g. (988-3)

500.- / 750.- EUR



**245 Kaffeekanne, dänisch, Silber,
Kopenhagen, 1947**

Glatte Birnenform mit scharniertem Deckel. Bakelitknauf und -henkel. Entwurf Jens Sigsgaard. H 17 cm, Bruttogewicht 370 g. Im Boden gepunzt SAV JS im Oval und Stadtmarke. (1005-5)

200.- / 300.- EUR

246 Kaffeekanne und Milchkännchen, 800er Silber, Schnauffer, Dresden, Anfang 20. Jh., drei Teile

Godronierte Balusterwandung mit scharniertem Haubendeckel und Flammenknauf. Dazu Milchkännchen und Tablett. Dieses bezeichnet "Offizier Waffenschule, Dresden, 1925 - 1928". Passend aber nicht dazugehörig. Bruttogewicht ca. 1313 g. (988-20)

500.- / 750.- EUR



247 Kaffee-/Teeservice, 800er Silber, Koch & Bergfeld und 835er Silber Schnauffer Dresden, um 1900, 5 Teile

Queen Anne Stil. Entwurf L. A. Gründel. Kaffeekanne, Milchkännchen und Zuckerschale sowie Teekanne (Sterling, Kühn, 393 g). Schlanke elegante Form mit godronierter Wandung, scharnierten Deckeln. Rechteckiges Tablett (42 x 30,5 cm) mit gerundeten Ecken und Profilrändern (G. Schnauffer, Dresden, 835er Silber, 1037 g), passend, aber nicht dazugehörig. Gewicht zus. ca. 2383 g. (988-2)

1.000.- / 1.500.- EUR



248 Kanne, 925er Sterling Silber, London 1762, George III.

Balusterform mit abgesetztem Stand und scharniertem Haubendeckel mit Zirbelnuss als Knauf. Holzhenkel repariert. Wandung mit Blatt- und Blütenrelief. H.: 30 cm. Gewicht ca. 1048 g. Im Boden Marken der Zeit und Meistermarke Thos. Whipham Chas. Wright. - Vgl. Sir Charles J. Jackson, 1964, S.87 u. 208. (993-6)

600.- / 900.- EUR





**249 Kanne, 925er Sterlingsilber und
Tablett, 800er Silber, Deutsch,
zwei Teile**

Balusterkanne mit scharniertem Haubendeckel, Schapes, N° 12836, Adlermarke, rundes Tablett, D 25 cm, mit vertikalem Profilrand, monogrammiert. Bruttogewicht 1020 g. (988-21)

350.- / 500.- EUR



**250 Kerzenleuchter, 830er Silber,
Schweden, 1963, ein Paar**

Runder getreppter Stand mit konisch glattem Schaft, am Ansatz mit "Zickzack" Durchbruchdekor. Runde, leicht ovale Kerzen - Tülle als Abschluss. H.: ca. 16 cm. Bruttogewicht 388 g. (1045-1)

240.- / 360.- EUR

**251 Korb mit Durchbruchdekor,
800er Silber, um 1900**

Oval geschwungene Form mit Perlrand. 28 x 21cm. Gewicht 400 g. (988-6)

180.- / 270.- EUR



**252 Salver, 925er Sterling Silber,
Dublin 1704/5/6**

Rund, mit bewegtem Profilrand, schräges Steigbord. Im Spiegel zwei Wahrzeichen des Abercromby Clans (Schottisch/Irisch). (Aufsteigender Falke und Tatze hebender Löwe sowie die Bezeichnung "Alta Petit". D 14,5 cm, H 2,8 cm. Gewicht ca. 365 g. - Vgl. Jackson S. 609. (1042-2)

250.- / 370.- EUR



253 Salver auf drei Huffüssen, 925 Sterling Silber, London, 1750

Rund mit leicht erhöhtem Profilrand mit angedeutetem Muscheldekor. D.: 29 cm. Gewicht ca. 648 g. Auf der Unterseite Marken der Zeit und nicht aufgelöste Meistermarke. - Vgl. Sir Charles J. Jackson, S. 87. (993-7)

300.- / 450.- EUR



254 Schale, 830er Silber, Wilkens & Söhne, deutsch, nach 1888

Rund mit Profilrand auf drei Henkelfüssen. D.: 23 cm. Gewicht ca. 460 g. (988-4)

200.- / 300.- EUR



255 Schale, oval, 835er Silber, Körner & Proll, Berlin, 1. H. 20. Jh.

Glatte Form mit umgeschlagenem Rand. Martelliert. 19,5 x 28,3 x H 5,2 cm. Gewicht 388 g. Marken: Halbmond, Krone, 835 und Herstellersignet. (1005-3)

200.- / 300.- EUR



256 Schale, rund, 925er Sterling Silber

mit gewelltem Rand, auf vier Füßen, mit passendem Glaseinsatz. D.: 19 cm, H.: 7 cm. Nettogewicht ca. 365 g. (997-4)

170.- / 250.- EUR





257 Schalen mit Füßen, Satz von drei, Silber, Dänemark

Entwurf Jens Sigsgaard, tätig 1932 - 1960. D.: 13, 17,5 und 22 cm. 1 x am Rand datiert 7 3 (19)33. Geicht zus. ca. 875 g. Im Boden gemarkt. (1005-2)

400.- / 600.- EUR

258 Schenkanne, dänisch, im Art-Déco-Stil, Silber, Kopenhagen, Grann & Laglye, 1945

Glatte Birnform mit weitem Ausguss, kantiger, bogenförmiger Bakelithenkel. Entwurf Jens Sigsgaard. Im Boden gepunzt mit Beschauezeichen und Herstellermonogramm "GL". H 15,5 cm. Bruttogewicht 300 g. (1005-4)

230.- / 350.- EUR



259 Tablett, oval, 800er Silber, H. Schaper, Berlin, 1. Hälfte 20. Jh.

Glatte Form mit Profilrand, marteliert. Carl Hugo Schaper (1844 - 1915). 46 x 36 cm. Gewicht ca. 1180 g. Im Boden gemarkt: Halbmond, Krone, 800, HS mit Bär und H. Schaper sowie bezeichnet "handgearbeitet". (1005-1)

500.- / 750.- EUR



260 Teekanne, 12löth. Silber, Karol Jerzy Lilpop, Warschau, Polen, Klassizismus, um 1800

Bauchige Form mit zwei Blattrandfriesen. Henkel und Deckelknopf in Ebenholz. H 16 cm. Gewicht 800 g. Im Boden gemarkt. (1005-6)

300.- / 450.- EUR





**261 Teeset, 925er Sterling Silber,
London, 1890, drei Teile**

Teekanne, Balusterform mit ebonisiertem Holz - Ohrhenkel, geschwungenem Ausguss, abgesetztem Stand. Scharnierter Deckel mit gedrücktem Holzknäuf. Wandung mit erhabenem Muschelschalendekor. Milchkännchen und Zuckerschale mit passendem Dekor. Bruttogewicht ca. 1059 g. Gold- und Silberschmiede, London, 112 Regent St. London. (997-3)

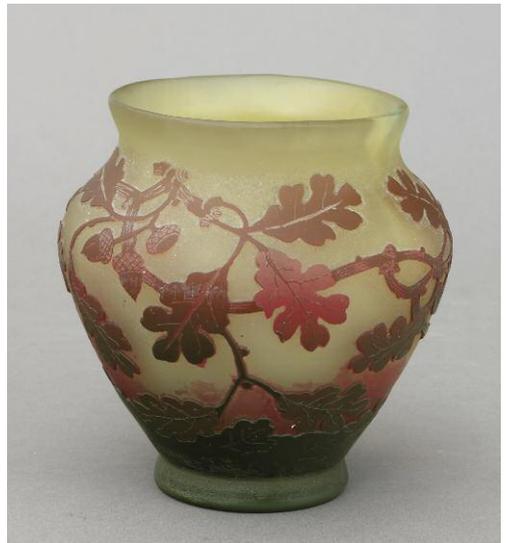
500.- / 750.- EUR

Glas

**262 Vase, Arsall, Lausitzer Glas,
1921 - 1929**

Baluster-Form mit eingezogenem Rand. Milchig gelbes Glas, Rot/ Dunkelgrün überunterfangen mit geätztem Eichenblatt- und Früchte-Dekor. Auf der Wandung bezeichnet in Hochätzung "Arsall". Im Boden geritzt 3431. H 13 cm. (988-1)

300.- / 450.- EUR



**263 Vase, Johann Loetz Witwe,
Klostermühle, Jugendstil,
Böhmen, um 1900**

"Creta Chine". Grünes Glas mit aufgeschmolzenem, dichtem Fadennetz. Gebauchte Form mit 8-fach auslappendem Mündungsrand. Ausgekugelter Abriss. H 13,5 cm. (1035-2)

200.- / 300.- EUR



Möbel Einrichtungsgegenstände**264 Architektentisch/Pultschreibtisch, Mahagoni, Paris, 1785 - 1795**

Roentgen Nachfolge, wohl Werkstatt Gottlieb Frost. Architektentisch mit diversen mechanischen Veränderungen. Schreibplatte kann in variablem Winkel hochgestellt werden. Die gesamte Schreibfläche kann in der Höhe verändert werden. Unter der Schreibplatte sind Auszüge untergebracht, die als Verlängerung der Schreibplatte ausgezogen werden können. Die Schublade unter der Schreibfläche hat zusätzlich eine Abdeckung, die als weitere Schreibfläche dient. Darunter sind weitere Fächer, eine Schreibklappe mit Federmechanismus. Vergoldete Bronzebeschläge und -verzierungen. 81,5 x 97 x 54,5 cm. - Gottlieb Frost (1751 - 1814) leitete ab 1781 die Pariser Niederlassung von D. Roentgen und führte sie ab 1785 in eigener Regie weiter. - Vgl. u.a. Hans Huth, Abraham u. David Roentgen und ihre Neuwieder Möbelwerkstatt. Deutscher Verein für Kunstwissenschaft Berlin 1928. S. 66 (Text) u. Bildnachweis S. 43. - Provenienz: 1995 im Deutschen Kunsthandel erworben, seither in Berliner Privatbesitz. - Lediglich muss die Laufleichtigkeit verbessert werden. Holz etwas verblichen. (993-10)

3.500.- / 5.000.- EUR





265 Armlehnsessel, Nussbaum, wohl Majorelle, Frankreich, Anfang 20. Jh.



Profil - Holzgestell mit partiell floraler Schnitzerei auf geschwungener Zarge, kurzen Beinen und Armlehnen sowie Rückenlehne. Jugendstil Stoffbezug, etwas demoliert. H.: 107 cm, Sitzhöhe 43 cm. (993-19)

500.- / 750.- EUR

266 Armlehnstuhl, Barock, Nussbaum furniert und massiv, süddeutsch, um 1740



Vier kurze geschwungene Beine mit bewegter Zarge und reliefiertem Rocailledekor. Breite Sitzfläche mit zurückgesetzten, gepolsterten Armlehnen und rechteckig bewegter Rückenlehne mit Profilrahmung und Rocaillemotiv mit Blattranken. Bezogen mit Stoff mit floralem Muster. H.: 94 cm, Sitztiefe 43 cm und Sitzbreite 71 cm. (993-13)

1.000.- / 1.500.- EUR

267 Bedeutende höfische, friderizianische Rokoko-Kommode aus der Werkstatt der Gebrüder Johann-Friedrich (1726 - 1799) und Heinrich-Wilhelm Spindler (1738 - 1788), den bedeutendsten Ebenisten am Hofe Friedrich des Großen, Berlin/Potsdam, um 1768

Verschiedene Hölzer, u.a. Ahorn, Weißbuche und Zwetschge. Zweischübig. Vorderfront und Seiten mit starker Bombierung. Zarge weit nach unten gezogen. Der Bombierung angepasst ist die sehr schön geschwungene, gemaserte Marmorplatte. Typisch für Spindler ist die Aufteilung der Front in drei kartuschenartig gerahmte Felder. Diese Kartuschen werden von einem 10 cm breiten Streifen aus Zwetschgenholz gerahmt. Die durch Schwünge umfassten Mittelkartuschen sind aus dunkelgefärbtem Ahorn. Auf der Frontseite in der Mittelkartusche und auf den seitlichen Kartuschen verteilen sich großzügige Blumenbouquets aus feinsten Marketerie. Die obere Schublade hat auf der rechten Seite einen Stempel 17-M-2x sowie den Stempel 17 US über schemenhaft erkennbarem Monogramm. Original feuervergoldete Beschläge. 84 x 128 x 63 cm. Vergleichsobjekte befinden sich im "Neuen Palais" in Potsdam. - Marmorplatte mit professionell repariertem Riss. (993-20)

10.000.- / 15.000.- EUR



**268 Beistelltisch, verschiedene
Hölzer, Frankreich, um 1780**



Rechteckige Platte mit Marketerie von einem Bogen mit Köcher und Pfeilen. Monogrammiert "S.H." und mit einem Schub, Messingbronze eingefasst. Vier Pyramiden Beine mit Bronzekanten und -schuhen. Allseitige Blumenmarketerie, feinsten Qualität und floral verzierte Bronzebeschläge. 74 x 47 x 40 cm. (993-43)

1.000.- / 1.500.- EUR

269 Eames Lounge Chair, 2. H. 20. Jh.

Entwurf Charles und Ray Eames 1956. Schichtholzschalen und schwarzes Leder. Drehbarer Fünfsternfuß und Rückenbügel sind aus Aluminiumdruckguss gefertigt, die Kanten poliert. Sitzhöhe 40 cm. Gesamthöhe ca. 89 cm. Auf dem Boden Klebeetikett von Vitra. - Lit.: Fiell, Charlotte & Peter, "1000 Chairs", Köln 2005, S.337 mit Abb. (993-54)

800.- / 1.200.- EUR





270 Kerzenleuchter, Bronze, Angers (Paris), 18. Jh., ein Paar

Großer Fuss mit Blattwerk und Rocaille verziert, mit gewundenem Schaft und Tulpentülle, Feuer vergoldet mit Punze am Schaft "C bekrönt mit Lilie". H.: 34,5 cm. - Punze vgl. Tardy 1985, S. 143. (993-17)

1.500.- / 2.200.- EUR

271 Kerzenleuchter, Zinn, poliert, WMF, um 1906, ein Paar

in Form einer Frauenfigur, die eine Schleiergewand trägt. Sie schaut nach oben und hält eine Vase als Kerzentülle in den Händen. Kat. H.: ca. 30 cm.

Vgl. Art Nouveau Domestic Metalwork from WMF 1906, The English Catalogue 1906, Hrsg. Graham Dry, Nachdruck Woodbridge 1988, S. XXXIX, Nr. 29 mit Abb. S. 380, Nr. 169. (988-16)

350.- / 500.- EUR





**272 Kommode,
Nussbaum/Nusswurzel, Dresdner
Barockstil, 19. Jh.**

Vier geschweifte Beine, zweifach geschwungene Zarge mit passenden zwei Schüben und leicht überstehender Platte. Bronzebeschläge an Beinen und Bronze - Porzellanmedaillons mit gemalten bunten Genre - Darstellungen an den Schüben. 78 x 64 x 47 cm. Guter Zustand. (988-13)

350.- / 500.- EUR

**273 Kommode, Rosenholz, Palisander,
Buchsbaum, Ahorn, Guiseppo
Maggiolini, 1738 - 1814, Italien**

Dreiseitig gebauchte Kommode mit eingezogenem oberem Teil. Reiche Marketerie in der Art von Schachtelhalmmuster, das hier als profilierte Rahmung der Schubladen, Seitenfelder und Kommodenplatte auftaucht. Seitenteile und Kommodenplatte haben Trophäen der Jagd, der Architektur und des Fischfangs als Marketerie und sollen von Guiseppo Levati (1739 - 1828), italienischer Maler und Designer, stammen. Bronzebeschläge. 95 x 105-116 x 57 cm. Vergleichbare Möbelstücke befinden sich im Wien und Mailand. Um 1765. (993-12) **Abb S. 129**

3.000.- / 4.500.- EUR



**274 Nähtisch, Mahagoni, mit heller
Fadeneinlage, um 1820**

Rechteckiger Zargenkasten mit zwei Schüben auf zwei geschwungenen X - Beinen. Scharnierte Klappe für den oberen Schub mit rechteckiger Fächereinteilung und Abdeckung. 70 x 60 x 43 cm. (991-1)

400.- / 600.- EUR





275 Ornament, Holz geschnitzt, Frankreich, 2. Hälfte 18. Jh., Mehrdeutigkeit der schönen Künste

Mit Zirkel, Maß, Winkelmesser und Zeichenrolle können die Künste der Architektur kaum besser versinnbildlicht werden. Der dargestellte Lorbeer bedeutet Anerkennung und Ruhm. Das ionische Kapitell mit der kannelierten Säule und die Amphorenvase sind ein Hinweis auf die Antike. Original Vergoldung. Ca. 60 x 55 cm. (993-21)

Abbildung Umschlag hinten

2.000.- / 3.000.- EUR

276 Regal, Dresdner Barock, 19. Jh.

Geschwungene Form mit 5 Ablageböden, furniertes Holz mit Metallapplikationen und Begrenzungen. H 134 x B 59 x T 43,5 cm. Gut erhalten. - Selten. (988-22)

400.- / 600.- EUR



277 Salontisch, Mahagoni/Scagliola (Stucco Lustro), Italien, um 1820

Rund, eingefasst durch Bronzeband. Rundes Mahagoni Gestell auf drei Füßen mit in Stucco Lustro hergestellter Tischplatte nach einem Gemälde von Jan Miel (1599-1663) Bauern und Reisende vor einer Schänke. Signiert Antonio Belli. Leider keine Daten. Unter Glas. Scagliola-Stuckmasse wurde geschliffen und poliert vornehmlich für Säulen, Pilaster und Marmor, zur farblichen Aufwertung benutzt. Ab dem 16. Jh. wurden besonders in Florenz diese zu Tischplatten verarbeitet und vornehmlich den Reisenden als beliebtes Souvenir verkauft. H.: 76 cm, D.: 78 cm. Holz etwas verblichen. Sehr selten. (993-16) **Abb. S. 131**

800.- / 1.200.- EUR





**278 Schreibtisch, Rosenholz,
Palisander, Ahorn auf Pappel und
Linde furniert, Italien, um 1770 - 80**

Reiche, allerfeinste Marketerie in rechteckigen Motiven, u.a. umlaufendes Mäander-Muster, in der Mitte ein sich ausruhender Herkules mit Keule bildet die Dekoration dieses klassizistischen Bureau plats. Durch Verschieben der Deckplatte wird ein aufstellbares Lesepult freigegeben und verwandelt sich so in einen Schreib- und Lesetisch. Durch einen Geheimmechanismus läßt sich die Schreibplatte nach vorn ziehen, wodurch eine Anzahl von Geheimfächern sichtbar werden. 80,5 x 105 x 67 cm. - Laut Fachhandel kommen als Ebinisten Pighi, Florenz oder Pietro Bonichi, Rom in Frage. Passende Literatur.: "Il Mobile Romano" Goffredo Lizzani, Nr. 89 und "L'Arte del Mobili Italia", Abb. 318, Slg. Goffredo Lizzani. - Provenienz: Im Deutschen Kunsthandel 1993 erworben. Seither in Berliner Privatbesitz. - Sehr selten. (993-14)

3.000.- / 4.500.- EUR



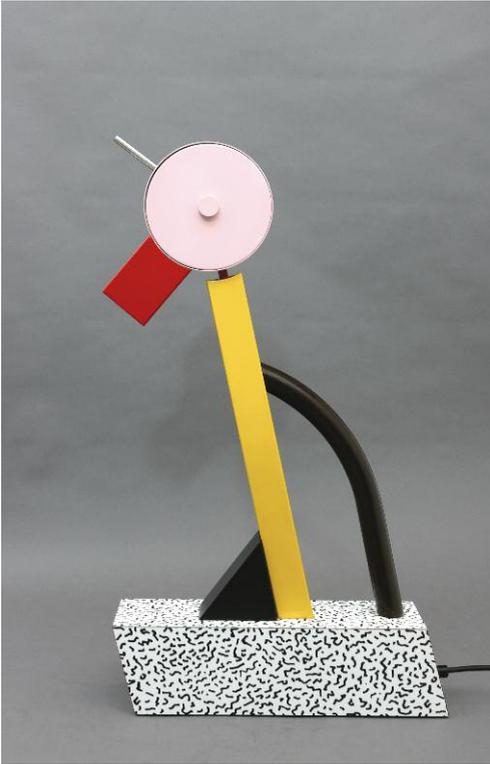


**279 Sofa/Canapé, Nussbaum massiv,
Paris, Claude-Louis Burgat,
1717 - 1787**

Schwungvoller Rahmen mit Blatt- und Blüten, äußerst fein und stilvoll geschnitzt mit geschwungenen Seiten und bewegter Rückenlehne. Gold/Gelb in Seide mit chinesischen Motiven gepolstert. Am unteren rückseitigen Rahmen signiert C.L. Burgat. Um 1750. 90 x 156 x 60 cm. - C.L. Burgat erhielt seinen Meistertitel 1744 und hatte eine Werkstatt in der Rue de Cléry in Paris und danach in Rue Feydeau. Seine Möbel stehen u.a. in dem Königlichen Schloß in Stockholm, Schweden, zu dessen Ausstattung er beigetragen hat. - Lit.: vgl. Comte de F. Salverte "Les Ebenistes du 18e Siècle". (993-15)

2.000.- / 3.000.- EUR





280 Tischleuchte "Tahiti", Memphis Milano, 1981

Entwurf Ettore Sottsass (1917 - 2007). H 69,5 cm. Metallblech, Metallrohr, polychrom lackiert, Holz mit Laminatbeschichtung. Bez.: Plakette MEMPHIS MILANO, E. SOTTSSASS 1981 MADE IN ITALY. - Lit.: Gramigna, Repertorio 1950-1980, Mailand 2001, S. 518; Fiell, 1000 Lights, Bd. 2, Köln 2005, S. 315. (1040-5)

500.- / 750.- EUR

281 Uhr, Kaminuhr, Mahagoni, um 1800

Rechteckiges Gehäuse mit Spitzdach. Rundes Emaille - Zifferblatt mit römischen und arabischen Zahlen und Glasabdeckung. 14-Tagewerk mit Repetiereinrichtung sowie Schlag auf Glocke. Fadenaufhängung. Uhrwerk signiert J.B. Duchesne Paris (erwähnt 1723 - 1733 Paris, wahrscheinlich älter als das Gehäuse) 47 x 29 x 18 cm. Uhr läuft, Dauerfunktion nicht geprüft. (991-2)

450.- / 650.- EUR



282 Uhr, Tischuhr, Bronze, Frankreich, 2. Hälfte 18. Jh.

Bewegtes florales Uhrengehäuse mit großem, rundem Emaille - Zifferblatt unter Glasdeckel mit römischen und arabischen Zahlen. Schlag auf Tonglocke. Auf dem Werk bezeichnet Waltrin Paris. Wohl Joseph Waltrin (circa 1720 - 1789). Feuervergoldet. Fadenaufhängung und Schlag auf Tonglocke. H.: ca. 26 cm. Uhr läuft, Dauerfunktion nicht geprüft. (993-22)

500.- / 750.- EUR

283 Uhr, Tischuhr, Bronze, Frankreich, um 1805

Manière, Charles-Guillaume (1752 - 1834)
Längs ovaler Marmorsockel mit Bronzeapplikation, rundes Uhrengehäuse, flankiert von einer jungen leicht bekleideten Frau und einem Mann, aus dunkel patinierter Bronze, die Hände ineinander verschränkt. Emaille - Ziffernblatt mit römischen und ganz kleinen arabischen Zahlen und Bezeichnung "Manière Paris". Feuervergoldet. 41 x 45 x 14 cm. Fadenaufhängung und Schlag auf Tonglocke. Uhr läuft an, Dauerfunktion nicht geprüft. (993-23)

1.500.- / 2.200.- EUR





284 Wandappliken, Bronze, Frankreich, um 1800, ein Paar

Konischer, kannelierter Schaft mit zwei blattverzierten, geschwungenen Armen und flammenbekrönter Urne. Feuervergoldung. H.: 45 cm. (993-18)

800.- / 1.200.- EUR

285 Zylinder-Sekretär, verschiedene Hölzer, David Roentgen, Neuwied, um 1770 - 1775



Geschwungene Zarge mit vier abschraubbaren, gebogenen Beinen. Diese tragen den leicht an den Seiten bombierten Korpus mit Blumenmarketerie. Die Vorderseite zeigt einen Viertelzylinder mit figürlicher Marketerie "Beim Wahrsager" der das Schreibeil mit diversen Schüben verschließt. Darunter flacher Schub, begleitet von zwei tiefer gezogenen quadratischen Schüben, die man per Knopfdruck wegklappen kann, wodurch weitere Schübe freigegeben werden. Auch diese Flächen sind mit Vogel- und Strauchmotiven verziert. Das Schreibeil ist für nicht "Eingeweihte" verschlossen und lässt sich nur durch Druck auf eine verborgene Schließfeder öffnen. Einen entsprechenden Hinweis findet man durch ein eingeklebtes Avis in französischer Sprache, dass wahrscheinlich schon in der Roentgen Werkstatt im 18. Jh. angebracht wurde. Leichter Restaurierungsbedarf, da teilweise etwas ausgeblüht. 105 x 102,5 x 56,5 cm. - Vgl. u.a. Hans Huth, Abraham u. David Roentgen und ihre Neuwieder Möbelwerkstatt. Deutscher Verein für Kunstwissenschaft Berlin 1928, S. 63/11. - Provenienz: Versteigerung Boyton Manor, Wiltshire 1945, Sir Sidney Herbert Bt.M.P., englischer Privatbesitz; deutscher Kunsthandel; seit den 1990er Jahren in Berliner Privatbesitz. (993-11)

5.000.- / 7.500.- EUR

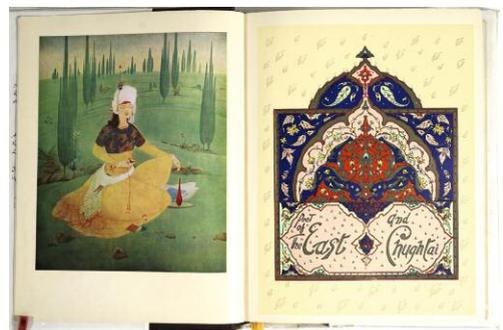
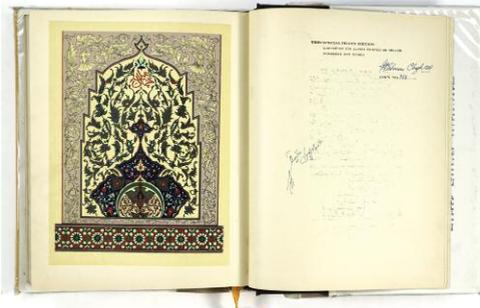
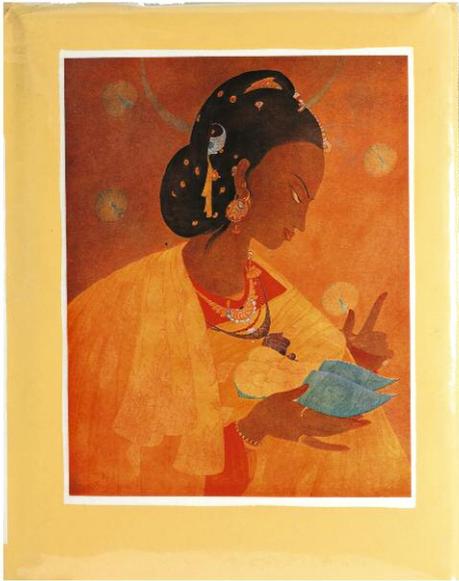


Asiatika

**286 Abdur Rahman Chughtai
 (1897 - 1975, Pakistan)**

Poet of the East and Chughtai by Iqbal, M. & Chughtai, A.R., Nisar Art Press, Lahore, 1962. Folio, original boards and illustrated dust jacket, plastic wrap, illustrated endpapers. 476 pp, with 36 tipped-in colour plates, 25 black and white plates. Copy Number 163 from a limited de Lux Edition on Vellum of 275 copies. 14 x 11¼ x 2 in. (35,6 x 28,6 x 5,1 cm.). Signed from the artists. - Als Chughtai 29 Jahre alt war, veröffentlichte er eine prächtig illustrierte Ausgabe des Divan des berühmten Urdu-Dichters Ghalib unter dem Titel Muraqqa-i-Chughtai. Iqbal verfasste ein Vorwort zu dieser Publikation und beschrieb sie als „ein einzigartiges Werk in der modernen indischen Malerei und Druckgrafik“. „Jetzt, da sowohl der Künstler als auch seine Kunst ihre Reife erreicht haben, hat er den praktischen Idealismus Iqbals mit der Magie seines Pinsels in seinem Werk heraufbeschworen, das als sein Meisterwerk gelten kann.“ (Justice S., A. R. Rahman in „Poet of the East and Chughtai“, Nisar Art Press, Lahore, 1962, S. 1). (1025-1)

1.400.- / 2.000.- EUR



**287 China, Deckelvase, Porzellan,
Ende Ming, Anfang Qing, um 1650**

Balusterform mit Hutdeckel und dickem rundem Knauf. Blau/Weiß - Malerei. Auf Wandung und Deckel spielende Kinder und Frauen in einem Garten sowie angrenzender Felslandschaft. Am Boden umlaufender blauer Doppelring. Minimaler Chip am Bodenrand. H.: 52 cm. - Vgl. Gunhild Gabbert, Chinesisches Porzellan, Frankfurt/Main, 1977, Abb. für die Form 122, Abb. 274 für das Dekor. Gutachten Dr. Werner Schmidt, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für ostasiatisches Kunstgewerbe. - Berliner Privatbesitz. (993-30)

2.000.- / 3.000.- EUR





**288 China, Deckelvase, Qing,
im Imari - Stil**

Balusterform mit Deckel. Bunt gemalt mit den typischen Imari - Farben. Rot, Blau und Gold. Qilin, fliegendes Fabeltier und Blatt und Blüten in Landschaft. H.: 23 cm. Deckel professionell repariert. (993-38)

300.- / 450.- EUR



**289 China, Figur, groß, Blanc de
Chine, späte Ming, frühe Qing,
um 1665**

Darstellung des Liu Hai auf einem Wellenthron stehend, einen Flaschenkürbis über seiner Schulter und Münzen an einer Schnur tragend. Töpfer Siegel "He Chaozong yin" im Relief, Dehua Provinz Fujian. H.: 37,5 cm. - Lit.: P.J. Donnelly, Blanc de Chine, London, 1969, Abb. 100D (Typ der Figur), für das Siegel F1 R. benutzt zw. 1665- 1695. - Gutachten Dr. Werner Schmidt, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für ostasiatisches Kunstgewerbe. Berliner Privatbesitz. (993-31)

2.000.- / 3.000.- EUR

**290 China, Gebetsketten-Verkäufer,
Holz, Qing**

In leicht gebückter Haltung mit langem Gewand bietet ein alter Mann mit Breitrandhut seine Ware feil. Auf Durchbruch- Landschaftsinsel. Eingelegte Augen. H.: 42 cm. Hutrand an einer Stelle geklebt. (993-29)

400.- / 600.- EUR

**291 China, Pinselbecher, Holz,
Messing montiert. Qing oder älter**

Rund. Leicht konische Form. H.: 14,3 cm, D 11,5 - 12 cm. (993-27)

200.- / 300.- EUR



**292 China, Pinselbecher, w.
Huanghuali Holz, Qing oder älter**

Natürliche, runde bewegte Form mit massivem Vogel-, Blatt- und Hasenrelief. Mit passendem Ablage - Tablett und Glaseinsatz. H.: 18,5 cm. (993-26)

300.- / 450.- EUR





293 China, Pinselwascher, Bronze, Qing Dynastie, 18. Jh.

Runde Schale mit leicht ausladendem Rand, auf schmalen Stand. Außen mit Drachendekor, innen und im Boden mit Schriftzeichen und dem Dekor von Zwillingen (twin fish). H 7,5 cm, D 19 cm. (1031-7)

400.- / 600.- EUR



294 China, Schale, groß, wohl Song, (960 - 1279)

Hellbraunes Steinzeug tief gemuldet, mit dickwandiger hellblauer Claire de lune Glasur. Leichtes Krakelé mit dunkelblauem Verlaufsfleck. H.: 8 cm. D.: 17,5 cm. (993-33)

350.- / 500.- EUR

295 China, Schale, wohl Song, (960-1279)

Rund. Hellbraune Keramik mit cremefarbener Glasur. Krakelé. Innenwandung mit bogenförmiger Ritzornamentik. H.: 5 cm. D.: 16,5 cm. (993-34)

300.- / 450.- EUR



**296 China, Schalen, wohl Song,
(960 - 1279), zwei Stück**

Rund. Hellbraune Keramik mit cremefarbener Glasur. Krakelé. Innenwandung mit geschwungener Ritzornamentik. H.: 5,5 cm, D.: 15 cm. - Dazu: Schale, wohl Song, rund. Hellbraune Keramik mit cremefarbener bis grünlicher Glasur. Krakelé. Restauriert. H.: 6 cm, D.: 17 cm. (993-35)

300.- / 450.- EUR



**297 China, Teller, wohl Kangxi,
1662 - 1722**

Rund, tief gemuldet. Fahne mit umlaufender blauer Mäander-Doppelbordüre sowie vier Reserven mit Kostbarkeiten gemalt, zwischen rotgoldenen Blätterwerk. Spiegel bunt gemalt mit Damhirsch in Landschaft, einen kleinen Wagen mit Blatt/Blüten ziehend. Teilweise vergoldet. D.: 35 cm. (993-32)

600.- / 900.- EUR





298 China, Vasen, ShiShou Bronze mit reicher Silbertauschierung, Qing Dynastie, Ende 19. Jh., ein Paar

Keulenform mit abgesetztem, rundem Stand auf Durchbruchstand. Silbertauschierung von Schriftzeichen (Minister Residenz, oder ewige Ministerresidenz, Alter Stadtminister), Pflanzen, kämpfenden Soldaten, und Gemäuer. Trompetenartige Öffnung mit silbernem Mäanderrand. H.: 63,5/68,5 cm. (1040-1)

2.400.- / 3.000.- EUR

299 China, Wandteller, blau-weiß, Kangxi, 18. Jh.

Porzellan. Blaugrauer Scherben, unterglasurblau gemalter floraler Dekor. Rückseitig mit Blattgirlanden, in der Mitte Doppelkreis mit Rhombus. D 37 cm. Mit Aufhängung. Minimal bestossen. (991-3)

200.- / 300.- EUR



300 China, Wandteller, blau-weiß, Kangxi, 18. Jh.

Porzellan. Blaugrauer Scherben, unterglasurblau gemalter floraler Dekor auf der leicht ansteigenden Fahne, mittig figürliche Szene. Rückseitig mit zwei Blattgirlanden. D 27,5 cm. Minimal bestossen. (991-4)

170.- / 250.- EUR



301 Gebetsmühle, Silber und Gold, Tibet, antik

Aus dem Besitz des von den Chinesen eingesetzten Gegen - Dalai Lama. So, eine Notiz, von 1966, die sich im Inneren der Gebetsmühle befindet, neben den Mantras und Gebeten. L 26 cm. Silber und Gold, Säure geprüft. (1042-1)

1.000.- / 1.500.- EUR





302 Japan, Deckelvase, Porzellan, Imari, Edo

Bauchige, oktagonale Form mit Haubendeckel mit spitz zulaufendem Knauf. Auf der Wandung mit häuslichen Szenen, Unterglasur Blau und Aufglasur Rot und Gold gemalt. H ca. 58 cm. Guter Zustand. (1031-5)

700.- / 1.000.- EUR

303 Japan, Glücksgott Jurojin, Meiji, 19. Jh.

Gott der Langlebigkeit, einer der sieben Glücksgötter, dargestellt mit Hirsch und Zepter. Bronzefigur, lose auf Holzsockel. H 25 x B 25 x T 18 cm. Rückseitig mit Signaturstempel von Matsatsune. (1031-4)

1.000.- / 1.500.- EUR



304 Japan, Hibachi, Meiji, 19. Jh.

Bronzegefäß mit seitlichen Handhaben und durchbrochenem Deckel. Mit der Darstellung von Drachen, Schildkröten und mythologischen Tieren. H 23,5 x B 27 cm. Im Boden mit Signaturstempel Gosaburo Kanaya. (1031-6)

400.- / 600.- EUR

**305 Japan, Kniender Affe, Bronze, patiniert, Meiji**

Auf allen Vieren sich bewogender Makaken-Affe mit Kaki in der linken Hand. Auf dem Bauch quadratisches Siegel "Genryusai Seiya zo". Ca. 26 x 50 cm. (993-28)

500.- / 750.- EUR

306 Japan, Vase, Cloisonné, Meiji, 19. Jh.

Bauchige Form mit verengtem Hals. Blütenzweige und Vogel auf leuchtend blauem Grund. H 24,5 cm. Sehr gut erhalten. (1031-3)

200.- / 300.- EUR





**307 Japanischer Farbholzschnitt,
Hasui, Kawase (1883 - 1957)**

Shiba Zojoji (Zojoji Temple, Shiba) (1925). Farbholzschnitt auf Japan. 38 x 26 cm. Signaturstempel. Datiert: Taisho 14. Jahr. Runde Verleger-Marke. Rechte untere Ecke beschädigt. Gebräunt. - Berühmtes Blatt. (1031-1)

1.500.- / 2.200.- EUR

**308 Japanischer Farbholzschnitt,
Saito, Kiyoshi (1907 - 1997)**

Dachshund, sitzend nach rechts. Farbholzschnitt auf kräftigem Japan. 26 x 38,5 cm. Mit weißer Tinte signiert und mit dem roten Siegel des Künstlers versehen. Am rückseitigen oberen Rand Kleberest alter Montierung. (992-11)

230.- / 350.- EUR



**309 Japanischer Farbholzschnitt,
Yoshitoshi, Tsukioka (1839 - 1892)**

April (Frau mit Glyzinienblüten); Dezember (Frau im Mantel vor Tempel). Aus der Serie "Tokyo jiman Juni-ka-getsu" (pride of Tokyo's twelve months). Farbholzschnitt mit Prägedruck auf Japan. Ōban tat-e. Verleger: Tzobeji, Tokyo 1880. Signiert Yoshitoshi ga. (1031-2)

450.- / 600.- EUR



Schmuck

Edelsteine, deren Gewicht mit "ca." angegeben wurde, sind in den Fassungen beurteilt worden und konnten daher nur einer bedingten Prüfung unterzogen werden. Feingehaltsangaben von Edelmetallen sind Näherungswerte, die mit Hilfe der Säure-Strichprobe ermittelt wurden.



310 Armband, 750er WG. mit sechs Diamanten von je 0,09 ct. im Brillantschliff

von zus. ca. 0,54 ct. Begleitet von 46 geschliffenen Saphiren, die sich wie Trauben um die Brillanten schmiegen. L.: 19 cm. Bruttogewicht 31,6 g. (994-3)
Passend zu Lot 322

1.500.- / 2.200.- EUR



311 Armband, 585er GG. mit drei Amethysten im Smaragd - Schliff.

L.: ca. 20,5 cm. Bruttogewicht ca. 22,5 g. (1022-2)

700.- / 1.000.- EUR



312 Armband, 585er GG. mit drei Orange-Gelben Saphiren ? im Smaragdschliff

L.: 19,5 cm. Bruttogewicht 22,3 g. (1022-1)

700.- / 1.000.- EUR

313 Armband, 585er GG. mit Saphiren

Gliederarmband mit 19 einzeln gefassten Saphiren im Ovalschliff, flankiert von je zwei Brillanten im Zwischenglied, Bruttogewicht ca. 21 g. L.: ca. 17 cm. (1057-2)

1.200.- / 1.800.- EUR



314 Armband, 585er WG. mit feiner

Zuchtperle

Umgeben von acht kleinen Diamanten im runden Brillantschliff von ca. 0,05 ct. und drei kleineren. Bruttogewicht ca. 14,6 g. L.: ca. 19 cm. (999-1)

600.- / 900.- EUR

315 Armband, 750er WG., matt und poliert

Unterschiedliche Glieder, flächig in einander übergehend. Sicherheitsverschluss. L.: ca. 19 cm. Gewicht ca. 17 g. (1011-3)

800.- / 1.200.- EUR

316 Armband, 750er WG./Kunstleder, Italien

Elegante, einfache Material-Kombination. Sicherheitsverschluss. L.: ca. 19 cm. Bruttogewicht 19,3 g. (1011-4)

500.- / 750.- EUR

317 Armreif, 750er WG./GG., rund

Zwei scharnierte Hälften zu einem Kreis zusammengeführt, besetzt mit elf geschliffenen Diamanten (ca. 0,20 ct.), fünf geschliffenen Rubinen und sechs geschliffenen Smaragden, alternierend angeordnet. Alle ca. D.: 3,5 mm. Zwei Sicherheits- Verschlüsse. Innendurchmesser ca. 5,5 cm. Bruttogewicht ca. 47 g. (1011-5)

2.000.- / 3.000.- EUR



318 Armreif mit Scharnier, Silber, teilweise vergoldet

Ausgefasst mit 14 größeren Diamanten mit Phantasieschliff und ca. 394 Diamanten im 8/8 Schliff, getönt und fancy braun. Zus. ca. 5,16 ct., sowie ca. 32 Saphircabochons, leuchtendes blau. Armreifmaß D ca. 56 mm. Bruttogewicht ca. 42 g. Mit Gutachten Hero Greetveld (Fachmitglied der Deutschen Gemmologischen Gesellschaft, Ida Oberstein, 2012). (1038-1)

1.500.- / 2.200.- EUR

319 Brosche, rund, 750er GG.

Besetzt mit 24 verschiedenen Edelsteinen, mal geschliffen mal als kleine Perle und weiße Opale, Rubine und Saphire. D.: 2,5 cm. Bruttogewicht 8,2 g. (994-5)

350.- / 500.- EUR





320 Collier, 750er WG. mit zentralem Rubin und Diamanten

Collier in geflochtener Schildform mit Rubin im Ovalschliff (13,3 x 3,3 mm), umgeben von 19 Diamanten im Brillant- und Navette - Schliff. Diamanten zwischen 0,03 - 0,05 ct. Aufgesetzter Brillantwinkel aus 11 Brillanten mit einer Größe von je ca. 0,02 ct. An zehnsträngiger Weißgoldkette. Bruttogewicht 94 g. (1057-3)

7.000.- / 10.000.- EUR

321 Collier an 750er Weißgoldkette

mit drei Diamanten im Tropfenschliff von 1,ct - 1,25 ct. leicht getönt. L.: ca. 40 cm. Bruttogewicht ca. 12,4 g. (1057-4)

1.800.- / 2.700.- EUR

322 Collier, 750er WG. mit neun Diamanten

von je 0,11 ct. im Brillantschliff von zusammen ca. 1,0 ct. Begleitet von 46 geschliffenen Saphiren, die sich wie Trauben um die Brillanten schmiegen. L.: 19 cm. Bruttogewicht 31,6 g. (994-4)
Passend zu Lot 310

1.700.- / 2.500.- EUR





**Collier mit Anhänger, 750er
WG./GG.- Montage und Kette**

Jeweils zwei Doppelstränge aus aufgereihten kleinen Rubinen mit Weißgoldmittelstücken (kleine Brillanten). Ab da vierreihig mit geschwungenem WG./GG. - Anhänger mit sieben Rubinen im Ovalschliff und einer Vielzahl von Diamantrosen. L 2 x 22,cm. (1038-5)

800.- / 1.200.- EUR

**324 Collier mit Kette und Anhänger,
750er GG**

und einem in WG. gefassten Diamanten im Brillantschliff von ca. 0,50 ct. IF, Wesselton. Begleitet von 10 Diamantrosen. L ca. 40 cm. Bruttogewicht ca. 10,5 g. Mit Zertifikat. (1051-4)

550.- / 800.- EUR

325 Gliederarmband, 750er GG.

Erhabene geometrische Glieder aneinander gereiht. L.: ca. 17 cm. Gewicht 25,5 g. (994-1)

1.200.- / 1.800.- EUR





326 Halskette, 585er GG. mit Brillantanhänger

Einzelne S-Form Glieder, flexibel aneinander gereiht. Verbunden durch ein ovales Medaillon, besetzt mit einer Vielzahl von kleinen Brillanten im Pavé-Stil. Sicherheitsverschluss. L.: ca. 39 cm. Bruttogewicht ca. 30,5 g. (1011-2)

1.000.- / 1.500.- EUR



327 Halskette mit einer Vielzahl von eckig geschliffenen Granaten

D.: ca. 3,6 mm. Vorsichtig geschätzt, Vier Reihen von ca. 220 Stück (880 Steine). Mit 585er GG. Verschuß. L.: 78 cm. (1038-2)

250.- / 370.- EUR

328 Ohrclips (Stecker) mit Diamanten im Brillantschliff, 585er GG., ein Paar

Besetzt mit je vier Diamanten im Brillantschliff zwischen 0,06 und 0,08 ct. Wesselton. Je ein Brillant in WG. gefasst. Bruttogewicht ca. 4,3 ct. (1051-6)

250.- / 370.- EUR





329 Ohrhänger, 750er WG. mit Saphiren und Brillanten, ein Paar

Lang gezogene eckige Tropfenform mit sechs kleinen rechteckigen Saphiren, eingerahmt von ca. 60 kleinen Diamanten im Brillantschliff, Wesselton. L.: 4,5 cm. Bruttogewicht ca. 11 g. (1038-3)

800.- / 1.200.- EUR



330 Ohrhänger mit Stecker, 750er GG. mit Brillanten und Saphiren, ein Paar

Langegezogene konische Form, voll ausgefüllt mit Diamanten im Brillantschliff, ca. 40 Stück von je 0,03 ct. und kleiner sowie beweglicher, sternförmiger Endung mit geschliffenem Saphir (6,1 x 5,2 mm). L.: 5 cm. Bruttogewicht ca. 13 g. (1038-4)

800.- / 1.200.- EUR



331 Perlenkette mit 585er GG. Verschluss

in Form eines bewegtem Dreiecks. Perlen-durchmesser ca. 7 mm. L.: ca. 41 cm. Gewicht des Verschlusses ca. 5,3 g. (1022-4)

200.- / 300.- EUR



332 Perlenketten, 750er GG. u. 585er GG. Verschluss mit Diamantrosen

1 x mit kleinen Goldhütchen alternierend mit den Perlen. L.: ca. 43,5 cm und 1 x mal mit Chrysopraskugeln alternierend mit den Perlen. L.: ca. 45 cm. (994-6)

300.- / 450.- EUR

**333 Revers-Schmuck, Nadel, 585er
RG./GG./Silber mit Emaillie,
Russland 19. Jh.**

In Form eines Degens. Heft besetzt mit ca. 40 kleinen geschliffenen Diamanten und einer Perle. Scheide aus roter Emaillie. L.: 11 cm. Auf der Nadel bez. 56. Bruttogewicht ca. 12,5 g. Minimale Erhaltungsmängel. (1037-1)
800.- / 1.200.- EUR



**334 Ring, 585er GG. mit ca. 13
Brillanten**

Davon zehn von je 0,04 ct. und drei von je 0,06 ct. Wesselton. RW 63. Bruttogewicht ca. 3,5 g. (1051-5)

260.- / 400.- EUR



**335 Ring, 585er GG. mit 21 Brillanten
und Rubinen**

von je D.: 1,00 mm, dreireihig in Wellenform angeordnet. RW 52/53. Bruttogewicht ca. 6,7 g. (1011-14)

250.- / 370.- EUR





336 Ring, 585er GG. mit einem kleinem Zentral-Brillanten

von ca. 0,20 ct. und je vier kleine Brillanten von ca. 0,06 ct. Wesselton. RW 62. Bruttogewicht ca. 5,5 g. (1051-3)

250.- / 370.- EUR



337 Ring, 585er GG. mit halbrundem Türkis

mit dunklen Einschlüssen. RW 52. Bruttogewicht 8 g. (1011-16)

300.- / 450.- EUR



338 Ring, 585er GG. mit sieben Diamanten

im Brillantschliff in Reihe von je 0,13 ct. Wesselton. RW 63. Bruttogewicht ca. 5 g. (1051-2)

250.- / 370.- EUR



339 Ring, 585er GG. mit tropfenförmigem Smaragd

sowie kleinen Diamanten im Brillantschliff im Pavé - Stil. RW 56. Bruttogewicht ca. 6,7 g. (1030-2)

300.- / 450.- EUR

340 Ring, 585er GG. mit Zentral-Turmalin

im Princess - Schliff, begleitet von sechs Diamanten im Brillantschliff von je 0,015 ct. RW 45. Bruttogewicht 3,5 g. (1011-11)

160.- / 240.- EUR

**341 Ring, 585er WG. mit Brillant - Solitär von ca. 2,00 ct.**

Wesselton, VVSI. Auf der Innenschiene bezeichnet 585er, 2,10, EGF. RW 51/52. Bruttogewicht ca. 3,6 g. (1011-6)

2.000.- / 3.000.- EUR

**342 Ring, 585er WG. mit Diamanten im Brillantschliff**

in Form einer Blüte im Pavé - Stil. Ein Mittel - Brillant von ca. 0,15 ct, umgeben von acht Brillanten von je ca. 0,05 ct. RW 51. Bruttogewicht ca. 3,3 g. (991-6)

170.- / 250.- EUR

**343 Ring, 750er GG. besetzt mit kleinen geschliffenen Diamanten**

und drei blauen Saphiren im Marquise - Schliff. RW 53. Bruttogewicht ca. 8,8 g. (991-5)

400.- / 600.- EUR



344 Ring, 750er GG./WG. mit Brillant-Solitär von ca. 0,25 ct.

RW 43. Bruttogewicht ca. 5 g. (1011-9)

250.- / 370.- EUR



345 Ring, 750er GG. mit großem Amethyst

im Oval - Schliff. RW 55. Bruttogewicht 22 g. (1011-15)

800.- / 1.200.- EUR



346 Ring, 750er GG. mit Mäanderdurchbruch- Dekor

und ca. 24 weiße Randdekor - Steine (Diamanten?). RW 55. Bruttogewicht ca. 6 g. (1011-13)

250.- / 370.- EUR



347 Ring, 750er GG. mit Turmalin-Cabochoon

RW 53. Bruttogewicht ca. 11,5 g. (1022-3)

450.- / 650.- EUR



348 Ring, 750er GG., Panthère, Cartier, 1996

Geschlossener Ring mit angedeutetem Pantherkopf und Smaragd - Auge. Halbbrunde Verzierung von Diamanten im Brillantschliff im Pavé - Stil. RW 56. Bruttogewicht ca. 11,5 g. Auf der Ringschiene bezeichnet Cartier, 56, 750, 1996, E 72972. Dazu passendes Cartier - Certificat, N° 1775895 und Ring Kästchen, farblich passend aber nicht original. (1030-1)

4.000.- / 6.000.- EUR

**349 Ring, 750er WG./GG. mit Saphir im Ovalschliff**

begleitet von sechs Diamanten im Brillant von ca. je 0,05 ct. und von sechs Diamanten im Baguette - Schliff von je 0,05 ct. RW 56/57. Bruttogewicht ca. 16,3 g. (1011-7)

800.- / 1.200.- EUR

**350 Ring, 750er WG. mit Brillantsolitär von ca. 0,85 ct.**

Wesselton, VVS1. Bruttogewicht 3,4 g. RW 59. (994-2)

450.- / 650.- EUR

**351 Ring, 750er WG. mit Diamant in Tropfenform**

Schliff, von ca. 0,5 ct., Wesselton, LC IF. RW 52. Bruttogewicht ca. 2,8 g. (1011-10)

400.- / 600.- EUR





352 Ring, 750er WG. mit geschwungenem, schwarzem Stein

begleitet links und rechts von je drei Diamanten von je 0,05 ct. RW 55/56. Bruttogewicht ca. 9,3 g. (1011-8)

450.- / 650.- EUR



353 Ring, 750er WG. mit Mittelsolitär von ca. 0,35 ct. Top Wesselton

L.C. Umgeben von ca. 30 Diamanten im Brillantschliff von je ca. 0,04 ct. gleicher Qualität. Ringschiene im unteren Bereich durch kleine Kügelchen verkleinert (leicht zu entfernen). RW 51. Bruttogewicht ca. 7,7 g. (1037-2)

1.000.- / 1.500.- EUR



354 Ring, 750er WG. mit Saphir im Ovalschliff

begleitet von sechs Saphiren und kleinen Diamanten im Navette - Schliff. RW 56/57. Bruttogewicht ca. 7,3 g. (999-2)

500.- / 750.- EUR



355 Ring, Memory - Ring, 750er WG.

umlaufend mit ca. 21 Diamanten im Brillantschliff von je 0,03 ct. besetzt. RW 53/54. Bruttogewicht ca. 3,6 g. (1011-12)

400.- / 600.- EUR

356 Ringe, 750er WG./, teilweise GG. besetzt mit kleinen Brillanten, zwei Stück

1 x 0,22 ct. Top Wesselton, RW 48/52. Bruttogewicht zusammen ca. 7,5 g. (1038-7)

400.- / 600.- EUR



357 Ringe, Memory-Ringe, 750er WG.,

mit Rubinen, Saphiren, Smaragden, 3 Stück Jeweils mit ca. 21 Steinen besetzt. Gewicht zusammen ca. 10 g. Dazu zwei 585er GG. Abstandsringe, Gewicht ca. 3,5 g. RW 53 - 55. (1011-17)

1.400.- / 2.000.- EUR



358 Ring und Ohrstecker, 750er WG./GG. drei Teile

Besetzt mit großem Smaragd mit Jardin (ca. 10 x 7,4 mm), umgeben von ca. 70 kleinen Brillanten. RW 56. Passend dazu Ohrstecker, 750er WG./GG. mit kleinem Smaragd im Ovalschliff mit Jardin. Beweglich gefasst, umgeben von ca. 60 kleinen Brillanten. Bruttogewicht ca. 13 g. (1038-6)

600.- / 900.- EUR



359 Set, 585er GG., Ohrstecker, Anhänger mit Kette, vierteilig

besetzt mit blauen Saphiren und kleinen Diamanten im Brillantschliff. Bruttogewicht ca. 16,4 g. (1030-3)

700.- / 1.000.- EUR





360 Set, Ohrstecker, ein Paar und Ring, 585er GG. mit je 2 x mal vier Diamanten, 1 x fünf , drei Teile

im Brillantschliff von je 0,10 ct. Wesselton. RW 59. Bruttogewicht ca. 15,8 g. (1051-7)

700.- / 1.000.- EUR



361 Set mit Opalen, 585er GG., 4 Teile

Anhänger mit ovalem, schwarzem Opal cabochon (ca.13,7 x 9,9 mm). An den Rändern 2 x vier kleine Diamanten im Brillantschliff von je ca. 0,27ct mit Kette, L ca. 44 cm. Passend dazu ein Ring, RW 59/60 sowie ein Paar Ohrstecker mit rundem Opal cabochon. Bruttogewicht ca.11,3 g. (1051-1)

400.- / 600.- EUR



362 Uhr, Armbanduhr, 750er GG., Chopard, mit Teppich - Ansatzband

Ovales Uhrengehäuse mit vier kleinen Brillanten, je ca. 0,06 ct. Handaufzug. L.: 18 cm. Bruttogewicht ca. 51,5 g. Uhr läuft, Dauerfunktion nicht geprüft. (1039-1)

2.600.- / 3.500.- EUR

**363 Uhr, Armbanduhr, Cartier,
Panthère, 750er GG. mit
Brillantlünette, Quartz**

Breite ohne Krone 22 mm, römische Ziffern.
Gliederarmband. Bruttogewicht ca. 71 g
(1057-1)

6.000.- / 9.000.- EUR



**364 Uhr, Armbanduhr, Louis Cartier,
750er GG., Lady Tank, Quartz,
Swiss made**

N° MG 248350, Original Lederarmband. 1,8 x
2,2 cm. Batterie leer, Funktion nicht geprüft.
(1011-1)

2.000.- / 3.000.- EUR





365 Uhr, Armbanduhr, Rolex, Oyster Perpetual, 750er GG., 1970er Jahre

Mit feingliedrigem "Teppicharmband". Bruttogewicht ca. 61 g. Uhr läuft, Dauerfunktion nicht geprüft. Seriennummer: 3256614. Referenznr. 6719. (986-1)

1.500.- / 2.200.- EUR



366 Uhr, Armbanduhr, Tissot, Schweiz, 585er GG.

mit Ansatzband. Bruttogewicht ca. 26,5 g. L 17 cm. Uhr läuft, Dauerfunktion nicht geprüft. (986-2)

500.- / 750.- EUR

Vorschau: Frühjahrsauktion 2026: Marsyas, 6 Bände, 1917 - 1919



Service und Einlieferungen

Für unsere nächste Auktion im April 2026 nehmen wir gern ab sofort Ihre Einlieferungen entgegen. Wir nehmen wertvolle Einzelstücke und Sammlungen von:

Gemälde alter und moderner Meister, Zeichnungen, Druckgraphik, Skulpturen, Porzellan, Fayence, Silber, Glas, Möbeln, Asiatika, Kunstgewerbe und Schmuck.

Wir beraten Sie gern unverbindlich bei Wertschätzungen sowie in Schadens- und Erbschaftsfällen. Überdies bieten wir Ihnen Komplettlösungen bei Nachlässen an.

Auktionshaus Quentin GmbH
Rankestr. 24, D - 10789 Berlin
Tel.: +49 (0)30 / 210 183 7-2, Fax -0
www.auktionshausquentin.de
[info\(at\)auktionshausquentin.de](mailto:info(at)auktionshausquentin.de)